

Prüfungsbericht

Stadt Frankenberg/Sa.

Jahresabschluss und
Rechenschaftsbericht
31. Dezember 2018

eureos gmbh
wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dieser Prüfungsbericht richtet sich ausschließlich an Organe des Unternehmens. Soweit nicht im Rahmen der Auftragsvereinbarung zwischen dem Unternehmen und der eureos gmbh wirtschaftsprüfungsgesellschaft ausdrücklich erlaubt, ist die Weitergabe dieser elektronischen Kopie an Dritte nicht gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A. Prüfungsauftrag	1
B. Grundsätzliche Feststellungen	2
Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter	2
D. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	3
I. Gegenstand der Prüfung	3
II. Art und Umfang der Prüfung	3
III. Bestätigung der Unabhängigkeit	5
E. Feststellungen zur Rechnungslegung	5
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	5
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	5
2. Jahresabschluss	5
3. Rechenschaftsbericht	6
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	6
1. Wesentliche Bewertungsgrundlagen	6
2. Zusammenfassende Beurteilung	6
F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks	7
G. Schlussbemerkung	12

Anlagen

- 1 Vermögensrechnung
- 2 Ergebnisrechnung
- 3 Finanzrechnung
- 4 Teilergebnisrechnungen
- 5 Teilfinanzrechnungen
- 6 Anhang
- 7 Übersicht über die in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen
- 8 Rechenschaftsbericht

Allgemeine Auftragsbedingungen

Abkürzungsverzeichnis

AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
HGB	Handelsgesetzbuch
HHJ	Haushaltsjahr
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf
PS	Prüfungsstandard
QS	Qualitätssicherungsstandard
SächsGemO	Sächsische Gemeindeordnung
SächsKomHVO	Sächsische Kommunalhaushaltsverordnung
VwV KomHSys	Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Zuordnungsvorschriften zum Produktrahmen und Kontenrahmen sowie Muster für das neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen im Freistaat Sachsen

A. Prüfungsauftrag

Der Bürgermeister der

Stadt Frankenberg/Sa.

(im Folgenden kurz: "Stadt")

hat uns mit Datum vom 20. März 2019 mit den folgenden Prüfungshandlungen beauftragt:

- Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 – bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Vermögensrechnung (Bilanz), Teilergebnisrechnungen, Teilfinanzrechnungen sowie Anhang – unter Einbeziehung der zugrunde liegenden Buchführung und des Rechenschaftsberichts für das Haushaltsjahr 2018 der Stadt Frankenberg/Sa. gemäß § 104 SächsGemO

Dieser Prüfungsbericht wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf, (IDW PS 450 n. F.) erstellt.

Im Weiteren wurde der Prüfungsstandard zur Prüfung des Jahresabschlusses und Rechenschaftsberichts einer Gebietskörperschaft (IDW PS 730) beachtet.

Dem Auftrag liegen die als Anlage beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017 zugrunde. Wir verweisen ergänzend auf die dort in Ziffer 9 enthaltenen Haftungsregelungen.

Der vorliegende Prüfungsbericht richtet sich an die Stadt.

B. Grundsätzliche Feststellungen

Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter

Wir halten die Darstellung und Beurteilung der Lage der Stadt und ihrer voraussichtlichen Entwicklung durch die gesetzlichen Vertreter im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht für zutreffend.

Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf

Hervorzuheben sind insbesondere die folgenden Aspekte:

- Der Jahresabschluss 2018 weist ein verbleibendes Gesamtergebnis in Höhe von TEUR 56 aus. Dieses liegt um TEUR 273 unter dem fortgeschriebenen Planansatz.
- Im Haushaltsjahr 2018 haben sich sowohl das ordentlichen als auch das außerordentliche Ergebnis gegenüber dem fortgeschriebenen Planansatz verschlechtert.
- Die Stadt Frankenberg/Sa. ist ihren Aufgaben in 2018 nachgekommen. Auch die Aufgaben mit Bezug auf freiwillige Leistungen wurden im Rahmen der Möglichkeiten erfüllt. Der Ausbau des Infrastrukturvermögens (insbesondere Straßen und Brücken) wurde fortgesetzt. Es stellt sich bei deren Unterhaltung, wie auch bei dem übrigen Sachanlagevermögen, einen hohen Kostenfaktor dar.
- Im Jahr 2018 wurden zahlreiche Investitionsmaßnahmen durchgeführt. Zu den größten Baumaßnahmen gehörten u. a. die Paradiesgärten Mühlbachtal, der Naturerlebnisraum Zschopauaue und die Brücke über die B169. Diese Maßnahmen erfolgten im Rahmen der Vorbereitung der 8. Sächsischen Landesgartenschau.

Voraussichtliche Entwicklung

Die Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Stadt im Rechenschaftsbericht enthält insbesondere folgende Kernaussagen:

- Die Stadt Frankenberg/Sa. ist auf das Ertragsaufkommen der Gewerbesteuer und auf den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer angewiesen und von deren Entwicklung abhängig. Das Risiko für die Stadt Frankenberg/Sa. besteht insbesondere darin, dass diese beiden Steuern stark von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und dem Konjunkturverlauf bestimmt werden.

- Bei der Stadt Frankenberg/Sa. soll die interne Leistungsverrechnung in weiteren Bereichen eingeführt werden. Die outputorientierte Darstellung im Haushalt, mit Angaben von Zielen, Zielerreichungsgraden und Kennzahlen wird weiter vorbereitet.
- Die Auswirkungen der Corona-Pandemie sind noch nicht vollständig absehbar. Ein wesentlicher Rückgang der Steuereinnahmen ist zu erwarten.

D. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

I. Gegenstand der Prüfung

Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung sowie der Jahresabschluss – bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Vermögensrechnung (Bilanz), Teilergebnisrechnungen, Teilfinanzrechnungen sowie Anhang – und der Rechenschaftsbericht.

Beurteilungskriterien für unsere Prüfung des Jahresabschlusses waren die Rechnungslegungsvorschriften der §§ 242 bis 256a und der §§ 264 bis 288 HGB sowie die Vorschriften des SächsGemO und der SächsKomPrüVO. Prüfungskriterien für den Rechenschaftsbericht waren die Vorschriften des § 53 SächsKomHVO.

II. Art und Umfang der Prüfung

Die örtliche Prüfung erfolgte nach § 104 SächsGemO und entsprechend der Vorschriften des § 317 HGB unter Beachtung der vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung. Danach haben wir unsere Prüfung problemorientiert – jedoch ohne spezielle Ausrichtung auf eine Unterschlagungsprüfung – so angelegt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Ausgehend von einer Beurteilung des wirtschaftlichen und rechtlichen Umfelds der Stadt, ihrer Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken sowie des internen Kontrollsystems haben wir entsprechend unseres risikoorientierten Prüfungsansatzes eine Prüfungsstrategie erarbeitet.

Unsere Prüfungsstrategie für das Berichtsjahr hat zu folgenden Schwerpunkten des Prüfungsprogramms geführt:

- Prüfung der Eröffnungsbilanzwerte anhand IDW PS 205;
- Prüfung der zutreffenden Aktivierung und Abschreibung der im Berichtsjahr getätigten Investitionen einschließlich der Prüfung der Fortschreibung und Auflösung der Sonderposten;
- Existenz und Bewertung der öffentlich-rechtlichen sowie privatrechtlichen Forderungen;
- Ansatz, Bewertung und Vollständigkeit der Rückstellungen;
- Bilanzierung und Bewertung der Verbindlichkeiten;
- Analyse der wesentlichen Posten der Ergebnisrechnung;
- Beurteilung der richtigen Periodenabgrenzung von Aufwendungen und Erträgen
- Analyse des Prozesses der Jahresabschlusserstellung;
- Plausibilität der Prämissen und Prognosen im Rechenschaftsbericht

Ausgehend von einer vorläufigen Beurteilung des internen Kontrollsystems haben wir bei der Festlegung der weiteren Prüfungshandlungen die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit beachtet. Unsere Prüfungshandlungen umfassen neben einer Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems analytische Prüfungshandlungen sowie Einzelfallprüfungen.

Dabei haben wir folgende Standardprüfungshandlungen durchgeführt:

- Von Kreditinstituten haben wir Bankbestätigungen erbeten und erhalten.

Da es sich um eine Erstprüfung handelt, haben wir IDW PS 205 beachtet. Die Eröffnungsbilanzwerte haben wir anhand geeigneter Unterlagen in Stichproben geprüft.

Sowohl die analytischen Prüfungshandlungen als auch die Einzelfallprüfungen wurden nach Art und Umfang unter Berücksichtigung der Bedeutung der Prüfungsgebiete und der Organisation des Rechnungswesens in ausgewählten Stichproben durchgeführt. Die Stichproben wurden so ausgewählt, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung tragen und es ermöglichen, die Einhaltung der gesetzlichen Rechnungslegungsvorschriften ausreichend zu prüfen.

Ziel unserer Prüfungshandlungen im Rahmen der Prüfung des Rechenschaftsberichts war es festzustellen, ob der Rechenschaftsbericht in Einklang mit dem Jahresabschluss steht, den gesetzlichen Vorschriften entspricht und ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt vermittelt. Ferner haben wir geprüft, ob die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind.

Alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise sind erteilt worden. Der Bürgermeister hat uns die Vollständigkeit dieser Aufklärungen und Nachweise sowie der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts schriftlich bestätigt.

III. Bestätigung der Unabhängigkeit

Bei unserer Abschlussprüfung haben wir die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet.

E. Feststellungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Buchführung entspricht nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften. Die aus weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen haben zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht geführt.

2. Jahresabschluss

Der Jahresabschluss und die dafür angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den gemeinderechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung. Die Angaben im Anhang sind vollständig und zutreffend.

Aufbauend auf der von der MENOS GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Wilsdruff, geprüften Vorjahresbilanz ist der Jahresabschluss aus den Zahlen der Buchführung und aus den weiteren geprüften Unterlagen richtig entwickelt worden.

Der Vorjahresabschluss wurde in der im geprüften Abschluss berücksichtigten Fassung noch nicht festgestellt. Es kann mit hinreichender Sicherheit davon ausgegangen werden kann, dass der noch nicht festgestellte Vorjahresabschluss ohne Feststellung beibehalten werden soll

3. Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht steht mit dem Jahresabschluss und unseren bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang, entspricht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt. Unsere Prüfung nach § 53 SächsKomHVO hat zu dem Ergebnis geführt, dass im Rechenschaftsbericht die wesentlichen Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

1. Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Die wesentlichen Bewertungsgrundlagen sind im Anhang erläutert.

2. Zusammenfassende Beurteilung

Im Berichtsjahr ergaben sich aus der Ausübung von Beurteilungsspielräumen, der Inanspruchnahme von gesetzlichen Wahlrechten und der Änderung von Bewertungsgrundlagen keine nennenswerten Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Unter Würdigung der erläuterten wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundlagen sind wir der Überzeugung, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt vermittelt.

Als zusammenfassendes Ergebnis unserer Prüfung, die sich auf

- die Ordnungsmäßigkeit der Bestandteile des Abschlusses und deren Ableitung aus der Buchführung;
- die Ordnungsmäßigkeit der im Anhang gemachten Angaben;
- die Beachtung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften;
- die Beachtung aller für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen, rechtsformgebundenen oder wirtschaftszweigspezifischen Regelungen und
- die Beachtung von Regelungen der Satzung, soweit diese den Inhalt der Rechnungslegung betreffen,

erstreckt hat, haben wir den in Abschnitt F. wiedergegebenen Bestätigungsvermerk erteilt.

F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk haben wir wie folgt erteilt:

"Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Stadt Frankenberg/Sa.

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadt Frankenberg/Sa. – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilergebnisrechnungen und den Teilfinanzrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Rechenschaftsbericht der Stadt Frankenberg/Sa. für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Sächsischen Gemeindeordnung (§ 88 SächsGemO) und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Stadt zum 31. Dezember 2018 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte Rechenschaftsbericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Rechenschaftsbericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts geführt hat.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 104 SächsGemO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Stadt unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Rechenschaftsbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Stadtrates für den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Sächsischen Gemeindeordnung in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Stadt zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d. h. der stetigen Erfüllung der Aufgaben zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Sicherung der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, sofern einschlägig, anzugeben.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts in Über-

einstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Rechenschaftsbericht erbringen zu können.

Der Stadtrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Stadt zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Rechenschaftsbericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Rechenschaftsbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 104 SächsGemO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher beabsichtigter oder unbeabsichtigter falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Rechenschaftsberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Stadt abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben;
- ziehen wir auf Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise Schlussfolgerungen darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Stadt zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d. h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Stadt die stetige Aufgabenerfüllung nicht sicherstellen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt vermittelt;
- beurteilen wir den Einklang des Rechenschaftsberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Stadt;
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Rechenschaftsbericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen."

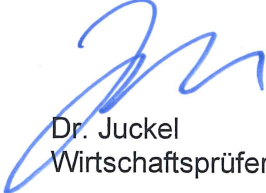
F. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht über unsere Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 der Stadt Frankenberg/Sa. und des Rechenschaftsberichts für dieses Haushaltsjahr erstatten wir in Übereinstimmung mit § 321 HGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf (IDW PS 450 n. F.).

Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts der Stadt Frankenberg/Sa. für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Dresden, 29. Dezember 2020

eureos gmbh
wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Dr. Juckel
Wirtschaftsprüfer



Stadt Frankenberg/Sa.
Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31. Dezember 2018
- EUR -

Aktivseite		Stand zum 31.12.2018	Stand zum 31.12.2017
1.	Anlagevermögen	162.321.071,47	142.834.657,70
1.1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	40.675,04	30.221,15
1.2.	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	26.502.001,84	17.454.130,26
1.3.	Sachanlagevermögen	54.045.994,82	43.139.295,99
1.3.1.	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.429.845,79	4.997.361,98
1.3.2.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.553.206,74	5.611.638,92
1.3.3.	Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	29.241.176,05	26.988.613,47
1.3.4.	Bauten auf fremdem Grund und Boden	76.015,53	92.304,57
1.3.5.	Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	166.704,37	138.550,76
1.3.6.	Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge	913.836,57	1.005.891,73
1.3.7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	296.469,10	297.839,78
1.3.8.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	12.368.740,67	4.007.094,78
1.4.	Finanzanlagevermögen	81.732.399,77	82.211.010,30
1.4.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	35.250.553,68	36.701.810,06
1.4.2.	Beteiligungen	12.804.165,46	11.723.376,32
1.4.3.	Sondervermögen	30.873.795,24	30.829.834,53
1.4.4.	Ausleihungen	2.803.885,39	2.955.989,39
1.4.5.	Wertpapiere	0,00	0,00
2.	Umlaufvermögen	5.538.626,52	11.652.348,97
2.1.	Vorräte	430.891,96	430.891,96
2.2.	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	3.464.419,98	5.328.280,43
2.3.	Privatrechtliche Forderungen, sonstiges Finanzvermögen	194.199,55	421.297,25
2.4.	Liquide Mittel	1.449.115,03	5.471.879,33
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	3.201,50	199.665,12
4.	Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
	Summe Aktiva	167.862.899,49	154.686.671,79

Frankenberg/Sa., den 29. Dezember 2020

Der Bürgermeister, als Leiter der Verwaltung

Thomas Firmenich
- Bürgermeister -

Stadt Frankenberg/Sa.
Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31. Dezember 2018
 - EUR -

Passivseite		Stand zum 31.12.2018	Stand zum 31.12.2017
1.	Kapitalposition	104.680.869,83	105.837.511,74
1.1.	Basiskapital	104.573.738,60	105.786.691,79
	darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	35.262.230,60	35.262.230,60
1.2.	Rücklagen	1.437.497,45	833.311,64
1.2.1.	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.437.497,45	833.311,64
	darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	1.212.953,19	0,00
1.2.2.	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00
	darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHKVO	0,00	0,00
1.2.3.	Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00
1.2.4.	Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
1.3.	Fehlbeträge	-1.330.366,22	-782.491,69
1.3.1.	Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
1.3.2.	Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	-1.330.366,22	-782.491,69
1.3.3.	Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
2.	Sonderposten	31.123.587,12	27.978.384,03
2.1.	Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	30.358.838,45	27.212.736,79
2.2.	Sonderposten für Investitionsbeiträge	39.509,93	40.301,06
2.3.	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
2.4.	Sonstige Sonderposten	725.238,74	725.346,18
3.	Rückstellungen	597.570,34	604.720,20
3.1.	Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	0,00	0,00
3.2.	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien	0,00	0,00
3.3.	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
3.4.	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG	0,00	0,00
3.5.	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
3.6.	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährleistungen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	523.918,27	523.918,27
3.7.	Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	0,00
3.8.	Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	73.652,07	80.801,93
3.9.	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00
3.10.	Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
4.	Verbindlichkeiten	30.017.038,75	18.851.055,87
4.1.	Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00

Stadt Frankenberg/Sa.
Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31. Dezember 2018
- EUR -

4.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	6.372.011,18	5.111.347,00
4.3.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
4.4.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	711.196,03	383.415,60
4.5.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	17.770,27	4.855,11
4.6.	Sonstige Verbindlichkeiten	22.916.061,27	13.351.438,16
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.443.833,45	1.414.999,95
	Summe Passiva	167.862.899,49	154.686.671,79

Frankenberg/Sa., den 29. Dezember 2020

Der Bürgermeister, als Leiter der Verwaltung

Thomas Firmenich
- Bürgermeister -

Stadt Frankenberg/Sa.
Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2018
 - EUR -

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres		Planansatz* des Haushaltsjahres		Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres		Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz	
		2017	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	(Spalte 4. / Spalte 3)	
1		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Steuern und ähnliche Abgaben	10.589.580,78	10.832.000,00	10.837.504,94	11.128.658,60	291.153,66					
	darunter:										
	Grundsteuern A, B, C und D	1.820.066,87	1.807.000,00	1.807.000,00	1.816.626,06	9.626,06					
	Gewerbesteuer	3.856.208,15	4.020.000,00	4.020.000,00	4.187.678,88	167.678,88					
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.066.856,00	4.200.000,00	4.200.000,00	4.238.827,15	38.827,15					
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	666.947,00	735.000,00	735.000,00	796.008,67	61.008,67					
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	6.315.616,62	6.497.286,00	7.014.216,98	7.297.187,93	282.970,95					
	darunter:										
	Allgemeine Schlüsselzuweisungen	4.679.729,00	4.850.000,00	5.334.552,99	5.337.743,00	3.190,01					
	Sonstige allgemeine Zuweisungen	9.544,92	209.500,00	209.500,00	9.430,08	-200.069,92					
	Allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
	Aufgelöste Sonderposten	784.068,72	640.253,00	640.253,00	906.711,42	266.458,42					
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	385.593,48	568.960,00	568.960,00	384.201,69	-184.758,31					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	196.988,87	165.955,00	166.955,00	189.389,68	22.434,68					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	287.558,38	321.800,00	321.800,00	262.732,66	-59.067,34					
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	1.012.907,02	963.200,00	963.200,00	589.929,87	-373.270,13					
8	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.009.854,56	411.500,00	411.500,00	1.990.242,67	1.578.742,67					
10	= Ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)	20.798.079,71	19.760.701,00	20.284.136,92	21.842.343,10	1.558.206,18					

**Stadt Frankenberg/Sa.
Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2018
- EUR -**

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres		Planansatz* des Haushaltsjahres		Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres		Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz	
		2017	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	(Spalte 4. / Spalte 3)	
11	Personalaufwendungen	3.226.296,76	3.328.182,00	3.328.182,00	3.328.182,00	3.274.075,27					
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen für Versorgungsempfänger	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.820.516,33	2.114.071,00	2.114.071,00	2.134.553,22	1.887.322,19					
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	3.143.794,99	1.554.597,00	1.554.597,00	1.554.597,00	3.850.296,41					
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	191.007,28	135.000,00	135.000,00	134.918,90	182.783,83					
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	11.595.719,83	12.161.708,00	12.161.708,00	11.903.449,54	12.019.251,35					
	darunter: Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	427.232,04	347.641,00	347.641,00	347.641,00	526.141,53					
17	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.055.459,83	1.328.568,00	1.328.568,00	1.379.193,92	1.237.381,43					
18	= Ordentliches Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	21.032.795,02	20.622.126,00	20.622.126,00	20.434.894,58	22.451.110,48					
19	= Ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)	-234.715,31	-861.425,00	-861.425,00	-150.757,66	-608.767,38					
20	Außerordentliche Erträge	1.363.939,42	350.000,00	350.000,00	1.420.500,00	820.240,62					
21	Außerordentliche Aufwendungen	2.337.302,54	130.000,00	130.000,00	940.388,98	1.368.115,15					
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./ Nummer 21)	-973.363,12	220.000,00	220.000,00	480.111,02	-547.874,53					
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	-1.208.078,43	-641.425,00	-641.425,00	329.353,36	-1.156.641,91					
24	Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
25	Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
26	Verrechnung eines Fehlbetrags im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0,00	0,00	0,00	1.212.953,19					
27	Verrechnung eines Fehlbetrags im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
28	= Verbleibendes Gesamtergebnis[(Nummern 23 + 26 + 27) ./ (Nummern 24 + 25)]	-1.208.078,43	-641.425,00	-641.425,00	329.353,36	56.311,28					

* ursprünglicher Planansatz, ggf. in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

**Stadt Frankenberg/Sa.
Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2018
- EUR -**

nachrichtlich: **Verwendung des Jahresergebnisses**

	Betrag in EUR
1 Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	604.185,81
darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	1.212.953,19
2 Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	0,00
darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00
3 Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00
4 Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00
5 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	0,00
6 Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	-547.874,53

Frankenberg/Sa., den 29. Dezember 2020

Der Bürgermeister, als Leiter der Verwaltung

Thomas Firmenich
- Bürgermeister -

Stadt Frankenberg/Sa.
Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2018
- EUR -

	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres		Planansatz* des Haushaltsjahres		Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres		Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4. / Spalte 3)
		2017	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Steuern und ähnliche Abgaben	10.452.460,35	10.832.000,00	10.837.504,94	10.561.996,78	-275.508,16				
	darunter:	1.787.086,48	1.807.000,00	1.807.000,00	1.774.617,76	-32.382,24				
	Grundsteuern A, B, C und D	3.847.347,17	4.020.000,00	4.020.000,00	3.691.728,65	-328.271,35				
	Gewerbesteuer	4.085.656,76	4.200.000,00	4.200.000,00	4.237.443,52	37.443,52				
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	648.441,72	735.000,00	735.000,00	775.765,00	40.765,00				
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer									
2	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	5.976.554,86	5.857.033,00	7.277.963,98	6.534.401,92	-743.562,06				
	darunter:	4.559.927,00	4.850.000,00	5.334.552,99	5.337.743,00	3.190,01				
	Schlüsseluweisungen	9.544,92	209.500,00	209.500,00	9.430,08	-200.069,92				
	Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
	Allgemeine Umlagen									
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	484.315,16	568.960,00	568.960,00	418.927,56	-150.032,44				
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	177.517,49	165.955,00	166.955,00	191.968,24	25.013,24				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	245.343,28	321.800,00	321.800,00	270.694,07	-51.105,93				
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.025.744,37	963.200,00	963.200,00	591.297,49	-371.902,51				
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	408.115,52	411.500,00	411.500,00	342.218,62	-69.281,38				
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	18.770.051,03	19.120.448,00	20.547.883,92	18.911.504,68	-1.636.379,24				
10	Personalauszahlungen	3.272.265,09	3.328.182,00	3.328.182,00	3.257.131,53	-71.050,47				
11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.092.760,39	2.114.071,00	2.944.483,64	1.985.194,99	-959.288,65				
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	79.593,16	175.000,00	174.918,90	192.045,99	17.127,09				
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.305.362,46	11.814.067,00	11.555.808,54	11.286.032,03	-269.776,51				
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.030.373,94	1.328.568,00	1.379.652,48	1.125.272,23	-254.380,25				
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	17.780.355,04	18.759.888,00	19.383.045,56	17.845.676,77	-1.537.368,79				
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 9 ./ Nummer 16)	989.695,99	360.560,00	1.164.838,36	1.065.827,91	-99.010,45				

Stadt Frankenberg/Sa.
Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2018
- EUR -

	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres		Planansatz* des Haushaltsjahres		Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres		Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz	
		2017	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	(Spalte 4. / Spalte 3)	
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	8.257.186,62	19.679.537,00	28.555.155,76	15.338.416,75	28.555.155,76	15.338.416,75	28.555.155,76	15.338.416,75	-13.216.739,01	
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	5.064,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.536,00	2.536,00	
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	462,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	287.799,06	350.000,00	516.500,00	806.026,22	516.500,00	806.026,22	516.500,00	806.026,22	289.526,22	
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	2.249,90	0,00	0,00	9.000,00	0,00	9.000,00	0,00	9.000,00	9.000,00	
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	660.334,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	9.213.096,16	20.029.537,00	29.071.655,76	16.155.978,97	29.071.655,76	16.155.978,97	29.071.655,76	16.155.978,97	-12.915.676,79	
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	16.274,01	13.000,00	26.869,13	23.673,56	26.869,13	23.673,56	26.869,13	23.673,56	-3.195,57	
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	242.393,64	50.000,00	257.610,44	228.075,08	257.610,44	228.075,08	257.610,44	228.075,08	-29.535,36	
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.979.467,69	17.676.900,00	20.907.099,05	12.273.223,28	20.907.099,05	12.273.223,28	20.907.099,05	12.273.223,28	-8.633.875,77	
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	464.917,51	252.000,00	465.195,63	231.450,79	465.195,63	231.450,79	465.195,63	231.450,79	-233.744,84	
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	160.000,00	0,00	18.500,00	0,00	18.500,00	0,00	18.500,00	0,00	-18.500,00	
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	5.053.137,58	5.359.500,00	14.368.072,96	9.549.697,14	14.368.072,96	9.549.697,14	14.368.072,96	9.549.697,14	-4.818.375,82	
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	13.916.190,43	23.351.400,00	36.043.347,21	22.306.119,85	36.043.347,21	22.306.119,85	36.043.347,21	22.306.119,85	-13.737.227,36	
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die nicht in Position 38 enthalten sind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 / Nummer 33)	-4.703.094,27	-3.321.863,00	-6.971.691,45	-6.150.140,88	-6.971.691,45	-6.150.140,88	-6.971.691,45	-6.150.140,88	821.550,57	

Stadt Frankenberg/Sa.
Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2018
 - EUR -

	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres		Planansatz* des Haushaltsjahres		Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres		Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz	
		2017	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	(Spalte 4. / . Spalte 3)	
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 17 + 34)	-3.713.398,28	-2.961.303,00	-5.806.853,09	-5.084.312,97	722.540,12					
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	1.600.000,00	1.600.000,00	1.600.000,00	0,00					
37	+ Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
38	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	307.796,96	390.000,00	390.000,00	339.335,82	-50.664,18					
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen		0,00	0,00							
	Auszahlungen für die außerordentliche Tilgung		0,00	0,00							
39	+ Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummern 36 + 37) ./.] (Nummern 38 + 39)]	-307.796,96	1.210.000,00	1.210.000,00	1.260.664,18	50.664,18					
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	-4.021.195,24	-1.751.303,00	-4.596.853,09	-3.823.648,79	773.204,30					
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	212.471,81	215.000,00	215.000,00	215.104,00	104,00					
43	- Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	605.500,00	439.000,00	-166.500,00					
44	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	118.050,76	0,00	0,00	91.571,50	91.571,50					
45	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	601.468,60	0,00	0,00	66.791,01	66.791,01					
46	= Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummern 42 + 44) ./.] (Nummern 43 + 45)]	-270.946,03	215.000,00	-390.500,00	-199.115,51	191.384,49					

**Stadt Frankenberg/Sa.
Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2018
- EUR -**

	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres		Planansatz* des Haushaltsjahres		Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres		Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres		Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4. / Spalte 3)
		2017	2018	2018	2018	2018	2018	2018	2018	
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	1	2	3	4	5				
		-4.292.141,27	-1.536.303,00	-4.987.353,09	-4.022.764,30	964.588,79				
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		0,00	0,00						
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		0,00	0,00						
50	Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [Nummern 41 + 42) / .j. Nummer 43) + (Nummer 48) / .j. (Nummer 49)]		-1.536.303,00	-4.987.353,09						
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten		0,00	0,00						0,00
52	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten		0,00	0,00						0,00
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 51) / .j. (Nummer 52) bzw. (Nummern 50 + 51) / .j. (Nummer 52)]		-4.292.141,27	-4.987.353,09						
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten) darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln		9.764.020,60	5.471.879,33						0,00
55	Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54) darunter: nachrichtlich Bestand an fremden Finanzmitteln Betrag der Auszahlungen für die ordentliche Kreditfälligkeit und des Tilgungsanteils der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften einschließlich der als Investitionsauszahlungen veranschlagten Tilgungsanteile der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften nachrichtlich Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung		5.471.879,33	484.526,24						964.588,79
			0,00	0,00						0,00
		307.796,96	390.000,00	390.000,00	339.335,82	-50.664,18				
		6.263.094,13	2.725.576,33	(725.473,76)	163.670,36	889.144,12				

Einzahlungen und Auszahlungen dürfen nicht miteinander verrechnet werden!

* ursprünglicher Planansatz, ggf. in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Frankenberg/Sa., den 29. Dezember 2020

Der Bürgermeister, als Leiter der Verwaltung

Thomas Firmenich
- Bürgermeister -

**Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung
Haushaltsjahr 2018**

1 THH 1 Verwaltungslleitung und Finanzen

	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR					Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		Ergebnis des Vorjahres 01 - 12 / 17	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 18	5	
1		1	2	3	4	5	
		10.589.580,78	10.832.000,00	10.837.504,94	11.128.658,60	291.153,66	
	Steuern und ähnliche Abgaben	1.820.066,87	1.807.000,00	1.807.000,00	1.816.626,06	9.626,06	
	darunter: Grundsteuern A und B	3.956.208,15	4.020.000,00	4.020.000,00	4.187.678,88	167.678,88	
	Gewerbesteuer	4.066.856,00	4.200.000,00	4.200.000,00	4.238.827,15	38.827,15	
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	666.947,00	735.000,00	735.000,00	796.008,67	61.008,67	
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	4.774.471,12	5.151.556,00	5.649.011,95	5.486.506,84	-162.505,11	
2	+ Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	4.879.729,00	4.850.000,00	5.334.552,99	5.337.743,00	3.190,01	
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	9.544,92	9.500,00	9.500,00	9.430,08	-69,92	
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	allgemeine Umlagen	57.740,13	222.656,00	222.656,00	67.431,48	-155.224,52	
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	+ sonstige Transfererträge	80,70	0,00	0,00	27,40	27,40	
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.783,61	1.500,00	2.500,00	5.866,02	3.366,02	
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	37.416,75	36.200,00	36.200,00	14.900,52	-21.299,48	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	663.028,76	613.200,00	613.200,00	293.378,54	-319.821,46	
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	1.584.187,16	79.000,00	79.000,00	1.620.301,00	1.541.301,00	
9	+ sonstige ordentliche Erträge	17.650.548,88	16.713.456,00	17.217.416,89	18.549.638,92	1.332.222,03	
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	870.997,25	898.852,00	898.852,00	859.850,64	-39.001,36	
11	Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	+ Versorgungsaufwendungen	122.445,31	134.355,00	133.177,97	126.502,46	-6.675,51	
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.911.447,36	193.680,00	193.680,00	2.458.902,68	2.265.222,68	
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	191.007,28	135.000,00	134.918,90	182.783,83	47.864,93	
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.810.983,47	11.016.500,00	11.134.034,59	11.087.130,16	-46.904,43	
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	2.910,22	0,00	0,00	4.576,89	4.576,89	
	darunter : Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	236.440,77	301.290,00	316.384,01	294.369,02	-22.014,99	
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	14.143.321,44	12.679.677,00	12.811.047,47	15.009.538,79	2.198.491,32	
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	3.507.227,44	4.033.779,00	4.406.369,42	3.540.100,13	-866.269,29	
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	28.645,86	0,00	0,00	0,00	0,00	
20	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
21	außerordentliche Aufwendungen	28.645,86	0,00	0,00	0,00	0,00	
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)		0,00	0,00	0,00	0,00	

THH 1 Verwaltungslleitung und Finanzen

	Ergebnis des Vorjahres 01 - 12 / 17	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 18	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 ./. Spalte 3)
	1	2	3	4	5
23	3.535.873,30	4.033.779,00	4.406.369,42	3.540.100,13	-866.269,29
= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummer 19 + 22)					
24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren					
25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren					
26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO					
27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO					
28	3.535.873,30	4.033.779,00	4.406.369,42	3.540.100,13	-866.269,29
= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 + 26 + 27) ./. (Nummer 24 + 25)]					

**Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung
Haushaltsjahr 2018**

THH 2 Zentrale Verwaltung und Bürgerservice

Ertrags- und Aufwandsarten

	Ergebnis des Vorjahres 01 - 12 / 17	EUR					Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 18	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		1	2	3	4	5		
1		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Steuern und ähnliche Abgaben							
	darunter: Grundsteuern A und B	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	4.665,84	5.320,00	5.320,00	3.825,84	3.825,84	-1.494,16	
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	342.104,99	522.660,00	522.660,00	336.109,35	336.109,35	-186.550,65	
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	4.785,60	4.455,00	4.455,00	5.983,66	5.983,66	1.528,66	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	118.152,52	121.000,00	121.000,00	127.129,37	127.129,37	6.129,37	
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ sonstige ordentliche Erträge	11.963,32	12.500,00	12.500,00	7.031,05	7.031,05	-5.468,95	
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	481.672,27	665.935,00	665.935,00	480.079,27	480.079,27	-185.855,73	
11	Personalaufwendungen	857.534,43	847.980,00	847.980,00	892.425,97	892.425,97	44.445,97	
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	386.849,89	463.119,00	461.492,48	395.140,43	395.140,43	-66.352,05	
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	34.559,09	38.558,00	38.558,00	41.379,93	41.379,93	2.821,93	
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	905,52	3.600,00	2.894,53	639,24	639,24	-2.255,29	
	darunter : Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	312.347,24	344.195,00	354.967,53	338.577,72	338.577,72	-16.389,81	
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	1.592.196,17	1.697.452,00	1.705.892,54	1.668.163,29	1.668.163,29	-37.729,25	
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-1.110.523,90	-1.031.517,00	-1.039.957,54	-1.188.084,02	-1.188.084,02	-148.126,48	
20	außerordentliche Erträge	549,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)	549,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

THH 2 Zentrale Verwaltung und Bürgerservice

	Ergebnis des Vorjahres 01 - 12 / 17	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 18	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 ./. Spalte 3)
1	2	3	4	5	
23	-1.109.974,00	-1.031.517,00	-1.039.957,54	-1.188.084,02	-148.126,48
24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	-1.109.974,00	-1.031.517,00	-1.039.957,54	-1.188.084,02	-148.126,48

23 = Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummer 19 + 22)

24 Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren

25 Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren

26 Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO

27 Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO

28 = verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 + 26 + 27) ./. (Nummer 24 + 25)]

**Ergebnisrechnung Planvergleich zu § 48 der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung
Haushaltsjahr 2018**

1 THH 3 Bauamt und Technische Dienste

Ertrags- und Aufwandsarten

	Ergebnis des Vorjahres 01 - 12 / 17	EUR					Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 18	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		1	2	3	4	5		
1		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Steuern und ähnliche Abgaben							
	darunter: Grundsteuern A und B	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.536.479,66	1.340.410,00	1.359.885,03	1.806.855,25	1.806.855,25	446.970,22	
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	200.000,00	200.000,00	0,00	0,00	-200.000,00	
	allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	aufgelöste Sonderposten	726.328,59	417.597,00	417.597,00	839.279,94	839.279,94	421.682,94	
3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.407,79	46.300,00	46.300,00	48.064,94	48.064,94	1.764,94	
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	190.399,66	160.000,00	160.000,00	177.540,00	177.540,00	17.540,00	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	131.989,11	164.600,00	164.600,00	120.702,77	120.702,77	-43.897,23	
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	349.878,26	350.000,00	350.000,00	296.551,33	296.551,33	-53.448,67	
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	+ sonstige ordentliche Erträge	413.704,08	320.000,00	320.000,00	362.910,62	362.910,62	42.910,62	
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	2.665.858,56	2.381.310,00	2.400.785,03	2.812.624,91	2.812.624,91	411.839,88	
11	Personalaufwendungen	1.497.765,08	1.581.350,00	1.581.350,00	1.521.798,66	1.521.798,66	-59.551,34	
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.311.221,13	1.516.597,00	1.539.882,77	1.365.679,30	1.365.679,30	-174.203,47	
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.197.788,54	1.322.359,00	1.322.359,00	1.350.013,80	1.350.013,80	27.654,80	
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	783.830,84	1.141.608,00	766.520,42	931.481,95	931.481,95	164.961,53	
	darunter : Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	424.321,82	347.641,00	347.641,00	521.564,64	521.564,64	173.923,64	
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	506.671,82	683.083,00	707.842,38	604.434,69	604.434,69	-103.407,69	
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	5.297.277,41	6.244.997,00	5.917.954,57	5.773.408,40	5.773.408,40	-144.546,17	
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-2.631.418,85	-3.863.687,00	-3.517.169,54	-2.960.783,49	-2.960.783,49	556.386,05	
20	außerordentliche Erträge	1.334.743,66	350.000,00	1.420.500,00	820.240,62	820.240,62	-600.259,38	
21	außerordentliche Aufwendungen	2.337.302,54	130.000,00	940.388,98	1.368.115,15	1.368.115,15	427.726,17	
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)	-1.002.558,88	220.000,00	480.111,02	-547.874,53	-547.874,53	-1.027.985,55	

THH 3 Bauamt und Technische Dienste

	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 01 - 12 / 17	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 18	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		1	2	3	4	5
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummer 19 + 22)	-3.633.977,73	-3.643.687,00	-3.037.058,52	-3.508.658,02	-471.599,50
24	Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 + 26 + 27) ./. (Nummer 24 + 25)]	-3.633.977,73	-3.643.687,00	-3.037.058,52	-3.508.658,02	-471.599,50

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Druckparameter: Mandant: 5271 Stadt Frankenberg/Sa. HH-Jahr: 2018 Listennr.: 3 Ergebnisrechnung Buchungsperiode für VKZ Vorjahr von: 1 bis: 13 Buchungsperiode für VKZ von: 1 bis: 13 Budgetperiode von: 1 bis: 12 Produkthierarchie: TH THH- Auskunft Ebene: 1 1
Listenauswahl: Positionsnachweis, Ausweis Nullpositionen
Druckbereich: mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag (zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung für 'C5271003')

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F6001A
**Teilfinanzrechnung A Planvergleich zu § 50 SächsKomHVO-Doppik
Haushaltsjahr 2018**

THH 1 Verwaltungsleitung und Finanzen

1	Ein- und Auszahlungsarten	EUR					Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 ./. Spalte 3)
		Ergebnis des Vorjahres 01 - 12 / 17	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 18	5	
		1	2	3	4	5	
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	10.452.460,35	10.832.000,00	10.837.504,94	10.561.996,78	-275.508,16	
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.584.106,39	4.928.900,00	5.426.355,95	5.400.813,73	-25.542,22	
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	80,70	0,00	0,00	27,40	27,40	
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	9.606,61	1.500,00	2.500,00	5.896,88	3.396,88	
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.142,46	36.200,00	36.200,00	25.968,06	-10.231,94	
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	663.072,29	613.200,00	613.200,00	293.378,54	-319.821,46	
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.587,77	79.000,00	79.000,00	-28.644,11	-107.644,11	
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.781.056,57	16.490.800,00	16.994.760,89	16.259.437,28	-735.323,61	
3	anteilige Personalauszahlungen	898.934,96	898.852,00	898.852,00	851.875,27	-46.976,73	
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	115.571,63	134.355,00	133.177,97	135.821,42	2.643,45	
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	79.593,16	135.000,00	134.918,90	192.045,99	57.127,09	
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.948.836,62	11.016.500,00	11.134.034,59	10.887.459,22	-246.575,37	
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	244.636,17	301.290,00	316.384,01	275.692,46	-40.691,55	
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.287.572,54	12.485.997,00	12.617.367,47	12.342.894,36	-274.473,11	
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	3.493.484,03	4.004.803,00	4.377.393,42	3.916.542,92	-460.850,50	
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	757.121,64	820.000,00	1.073.730,00	1.083.119,85	9.389,85	
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	671.147,00	700.000,00	811.730,00	811.730,00	0,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	28.644,00	28.644,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	660.334,05	0,00	0,00	0,00	0,00	
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.417.455,69	820.000,00	1.073.730,00	1.111.763,85	38.033,85	
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.332,80	3.000,00	3.000,00	2.189,60	-810,40	
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	2.346,18	2.346,18	0,00	
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	632.358,98	150.000,00	149.832,51	5.131,49	-144.701,02	
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

THH 1 Verwaltungslleitung und Finanzen

	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 01 - 12 / 17	EUR					Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 ./. Spalte 3)
			Planansatz ¹ des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 18	1	2	
		0,00	0,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	633.691,78	153.000,00	355.178,69	209.667,27	209.667,27	-145.511,42	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	633.691,78	153.000,00	355.178,69	209.667,27	209.667,27	-145.511,42	0,00
8	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	783.763,91	667.000,00	718.551,31	902.096,58	902.096,58	183.545,27	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= anteilig veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 + Nummer 8 ./. Nummer 7 + Nummer 9)	4.277.247,94	4.671.803,00	5.095.944,73	4.818.639,50	4.818.639,50	-277.305,23	0,00
	Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

THH 2 Zentrale Verwaltung und Bürgerservice

1

	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 01 - 12 / 17	EUR					Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 18	Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 ./. Spalte 3)
			Planansatz ¹ des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18			5		
				2	3	4			
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.665,84	5.320,00	5.320,00	5.320,00	3.825,84	-1.494,16		
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	431.798,30	522.660,00	522.660,00	522.660,00	382.695,69	-139.964,31		
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.738,91	4.455,00	4.455,00	4.455,00	5.912,93	1.457,93		
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	113.332,72	121.000,00	121.000,00	121.000,00	128.218,00	7.218,00		
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.580,32	12.500,00	12.500,00	12.500,00	5.032,13	-7.467,87		
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	568.116,09	665.935,00	665.935,00	665.935,00	525.684,59	-140.250,41		
3	anteilige Personalauszahlungen	875.565,05	847.980,00	847.980,00	847.980,00	883.457,60	35.477,60		
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	398.277,67	463.119,00	461.492,48	461.492,48	394.023,18	-67.469,30		
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.016,82	3.600,00	2.894,53	2.894,53	639,24	-2.255,29		
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	299.126,05	344.195,00	354.967,53	354.967,53	322.212,19	-32.755,34		
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.573.985,59	1.658.894,00	1.667.334,54	1.667.334,54	1.600.332,21	-67.002,33		
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-1.005.869,50	-992.959,00	-1.001.399,54	-1.001.399,54	-1.074.647,62	-73.248,08		
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	549,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	549,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
7	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	14.941,21	10.000,00	23.869,13	23.869,13	21.483,96	-2.385,17		
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	90.920,92	124.000,00	190.505,09	190.505,09	92.739,64	-97.765,45		
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		

THH 2 Zentrale Verwaltung und Bürgerservice

1	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz - Ist
		01 - 12 / 17	V,01-12,ÜA,B/18	V,01-12,ÜA,B/18	01 - 12 / 18	(Spalte 4 ./. Spalte 3)
EUR						
		1	2	3	4	5
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	105.862,13	134.000,00	214.374,22	114.223,60	-100.150,62
8	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-105.312,23	-134.000,00	-214.374,22	-114.223,60	100.150,62
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= anteilig veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 + Nummer 8 ./. Nummer 7 + Nummer 9)	-1.111.181,73	-1.126.959,00	-1.215.773,76	-1.188.871,22	26.902,54
	Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**Teilfinanzrechnung A Planvergleich zu § 50 SächsKomHVO-Doppik
Haushaltsjahr 2018**

THH 3 Bauamt und Technische Dienste

1

	Ergebnis des Vorjahres 01 - 12 / 17	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 18					Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 ./. Spalte 3)
				EUR					
				1	2	3	4	5	
1									
	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Zuwendungen und Umlagen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.387.782,63	922.813,00	1.846.288,03	1.129.762,35	1.846.288,03	1.129.762,35	-716.525,68	
	+ anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	52.436,16	46.300,00	46.300,00	36.204,47	46.300,00	36.204,47	-10.095,53	
	+ anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	162.171,97	160.000,00	160.000,00	180.158,43	160.000,00	180.158,43	20.158,43	
	+ anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100.868,10	164.600,00	164.600,00	116.508,01	164.600,00	116.508,01	-48.091,99	
	+ anteilige Zinsen und ähnliche Einzahlungen	362.672,08	350.000,00	350.000,00	297.918,95	350.000,00	297.918,95	-52.081,05	
	+ anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	354.947,43	320.000,00	320.000,00	365.830,60	320.000,00	365.830,60	45.830,60	
2	= anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.420.878,37	1.963.713,00	2.887.188,03	2.126.382,81	2.887.188,03	2.126.382,81	-760.805,22	
3	anteilige Personalauszahlungen	1.497.765,08	1.581.350,00	1.581.350,00	1.521.798,66	1.581.350,00	1.521.798,66	-59.551,34	
	+ anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.578.911,09	1.516.597,00	2.349.813,19	1.455.350,39	2.349.813,19	1.455.350,39	-894.462,80	
	+ anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	-40.000,00	
	+ anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	355.509,02	793.967,00	418.879,42	397.933,57	418.879,42	397.933,57	-20.945,85	
	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	486.611,72	683.083,00	708.300,94	527.367,58	708.300,94	527.367,58	-180.933,36	
4	= anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.918.796,91	4.614.997,00	5.098.343,55	3.902.450,20	5.098.343,55	3.902.450,20	-1.195.893,35	
5	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./. Nummer 4)	-1.497.918,54	-2.651.284,00	-2.211.155,52	-1.776.067,39	-2.211.155,52	-1.776.067,39	435.088,13	
6	anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.500.064,98	18.859.537,00	27.481.425,76	14.255.296,90	27.481.425,76	14.255.296,90	-13.226.128,86	
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	5.064,00	0,00	0,00	2.536,00	0,00	2.536,00	2.536,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	462,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	287.799,06	350.000,00	516.500,00	777.382,22	516.500,00	777.382,22	260.882,22	
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	1.700,00	0,00	0,00	9.000,00	0,00	9.000,00	9.000,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	7.795.090,57	19.209.537,00	27.997.925,76	15.044.215,12	27.997.925,76	15.044.215,12	-12.953.710,64	
7	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	242.393,64	50.000,00	255.264,26	225.728,90	255.264,26	225.728,90	-29.535,36	
	+ anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.347.108,71	17.526.900,00	20.757.266,54	12.268.091,79	20.757.266,54	12.268.091,79	-8.489.174,75	
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	373.996,59	128.000,00	274.690,54	138.711,15	274.690,54	138.711,15	-135.979,39	
	+ anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	160.000,00	0,00	18.500,00	0,00	18.500,00	0,00	-18.500,00	

THH 3 Bauamt und Technische Dienste

1	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 01 - 12 / 17	Planansatz ¹ des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres V,01-12,ÜA,B/18	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 01 - 12 / 18					Vergleich Ansatz - Ist (Spalte 4 ./. Spalte 3)
					EUR					
		1	2	3	4	5				
	+ anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	5.053.137,58	5.359.500,00	14.168.072,96	9.349.697,14	-4.818.375,82				
	+ anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	605.500,00	439.000,00	-166.500,00				
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	13.176.636,52	23.064.400,00	36.079.294,30	22.421.228,98	-13.658.065,32				
8	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-5.381.545,95	-3.854.863,00	-8.081.368,54	-7.377.013,86	704.354,68				
	+ anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
9	- anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
10	= anteilig veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 + Nummer 8 ./. Nummer 7 + Nummer 9)	-6.879.464,49	-6.506.147,00	-10.292.524,06	-9.153.081,25	1.139.442,81				
	Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
	Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Druckparameter:

Mandant: 5271 Stadt Frankenberg/Sa. HH-Jahr: 2018 Listennr.: 2 Teilfinanzhaushalt A Buchungsperiode für VKZ Vorjahr von: 1 bis: 13 Buchungsperiode für VKZ von: 1 bis: 13 Budgetperiode von: 1
 bis: 12 Produktierarchie: TH THH- Auskunft Ebene: 1 1
 Listenauswahl: Positionsnachweis, Ausweis Nullpositionen
 Druckbereich: mit Reste aus Vorjahr, mit Budgetumbuchungen, mit ÜPL/APL, mit Ansatz Plan/Nachtrag
 (zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung für 'C5271003')

Stadt Frankenberg/Sa. Anhang für 2018

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Auf der Grundlage der Entscheidung der Innenministerkonferenz vom 21. November 2003 – Grundzüge eines neuen Haushalts- und Rechnungswesens – hat das sächsische Kabinett am 4. Mai 2004 die Einführung der Doppik in Sachsen beschlossen.

Die Einführung der Doppik in der Stadt Frankenberg/Sa. erfolgte zum 1. Januar 2013. Damit war ab dem Haushaltsjahr 2013 die Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (Doppik) zu führen und zum 31. Dezember 2018 der sechste doppelte Jahresabschluss zu erstellen.

Der Jahresabschluss der Stadt Frankenberg/Sa. beinhaltet die Rechnungslegungskomponenten, welche die SächsGemO, die SächsKomHVO-Doppik sowie die Hinweise des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Erstellung des Jahresabschlusses vorsehen:

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Vermögensrechnung (entspricht einer Bilanz)
4. Anhang mit den Anlagen
 - Anlagenübersicht
 - Forderungenübersicht
 - Verbindlichkeitenübersicht
 - Rückstellungsübersicht
 - Beteiligungsübersicht
5. Rechenschaftsbericht

Ergänzend wird eine Sonderpostenübersicht beigefügt.

II. Rechtliche Grundlagen

Der Anhang ist dem Jahresabschluss als Anlage beizufügen (§ 88 Abs. 2 SächsGemO). Im Anhang sind die wesentlichen Posten des Jahresabschlusses zu erläutern. Ferner sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zu den einzelnen Posten dieser Rechnungen vorgeschrieben sind.

Im Anhang sind ferner anzugeben (§ 52 SächsKomHVO-Doppik):

1. die auf die Posten der Ergebnisrechnung und der Vermögensrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden;
2. Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden samt Begründung; deren Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ist gesondert darzustellen;
3. ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf die Erfassung und Bewertung und ihre Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, soweit diese wesentlich sind;
4. wesentliche, über die kommunalrechtlichen Regelungen hinausgehende dingliche, gesetzliche oder vertragliche Einschränkungen der Verfügbarkeit oder Verwertung des in der Vermögensrechnung ausgewiesenen Grund und Bodens sowie der Gebäude und anderer Bauten; ferner sind diesbezüglich künftige Aufwendungen oder Auszahlungen im Anhang darzustellen und zu erläutern;
5. die Anwendung der Leistungsabschreibung einschließlich Begründung;
6. Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten;
7. Erläuterung der unter der Vermögensrechnung aufzuführenden Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und der übertragenen Ermächtigungen;
8. die Sparkassenträgerschaft unter Angabe des Eigenkapitals der Sparkasse und der Quote der Trägerschaft sowie Angaben zu übertragenen Sparkassenträgerschaften entsprechend;
9. die rechtlich selbstständigen örtlichen Stiftungen und sonstiges Treuhandvermögen;
10. bei Fremdwährungen der Kurs der Währungsumrechnung;
11. Verpflichtungen gegenüber Rechtseinheiten, die gemäß § 88a Abs. 1 Satz 1 SächsGemO in den Gesamtabschluss einzubeziehen sind, auch wenn ein solcher nicht aufzustellen ist;
12. sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, sofern diese Angaben für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Bedeutung sind.

Ebenfalls im Anhang anzugeben sind namentlich der Bürgermeister, die Mitglieder des Stadtrates und der Beigeordnete, auch wenn die Personen im Haushaltsjahr ausgeschieden sind, mit dem Familiennamen und mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen.

III. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 wurden die Regelungen der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung-Doppik (SächsKomHVO-Doppik) vom 10. Dezember 2013, die Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Zuordnungsvorschriften zum Produktrahmen und Kontenrahmen sowie Muster für das neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen im Freistaat Sachsen (VwV Kommunale Haushaltssystematik - VwV KomHSys) vom 31. Juli 2012 und soweit inhaltlich und sachlich zutreffend die "Häufig gestellten Fragen" (FAQ), veröffentlicht auf der Internetpräsenz <http://www.kommunale-verwaltung-sachsen.de>, zugrunde gelegt. Ergänzend wurden die Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (HGB) beachtet.

Weitergehende Informationen zu angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind auch der "Bewertungsrichtlinie für die Stadt Frankenberg/Sa." (Dienstanweisung Nr. 01/2017) vom 4. Januar 2017, rückwirkend zum 31. Dezember 2013 in Kraft getreten, zu entnehmen.

Die Gliederung der Ergebnis-, Finanz- und Vermögensrechnung sowie der Anlagen zum Anhang erfolgt nach den in der SächsKomHVO-Doppik vorgeschriebenen Gliederungsschemata und unter Beachtung der verbindlich vorgegebenen Muster gem. Anlage 5 zu Ziffer V. Nr. 1 VwV KomHSys.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte gem. § 89 Abs. 5 SächsGemO i. V. m. § 38 Abs. 1 und 2 SächsKomHVO-Doppik grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Waren diese nicht ermittelbar, wurden Ersatzwerte angesetzt.

In die Herstellungskosten werden lediglich die Material- und Fertigungseinzelkosten sowie die Sondereinzelkosten der Fertigung einbezogen. Zinsen für Fremdkapital, das zur Finanzierung der Herstellung eines Vermögensgegenstandes verwendet wird, wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Gemäß § 37 SächsKomHVO-Doppik wurde eine vorsichtige Bewertung vorgenommen. Alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die zum Stichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Für die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer wurde gem. § 44 Abs. 3 SächsKomHVO-Doppik die als Anlage zur SächsKomHVO-Doppik enthaltene Abschreibungstabelle sowie die in der Bewertungsrichtlinie der Stadt Frankenberg/Sa. festgelegten Werte zugrunde gelegt. Waren Vermögensgegenstände nicht in der Abschreibungstabelle enthalten, wurde die wirtschaftliche Nutzungsdauer durch Bildung

Anlage 6

sachgerechter Analogien bestimmt. Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung. Die Gegenüberstellung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten in Verbindung mit den Abschreibungen entspricht Muster 14 zu § 54 Abs. 1 SächsKomHVO-Doppik.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit ihrem Nominalbetrag oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert (Niederstwertprinzip) angesetzt. Bei Forderungen, deren Einbringlichkeit mit Risiken versehen ist, wurden angemessene Wertberichtigungen vorgenommen. Einzelwertberichtigungen in Höhe von 100% wurden für diejenigen Forderungen vorgenommen, die zum Zeitpunkt der Erstellung des Abschlusses im September 2020 immer noch offen waren.

Durch dieses Vorgehen konnte auf die Bildung einer Pauschalwertberichtigung verzichtet werden.

Bei der Berechnung der Wertberichtigung wurden die wesentlichen Forderungen gegen Bundes- und Landeseinrichtungen sowie Forderungen gegen verbundene Unternehmen nicht miteinbezogen.

Den liquiden Mitteln wurden Bar- und Buchgeldbestände zum 31. Dezember 2018 zugrunde gelegt.

Erhaltene Investitionszuweisungen wurden als Sonderposten passiviert und der bezuschussten Anlage zugeordnet. Die ertragswirksame Auflösung der Sonderposten richtet sich nach der Nutzungsdauer des geförderten Vermögensgegenstandes.

Rückstellungen werden in Höhe des auf der Grundlage einer sachgerechten und nachvollziehbaren Schätzung ermittelten notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Die Sachverhalte, für welche Rückstellungen zu bilden waren, ergeben sich aus § 85a Abs. 1 SächsGemO sowie § 41 SächsKomHVO-Doppik. In den zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses gültigen Vorschriften sind Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen explizit ausgenommen. Anstelle der Kommune hat der Kommunale Versorgungsverband Sachsen entsprechende Rückstellungen zu bilden.

Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt. Der Ausweis der Verbindlichkeiten wurde entsprechend dem Muster 16 zu § 54 Abs. 3 SächsKomHVO-Doppik vorgenommen. Die Zuordnung von Verbindlichkeiten, die regelmäßig in gleichen Teilbeträgen und Zeitabständen zu tilgen sind, wird nicht nach der Fälligkeit der einzelnen Teilbeträge, sondern nach dem Zeitraum bis zur Fälligkeit des letzten Teilbetrages vorgenommen.

In den nachfolgenden Erläuterungen zu den einzelnen Posten des Jahresabschlusses wird

detailliert auf die einzelnen Bilanzpositionen und deren Bewertung eingegangen, wobei bereits an dieser Stelle auf die Bewertungsrichtlinie der Stadt Frankenberg/Sa. inkl. der zugehörigen Anlagen hingewiesen wird. Ebenso wird für Bilanzpositionen, deren Bewertung durch sachkundige externe Dritte erfolgte, bereits an dieser Stelle auf die vom sachkundigen Dritten erstellten Unterlagen hingewiesen.

IV. Erläuterungen zu den Posten der Vermögensrechnung

Grundlage für die Aufstellung der Vermögensrechnung (Bilanz) war die Ersterfassung des kommunalen Vermögens und der kommunalen Schulden zum Stichtag der Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2013 sowie die Fortschreibung in den vorangegangenen Haushaltsjahren 2013 bis 2017. Diese Aufstellung wurde durch Zu- und Abgänge des laufenden Haushaltsjahres fortgeschrieben.

Nachfolgend werden die einzelnen Posten der Vermögensrechnung aufgeführt. Die Gliederung entspricht der beigefügten Vermögensrechnung (vgl. Anlage). Einzelne Positionen werden nachfolgend jedoch detaillierter aufgegliedert.

AKTIVSEITE

1. Anlagevermögen	31.12.2018	EUR	162.321.071,47
	31.12.2017	EUR	142.834.657,70

Als **Anlagevermögen** werden die Vermögensgegenstände ausgewiesen, die dauerhaft dem Verwaltungsbetrieb und damit der Aufgabenerfüllung der Kommune dienen. Im Falle einer voraussichtlich dauernden Wertminderung wurden Wertabschläge auf den niedrigeren beizulegenden Wert vorgenommen (gemildertes Niederstwertprinzip).

Hinsichtlich der Entwicklung des Anlagevermögens wird an dieser Stelle bereits auf die Anlagenübersicht (Anlage a) hingewiesen.

Die Position Anlagevermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	40.675,04	30.221,15
Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	26.502.001,84	17.454.130,26
Sachanlagevermögen	54.045.994,82	43.139.295,99
Finanzanlagevermögen	81.732.399,77	82.211.010,30
	<u>162.321.071,47</u>	<u>142.834.657,70</u>

Anlage 6

1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	31.12.2018	EUR	40.675,04
	31.12.2017	EUR	30.221,15

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensgegenstände, die nicht körperlich bzw. nicht gegenständlich sind, sondern Rechte oder andere wirtschaftliche Werte darstellen.

Die Bewertung der immateriellen Vermögensgegenstände erfolgte anhand der Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen für die Zeit der bisherigen Nutzung.

Für immaterielle Vermögensgegenstände, die nicht entgeltlich erworben wurden, gilt nach § 36 Abs. 5 SächsKomHVO-Doppik ein Ansatzverbot. Somit sind in der Bilanz der Stadt Frankenberg/Sa. keine *selbst erstellten* immateriellen Vermögensgegenstände enthalten.

Die Position Immaterielle Vermögensgegenstände setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	40.675,04	30.221,15
Anzahlungen auf immaterielles Vermögen	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	<u><u>40.675,04</u></u>	<u><u>30.221,15</u></u>

1.1.1. Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

31.12.2018	EUR	40.675,04
31.12.2017	EUR	30.221,15

Als **Lizenz** bezeichnet man Verträge über die Nutzung von gewerblichen Schutzrechten. Der Lizenzgeber als Inhaber des Rechts gewährt dem Lizenznehmer das Recht, den geschützten Tatbestand zu nutzen.

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	<u>EUR</u>
Stand zum 31.12.2017	30.221,15
Zugänge	26.058,73
Abgänge	0,00
Umbuchungen	5.017,92
Abschreibungen	<u>-20.622,76</u>
Stand zum 31.12.2018	<u><u>40.675,04</u></u>

Die Zugänge bei der Position Immaterielle Vermögensgegenstände umfassen insbesondere die Anschaffung von verschiedenen Software-Lizenzen, u. a. Office und PC-Wahl.

1.2. Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen

31.12.2018	EUR	26.502.001,84
31.12.2017	EUR	17.454.130,26

Die Position **Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen** umfasst die investiven Zuschüsse der Stadt Frankenberg/Sa. Sie werden mit der gezahlten Höhe an den Zuschussempfänger aktiviert, wenn sie sachlich und zeitlich zweckgebunden sind und ein Rückforderungsanspruch besteht. Die Abschreibung beginnt grundsätzlich mit dem Abschluss der geförderten Investitionsmaßnahme.

Die Position Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	<u>26.502.001,84</u>	<u>17.454.130,26</u>
	<u>26.502.001,84</u>	<u>17.454.130,26</u>

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	EUR
Stand zum 31.12.2017	17.454.130,26
Zugänge	9.583.097,98
Abgänge	-9.084,87
Umbuchungen	0,00
Zuschreibungen	0,00
Abschreibungen	<u>-526.141,53</u>
Stand zum 31.12.2018	<u>26.502.001,84</u>

In der Eröffnungsbilanz wurden keine aktiven Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen ausgewiesen, da die dafür erforderlichen Rahmenbedingungen (insbesondere Zweckbindung und Rückforderungsanspruch) nicht erfüllt waren. Die seither aktivierten investiven Zuwendungen erfüllen diese Kriterien. Empfänger der Zuwendungen waren i. d. R. die städtischen Eigenbetriebe und die Gesellschaften, an denen die Stadt beteiligt ist.

Die Zunahme gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus geleisteten Zuwendungen für die Kindertagesstätte "TakaTukaLand", die Sanierung des Hotels "Zum Ross", diverse Modernisierungen im Rahmen des städtebaulichen Denkmalschutzes sowie des Stadtumbaus

Anlage 6

Ost und die Modernisierung von Flüchtlingswohnungen in der Chemnitzer Straße.

1.3. Sachanlagevermögen	31.12.2018	EUR	54.045.994,82
	31.12.2017	EUR	43.139.295,99

Bei den **Sachanlagen** handelt es sich um körperliche Vermögensgegenstände des

Anlagevermögens, z. B. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen, Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung, andere Anlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Diese sind dazu bestimmt, dauernd dem Verwaltungsbetrieb zu dienen.

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgte anhand der Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen für die Zeit der bisherigen Nutzung. Sofern die tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand ermittelt werden konnten, wurden Ersatzwerte (z. B. Normalherstellungskosten NHK, Bodenrichtwerte) angewendet.

Die Position Sachanlagevermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.429.845,79	4.997.361,98
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.553.206,74	5.611.638,92
Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	29.241.176,05	26.988.613,47
Bauten auf fremdem Grund und Boden	76.015,53	92.304,57
Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	166.704,37	138.550,76
Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge	913.836,57	1.005.891,73
Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	296.469,10	297.839,78
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	12.368.740,67	4.007.094,78
	<u>54.045.994,82</u>	<u>43.139.295,99</u>

**1.3.1. Unbebaute Grundstücke und
grundstücksgleiche Rechte**

31.12.2018	EUR	5.429.845,79
31.12.2017	EUR	4.997.361,98

Unbebaute Grundstücke sind Grundstücke ohne Bebauung oder Grundstücke, auf denen sich keine benutzbare Bebauung in Form von Gebäuden oder anderen Bauwerken des Infrastrukturvermögens befindet (vgl. § 72 BewG).

Der Grund und Boden der Kommune ist mit den Anschaffungskosten bzw. mit sachgerechten Ersatzwerten angesetzt und wird grundsätzlich nicht abgeschrieben. Sofern bei Grund und Boden außerplanmäßige Abschreibungen im Sinne des § 44 Abs. 6 SächsKomHVO-Doppik vorzunehmen waren, wurden diese wertmindernd berücksichtigt. Gegebenenfalls vorhandene Nutzungs-, Verfügungs- oder Verwertungsbeschränkungen wurden dabei wertmindernd berücksichtigt. Die Position Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Grünflächen	4.149.156,35	3.754.740,69
Ackerland	413.616,24	413.616,24
Wald und Forsten	169.933,75	169.933,75
Gewässer	215.413,68	222.632,19
Sonstige unbebaute Grundstücke	481.725,77	436.439,11
	<u>5.429.845,79</u>	<u>4.997.361,98</u>

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	EUR
Stand zum 31.12.2017	4.997.361,98
Zugänge	291.722,30
Abgänge	-33.084,38
Umbuchungen	194.019,37
Abschreibungen	-20.173,48
Stand zum 31.12.2018	<u>5.429.845,79</u>

Die Stadt Frankenberg/Sa. hat ihre unbebauten Grundstücke erstmals im Rahmen der Eröffnungsbilanz bilanziell erfasst und bewertet.

Die Zugänge bei der Position Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte betreffen insgesamt 30 Grundstücke mit Grünflächen, Ackerland, Wald und Forsten, Gewässerflächen sowie sonstige unbebaute Grundstücke. Denen gegenüber stehen vier Grundstücksabgänge.

1.3.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

31.12.2018	EUR	5.553.206,74
31.12.2017	EUR	5.611.638,92

Bebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich eine benutzbare Bebauung, z. B. Gebäude oder andere Bauwerke, befindet (vgl. § 74 BewG); sie sind getrennt vom darauf stehenden Gebäude zu aktivieren.

Die Bewertung der **Gebäude** erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten unter Berücksichtigung zeitanteiliger Abschreibungen.

Sofern eine Bewertung mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich war, wurde eine Bewertung aufgrund des Sachwertverfahrens mit Hilfe der Normalherstellungskosten (Normalherstellungskosten 2000/ WertR 2002) vorgenommen. Hierbei wurde auch eine Rückindizierung auf das frühere Preisniveau durchgeführt, um die tatsächlichen Herstellungskosten möglichst genau zu ermitteln. Die nach den Normalherstellungskosten bewerteten Gebäude wurden über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Soweit historische Gebäude in der Vergangenheit grundhaft saniert wurden, stellen diese Sanierungskosten unter Berücksichtigung der bis zum Stichtag aufgelaufenen Abschreibungen den anzusetzenden Wert dar.

Die **Außenanlagen** wurden mit tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet. Sofern diese nicht ermittelbar waren, erfolgte eine Bewertung mit Hilfe von pauschalierten Werten, die auf das Basisjahr zurückindiziert wurden. Es erfolgte eine lineare Abschreibung über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer.

Die Position Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte setzt sich wie folgt zusammen, wobei in den Einzelpositionen jeweils die Wertansätze für Grund und Boden, Gebäude sowie Außenanlagen summiert enthalten sind:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Sportanlagen	656.606,42	680.121,19
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Gartenanlagen	875.110,27	933.282,99
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit sonstigen Gebäuden	<u>4.021.490,05</u>	<u>3.998.234,74</u>
	<u><u>5.553.206,74</u></u>	<u><u>5.611.638,92</u></u>

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	<u>EUR</u>
Stand zum 31.12.2017	5.611.638,92
Zugänge	35.104,02
Abgänge	-87.290,40
Umbuchungen	19.030,04
Abschreibungen	-25.758,84
Auflösungen von Abschreibungen	<u>483,00</u>
Stand zum 31.12.2018	<u><u>5.553.206,74</u></u>

In den benannten Positionen der Bilanzposition Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte sind nicht nur die Wertansätze für Grund und Boden enthalten, sondern gegebenenfalls

auch jene für die darauf befindlichen Gebäude sowie Außenanlagen. Dabei ist allerdings anzumerken, dass in der Regel die darauf stehenden Bauten von der Stadt an den Eigenbetrieb Immobilien sowie an die Wohnungsgesellschaft Frankenberg gewidmet wurden und daher größtenteils dort bilanziert werden.

Für die Bewertung der Grundstücke mit Bauten gelten die gleichen Bewertungsgrundsätze wie für unbebaute Grundstücke.

Die Zugänge des Jahres betreffen elf bebaute Grundstücke sowie teilweise die darauf bestehenden Gebäude.

Die Abgänge betreffen sechs Grundstücke sowie die darauf befindlichen Gebäude.

Die Position der bebauten Grundstücke mit sonstigen Gebäuden beinhaltet auch Grundstücke des sog. "rückständigen Grunderwerbs" bzw. Grundstücke mit "offener Ankaufsverpflichtung". In Fällen des "rückständigen Grunderwerbs" fallen das wirtschaftliche und rechtliche Eigentum auseinander, beispielsweise wenn privater Grund und Boden mit gewidmeten Flächen überbaut wurden. Das wirtschaftliche Eigentum liegt in diesem Falle bei der Kommune und der Vermögensgegenstand ist demnach von der Kommune zu aktivieren. Dass solche Sachverhalte im Rahmen der Eröffnungsbilanz zu erfassen sind, ergibt sich unter anderem aus FAQ 3.52 vom 25. Februar 2014 (Bewertung von Grundstücken mit offener Ankaufsverpflichtung) und FAQ 4.7 vom 30. April 2009 ("Wirtschaftliches Eigentum" als Kriterium für die Inventarisierung) als ergänzende Hinweise zur Erstellung der Eröffnungsbilanz sowie aus einer Veröffentlichung des Sächsischen Rechnungshofes (vgl. Jahresbericht 2010, Seite 251 f.).

Anlage 6

Bezüglich des rückständigen Grunderwerbs weisen wir an dieser Stelle auf die Position 3.6. der Passivseite hin, da Verpflichtungen aus dem rückständigen Grunderwerb als Rückstellung zu passivieren sind (vgl. FAQ 2.56 vom 4. Dezember 2014).

1.3.3. Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

31.12.2018	EUR	29.241.176,05
31.12.2017	EUR	26.988.613,47

Die Bilanzposition **Infrastrukturvermögen** umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die im Rahmen der Daseinsvorsorge für die örtliche Gemeinschaft erforderlich sind, z. B. Straßen, Wege, Plätze oder Brücken.

Die Position Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Brücken, Tunnel und ingenieurbauliche Anlagen	5.207.464,70	5.273.717,87
Stromversorgungsanlagen	2.525,01	2.525,01
Abfallbeseitigungsanlagen	65,00	65,00
Straßen, Wege und Plätze	23.836.237,69	21.499.067,50
Sonstiges Infrastrukturvermögen	194.883,65	213.238,09
	<u>29.241.176,05</u>	<u>26.988.613,47</u>

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	EUR
Stand zum 31.12.2017	26.988.613,47
Zugänge	1.184.298,18
Abgänge	-835.950,98
Umbuchungen	2.478.684,39
Abschreibungen	<u>-574.469,01</u>
Stand zum 31.12.2018	<u>29.241.176,05</u>

Die Zugänge betreffen im Wesentlichen Baumaßnahmen (u. a. Brücke über den Mühlbach, den Kreisverkehr Schlossplatzinsel, Rad- und Gehweg Birkenwäldchen, Dammplatz, Baderberg, Lerchenstraße), Zugänge bei der Straßenbeleuchtung (u. a. in der Hainichener Straße, Baderberg, Wassergasse, Auf dem Ahorn) und den Kauf diverser Flurstücke.

Die Umbuchungen ergeben sich insbesondere aus verschiedenen Baumaßnahmen (Auenweg, Gehweg Chemnitzer Straße, Dammpfatz, Rad- u. Gehweg Birkenwäldchen, Brücke Mühlenstraße).

1.3.4. Bauten auf fremdem Grund und Boden	31.12.2018	EUR	76.015,53
	31.12.2017	EUR	92.304,57

Unter den **Bauten auf fremdem Grund und Boden** sind Bauten aktiviert, die auf Grundstücken stehen, welche nicht im wirtschaftlichen Eigentum der Gemeinde stehen, z. B. im Zusammenhang mit erhaltenen Erbbaurechten.

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	<u>EUR</u>
Stand zum 31.12.2017	92.304,57
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Umbuchungen	0,00
Abschreibungen	<u>-16.289,04</u>
Stand zum 31.12.2018	<u><u>76.015,53</u></u>

Bei der Stadt Frankenberg/Sa. wird hierunter ein Parkdeck bilanziert. Dieses befindet sich auf dem Grundstück der Sparkasse Mittelsachsen (ehemals: Kreissparkasse Mittweida) und wurde gemeinsam mit dieser im Jahr 1998 errichtet. Die Eigentumsverhältnisse der Grundstücke sowie aller baulichen Anlagen und Begrünungen sind in der Vereinbarung vom Dezember 1997 festgehalten. Die in der Vereinbarung genannte WC-Anlage wird auf städtischer Seite durch den Eigenbetrieb Immobilien erfasst und bilanziert. Die Stadt bilanziert lediglich das Parkdeck, inkl. Begrünung und Beleuchtungsanlage, wobei die Beleuchtungsanlage in der Bilanzposition 1.3.3. geführt wird. Dem Anlagegut stehen auf der Passivseite Sonderposten aus damals erhaltenen Förderbeträgen durch die Städtebauförderung gegenüber.

1.3.5. Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	31.12.2018	EUR	166.704,37
	31.12.2017	EUR	138.550,76

Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler sind mit ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, beziehungsweise alternativ mit Ersatzwerten, anzusetzen. Abschreibungen sind nur bei einer angenommenen Abnutzung vorzunehmen. Kunstgegenstände unterliegen keiner Abschreibung, wenn es sich um Kunstwerke anerkannter Meister handelt.

Anlage 6

Die Position Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Kunstgegenstände	26.016,26	26.164,12
Baudenkmäler	6.568,99	6.568,99
Bodendenkmäler	126.030,08	97.298,90
Sonstige Denkmäler	8.089,04	8.518,75
	<u>166.704,37</u>	<u>138.550,76</u>

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	EUR
Stand zum 31.12.2017	138.550,76
Zugänge	35.039,22
Abgänge	0,00
Umbuchungen	0,00
Abschreibungen	-6.885,61
Stand zum 31.12.2018	<u>166.704,37</u>

Die Zugänge betreffen im Wesentlichen die Position Bodendenkmäler; hier wurden unter anderem Liegeplatten sowie diverse Steinstelen für den Bereich Friedhof angeschafft.

1.3.6. Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge

31.12.2018	EUR	913.836,57
31.12.2017	EUR	1.005.891,73

Unter der Position **Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge** sind nur solche Vermögensgegenstände bilanziert, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Herstellung von Leistungen bzw. Erzeugnissen (interne und externe) eines einzelnen Produktionsprozesses stehen und nicht dem Infrastrukturvermögen zugeordnet sind. Für die Bewertung der Maschinen und technischen Anlagen wurden, soweit möglich, die Anschaffungs- und Herstellungskosten herangezogen und der Aufwand zur Inbetriebnahme berücksichtigt.

Neben den **Fahrzeugen** werden hier auch die den Fahrzeugen zuzurechnenden Rüstsätze ausgewiesen.

Die Position Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Fahrzeuge	771.266,65	851.369,97
Maschinen, technische Anlagen und Betriebsvorrichtungen	<u>142.569,92</u>	<u>154.521,76</u>
	<u><u>913.836,57</u></u>	<u><u>1.005.891,73</u></u>

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	<u>EUR</u>
Stand zum 31.12.2017	1.005.891,73
Zugänge	17.370,55
Abgänge	0,00
Umbuchungen	0,00
Abschreibungen	<u>-109.425,71</u>
Stand zum 31.12.2018	<u><u>913.836,57</u></u>

Die Zugänge betreffen den Einsatzleitwagen der Feuerwehr sowie zwei Wildkrautentferner.

1.3.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere

<u>31.12.2018</u>	<u>EUR</u>	<u>296.469,10</u>
31.12.2017	EUR	297.839,78

Die **Betriebs- und Geschäftsausstattung** mit ihrem *mittelbaren* Bezug zum Leistungserstellungsprozess ist von den Maschinen und technischen Anlagen sowie den Fahrzeugen abzugrenzen.

Die Betriebs- und Geschäftsausstattungen wurden zu Anschaffungskosten mit Abzug der aufgelaufenen Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibung erfolgt planmäßig über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer.

Anlage 6

Die Position Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>296.469,10</u>	<u>297.839,78</u>
	<u>296.469,10</u>	<u>297.839,78</u>

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	<u>EUR</u>
Stand zum 31.12.2017	297.839,78
Zugänge	56.475,05
Abgänge	-1.580,53
Umbuchungen	-5.017,92
Zuschreibungen	0,00
Abschreibungen	<u>-51.247,28</u>
Stand zum 31.12.2018	<u>296.469,10</u>

Die Zugänge betreffen u. a. diverse EDV-Technik, wie Tablets, Server und Router, sowie Mobiliar.

1.3.8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

31.12.2018	EUR	12.368.740,67
31.12.2017	EUR	4.007.094,78

Geleistete Anzahlungen sind geldliche Vorleistungen auf schwebende bzw. noch nicht abgewickelte Geschäfte. Sie sind in jedem Fall zu aktivieren. Die geleisteten Anzahlungen auf Sachanlagen werden in der Kontenart 091 des Kommunalen Kontenrahmens bilanziert; geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände in der Kontenart 002 und geleistete Anzahlungen auf Vorräte in der Kontenart 087.

Wird die Leistung vom Auftragnehmer erbracht, werden die geleisteten Anzahlungen auf das entsprechende Sachkonto umgebucht.

Nicht als Anzahlungen zu bewerten sind Vorauszahlungen für laufende Aufwendungen über einen bestimmten Zeitraum, z. B. Mietvorauszahlungen. Diese sind unter den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen.

Unter der Position **Anlagen im Bau** werden die Baumaßnahmen aufgeführt, die noch nicht fertiggestellt bzw. abgeschlossen sind. Der entstehende Vermögensgegenstand wird mit der Fertigstellung in das Inventar aufgenommen und auf das entsprechende Konto umgebucht. Mit der Abnahme des Vermögensgegenstandes beginnt die Abschreibung. Ist das Bauprojekt noch

nicht abgeschlossen, so werden die bis dahin entstandenen Aufwendungen unter "Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau" ausgewiesen.

Die Position Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	202.741,32	58.479,28
Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	76.467,23	1.062.978,74
AiB-Hochbaumaßn.-Korrekturkto.	0,00	-1.046.711,35
Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	12.089.532,12	4.822.026,50
AiB-Tiefbaumaßn.-Korrekturkto.	<u>0,00</u>	<u>-889.678,39</u>
	<u>12.368.740,67</u>	<u>4.007.094,78</u>

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	<u>EUR</u>
Stand zum 31.12.2017	4.007.094,78
Zugänge	11.055.850,25
Abgänge	-1.938.860,30
Umbuchungen	-2.691.733,80
Abschreibungen	0,00
Auflösungen von Abschreibungen	<u>1.936.389,74</u>
Stand zum 31.12.2018	<u>12.368.740,67</u>

Die geleisteten Anzahlungen auf Sachanlagen betreffen u. a. den Skulpturenpfad, dessen Umbuchung noch nicht erfolgt ist.

Die beiden ausgewiesenen Korrekturkonten standen im Zusammenhang mit Vermögensübertragungen auf den Eigenbetrieb Immobilien und betreffen das Museum ZEIT-WERK-STATT sowie das Gesundheitszentrum. Hieraus hatten sich auch die ausgewiesenen Abschreibungen ergeben. Die Buchung über Korrekturkonten und als (außerordentliche) Abschreibung erfolgte in Abstimmung mit dem örtlichen Abschlussprüfer des Vorjahres.

Anlage 6

Weitere Baumaßnahmen, welche die Position "Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen" im Wesentlichen, betreffen sind:

- verschiedene Baumaßnahmen für die Vorbereitung der Landesgartenschau 2019
- Brücke über die B169
- Hochwasserschutz Bachgasse Mühlbachtal
- Grundhafter Ausbau Mühlgraben
- Gehwege B169

Als Umbuchungen sind die Maßnahmen erfasst, die nach Fertigstellung in die entsprechenden sachlich zutreffenden Bilanzpositionen umgebucht wurden.

1.4. Finanzanlagevermögen	31.12.2018	EUR	81.732.399,77
	31.12.2017	EUR	82.211.010,30

Finanzanlagen sind Beteiligungen an Unternehmen, Anteile an verbundenen Unternehmen, Wertpapiere des Anlagevermögens und langfristige Ausleihungen.

Die bilanzielle Aufgliederung der Finanzanlagen soll die unterschiedlichen Möglichkeiten bzw. das unterschiedliche Ausmaß der Einflussnahme auf die Unternehmung, in die investiert wurde, erkennen lassen.

Zu den Finanzanlagen gehören insbesondere Beteiligungen/Anteile an kommunalen Unternehmen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform und in Privatrechtsform. Zu den Finanzanlagen gehören auch das in Sondervermögen (z. B. Eigenbetriebe) eingebrachte Kapital sowie Kapitaleinlagen in Zweckverbände und andere kommunale Zusammenschlüsse. Die Finanzanlagen sind gem. Vorgabe Nr. 2.11 der Hinweise des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Erstellung der Eröffnungsbilanz i. V. m. § 61 Abs. 6 SächsKomHVO-Doppik und § 91 Abs. 1 Nr. 1 SächsGemO mit den Anschaffungskosten oder dem anteiligen Eigenkapital zu bewerten.

Die Position Finanzanlagevermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Anteile an verbundenen Unternehmen	35.250.553,68	36.701.810,06
Beteiligungen	12.804.165,46	11.723.376,32
Sondervermögen	30.873.795,24	30.829.834,53
Ausleihungen	<u>2.803.885,39</u>	<u>2.955.989,39</u>
	<u><u>81.732.399,77</u></u>	<u><u>82.211.010,30</u></u>

An dieser Stelle wird auf die Beteiligungsübersicht (Anlage f) hingewiesen.

1.4.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	31.12.2018	EUR	35.250.553,68
	31.12.2017	EUR	36.701.810,06

Anteile an verbundenen Unternehmen sind Finanzanlagen an rechtlich selbstständigen Unternehmen, auf die die Kommune einen beherrschenden Einfluss ausübt (i. d. R. bei einem Anteil von mehr als 50 v. H.). Die Position Anteile an verbundenen Unternehmen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Sonstige Anteilsrechte - Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sa.	35.250.552,68	36.561.326,50
Son. Anteilsrechte -LaGa gGmbH	<u>1,00</u>	<u>140.483,56</u>
	<u><u>35.250.553,68</u></u>	<u><u>36.701.810,06</u></u>

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	<u>EUR</u>
Stand zum 31.12.2017	36.701.810,06
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Umbuchungen	0,00
Abschreibungen	<u>-1.451.256,38</u>
Stand zum 31.12.2018	<u><u>35.250.553,68</u></u>

Als Anteil an verbundenen Unternehmen bilanziert die Stadt Frankenberg/Sa. den 100%igen Anteil an der WGF - Wohnungsgesellschaft Frankenberg/Sa. und den 80%igen Anteil an der Landesgartenschau gGmbH Frankenberg/Sa.

Anlage 6

Die Landesgartenschau gGmbH Frankenberg/Sa. wurde im Jahr 2016 gegründet. Aufgabe der Gesellschaft ist die Planung, Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung der 8. Landesgartenschau in Frankenberg/Sa. im Jahr 2019.

Die Abschreibung resultiert aus der Veränderung des Eigenkapitals der verbundenen Unternehmen.

1.4.2. Beteiligungen	31.12.2018	EUR	12.804.165,46
	31.12.2017	EUR	11.723.376,32

Als **Beteiligungen** gelten die Anteile an Gesellschaften und sonstigen juristischen Personen, die nicht zu den verbundenen Unternehmen gehören, sofern dieser Anteilsbesitz auf Dauer angelegt ist und dem Geschäftsbetrieb der Stadt Frankenberg/Sa. durch Herstellung einer dauerhaften Verbindung zu diesen Einrichtungen dient. Bei einer Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft wird von der widerlegbaren Vermutung ausgegangen, dass eine Beteiligungsquote von mehr als 20 v. H. diese Voraussetzungen erfüllt.

Die Position Beteiligungen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Sonstige Anteilsrechte - Zweckverband Mittleres Erzgebirgsvorland	7.381.491,16	6.286.543,75
Sonstige Anteilsrechte - Zweckverband Gasversorgung in Südsachsen	5.404.053,57	5.422.990,25
Sonstige Anteilsrechte - Zweckverband Studieninstitut	5.977,14	5.810,60
Sonstige Anteilsrechte - Zweckverband KISA	12.643,59	8.031,72
	<u>12.804.165,46</u>	<u>11.723.376,32</u>

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	EUR
Stand zum 31.12.2017	11.723.376,32
Zugänge	0,00
Abgänge	0,00
Umbuchungen	0,00
Zuschreibungen	1.099.725,82
Abschreibungen	<u>-18.936,68</u>
Stand zum 31.12.2018	<u>12.804.165,46</u>

Die Anteile an den Beteiligungen wurden i. d. R. den Beteiligungsberichten und Mitteilungen des jeweiligen Zweckverbandes entnommen.

Die Beteiligung am Zweckverband Mittleres Erzgebirgsvorland ergibt sich als Summe aus den Anteilen an den Bereichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung.

Die Mitgliedschaft im Zweckverband Gasversorgung in Südsachsen wurde ebenfalls anhand der Mitteilung des Zweckverbandes, welche der Eigenkapitalspiegelbildmethode entspricht, bewertet.

Der Zweckverband Studieninstitut für kommunale Verwaltung Südsachsen hat ebenfalls eine Bewertung der Anteile der Verbandsmitglieder am Eigenkapital vorgenommen und diese den Mitgliedern mitgeteilt.

Die Beteiligung am Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA) erfolgt mit dem Wertansatz entsprechend der Beteiligungsquote.

Die Wertansätze der Beteiligungen wurden entsprechend der geltenden rechtlichen Vorgaben fortgeschrieben.

1.4.3. Sondervermögen	31.12.2018	EUR	30.873.795,24
	31.12.2017	EUR	30.829.834,53

Als **Sondervermögen** werden rechtlich unselbstständige Einrichtungen einer öffentlichen Gebietskörperschaft, die für besondere Aufgaben geschaffen werden, bezeichnet.

Als Sondervermögen werden, gem. § 91 SächsGemO, Eigenbetriebe nach der Eigenkapitalspiegelbildmethode oder mit den Anschaffungskosten dargestellt.

Die Position Sondervermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Sondervermögen - Eigenbetrieb Immobilien	30.181.089,61	30.167.922,46
Sondervermögen - Eigenbetrieb Bildung, Kultur und Sport	692.705,63	661.912,07
	<u>30.873.795,24</u>	<u>30.829.834,53</u>

Das Sondervermögen betrifft, wie oben ersichtlich, nur die beiden Eigenbetriebe der Stadt. Zur Bewertung wurden die geprüften Jahresabschlüsse zum 31. Dezember 2018 herangezogen und der Wert des Eigenkapitals entsprechend der geltenden rechtlichen Regelungen fortgeschrieben.

Anlage 6

1.4.4. Ausleihungen	31.12.2018	EUR	2.803.885,39
	31.12.2017	EUR	2.955.989,39

Ausleihungen sind langfristige Forderungsdarlehen, die zum Anlagevermögen gehören. Für eine Zurechnung zum Anlagevermögen gilt die vereinbarte Mindestlaufzeit als ein Indiz. Ein gegebenes Darlehen mit einer Mindestlaufzeit von mehr als einem Jahr kann dem Anlagevermögen zugerechnet werden. Eine Prüfung ist im Einzelfall erforderlich.

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	<u>EUR</u>
Stand zum 31.12.2017	2.955.989,39
Zugänge	439.000,00
Erhaltene Tilgungen	-215.104,00
Erlass des Gesellschafterdarlehens der Landesgartenschau Frankenberg/Sa. gGmbH	-376.000,00
Umbuchungen	0,00
Abschreibungen	<u>0,00</u>
Stand zum 31.12.2018	<u><u>2.803.885,39</u></u>

Im Haushaltsjahr wurde ein Gesellschafterdarlehen in Höhe von EUR 439.000,00 an die Landesgartenschau Frankenberg/Sa. gGmbH ausgezahlt. Mit Beschluss des Stadtrats vom 11. November 2020 wird der Landesgartenschau Frankenberg/Sa. gGmbH der zu diesem Zeitpunkt ausstehende Restbetrag von EUR 376.000,00 sowie der zu leistenden Zinsen erlassen.

Die weiteren zum Stichtag bestehenden Ausleihungen betreffen Ausleihung der Stadt Frankenberg/Sa. an den Eigenbetrieb Immobilien.

Der Eigenbetrieb Immobilien hält Anteile an Krediten, welche durch die Stadt Frankenberg/Sa. aufgenommen und verwaltet werden.

Übersicht der Ausleihungen:

	<u>EUR</u>
<u>Eigenbetrieb Immobilien</u>	
Diverse Darlehen	2.740.885,39
<u>Landesgartenschau Frankenberg/Sa. gGmbH</u>	
Gesellschafterdarlehen	<u>63.000,00</u>
Stand zum 31.12.2018	<u><u>2.803.885,39</u></u>

1.4.5. Wertpapiere	31.12.2018	EUR 0,00
	<u>31.12.2017</u>	EUR 0,00

Zum aktuellen sowie zum vorangegangenen Stichtag liegen keine unter dieser Position auszuweisenden Sachverhalte vor.

2. Umlaufvermögen	31.12.2018	EUR 5.538.626,52
	<u>31.12.2017</u>	EUR 11.652.348,97

Als **Umlaufvermögen** werden die Vermögensgegenstände ausgewiesen, die dem Geschäftsbetrieb der Kommune nicht dauerhaft dienen sollen und nicht Rechnungsabgrenzungsposten sind. Die Position Umlaufvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	EUR	EUR
Vorräte	430.891,96	430.891,96
Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	3.464.419,98	5.328.280,43
Privatrechtliche Forderungen, sonstiges Finanzvermögen	194.199,55	421.297,25
Liquide Mittel	<u>1.449.115,03</u>	<u>5.471.879,33</u>
	<u><u>5.538.626,52</u></u>	<u><u>11.652.348,97</u></u>

Anlage 6

2.1. Vorräte	31.12.2018	EUR	430.891,96
	31.12.2017	EUR	430.891,96

Als Vorratsvermögen führt die Stadt Frankenberg/Sa. Grundstücke, welche zum Verkauf vorgesehen sind.

2.2. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	31.12.2018	EUR	3.464.419,98
	31.12.2017	EUR	5.328.280,43

Die **Forderungen** enthalten im Wesentlichen die aus kameralistischen Kasseneinnahmeresten gebildeten Forderungspositionen sowie die nach doppischen Grundsätzen abgegrenzten Buchungsvorgänge des Haushaltsjahres 2018. Sie sind zum Nominalbetrag oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Die Forderungen sind in den Offene-Posten-Listen nachgewiesen.

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen werden gem. des Kommunalen Kontenrahmens auf Kontenebene den Laufzeiten der Forderungenübersicht (Anlage c) zugeordnet.

Die Position Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	75.438,73	71.059,80
Steuerforderungen	509.334,55	591.647,14
Forderungen aus Transferleistungen	96.680,27	36.183,22
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	<u>2.782.966,43</u>	<u>4.629.390,27</u>
	<u><u>3.464.419,98</u></u>	<u><u>5.328.280,43</u></u>

Die Forderungen, sowohl öffentlich-rechtliche, als auch privatrechtliche Forderungen, wurden durch eine Offene-Posten-Liste nachgewiesen.

In den nachfolgenden Untergliederungen sind, sofern erforderlich, "Korrekturkonten" angegeben. Die Korrekturkonten werden dazu verwendet, sogenannte kreditorische Debitoren (Überzahlungen) auf der Aktivseite im Ausweis zu neutralisieren und um sie auf die Passivseite (weitere sonstige Verbindlichkeiten) umbuchen zu können.

Neben den Korrekturkonten sind etwaige Berichtigungen zu den Forderungsarten angegeben.

Hierbei handelt es sich um die vorgenommenen Einzelwertberichtigungen. Einzelwertberichtigungen wurden unter Berücksichtigung der zwischenzeitlich bekannten Tatsachen vorgenommen. Hierzu wurde im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses eine Abfrage über die zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses bestehenden offenen Forderungen gemacht. Diejenigen Forderungen, die zum 31. Dezember 2018 bestanden und per November 2020 - zum Zeitpunkt der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses - weiterhin offen waren, wurden zu 100 % im Wert berichtigt. Bei der Berechnung der Einzelwertberichtigung wurden die wesentlichen Forderungen gegen Bundes- und Landeseinrichtungen, insb. Forderungen aus Investitionszuweisungen, sowie Forderungen gegen verbundene Unternehmen nicht berücksichtigt.

2.2.1. Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen

31.12.2018	EUR 75.438,73
31.12.2017	EUR 71.059,80

Unter der Position **Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen** sind Forderungen zu erfassen, die durch die Gewährung von Zahlungsfristen auf Dienstleistungen der Kommune entstehen, wie zum Beispiel Forderungen aus Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren und Beiträgen.

Die Position Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen LZ bis 1J.	75.627,85	78.310,31
Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen LZ >1 - 5J.	25.688,19	25.558,19
Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen/Berichtigungen	-26.648,80	-32.818,70
Korrekturkonto - Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	771,49	10,00
	<u>75.438,73</u>	<u>71.059,80</u>

2.2.2. Steuerforderungen	31.12.2018	EUR	509.334,55
	31.12.2017	EUR	591.647,14

Unter dieser Bilanzposition werden die **Forderungen der Stadt aus Steuern und Abgaben** abgebildet, die gegen natürliche und juristische Personen bestehen. Im Gegensatz zu den Forderungen aus Dienstleistungen lässt sich hier kein direktes Leistungs-/Gegenleistungsverhältnis erkennen.

Die Position Steuerforderungen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Steuerforderungen LZ bis 1J.	1.428.770,88	883.846,78
Steuerforderungen LZ >1 - 5J.	224,60	346,95
K.Kto. Steuerforderungen	8.365,63	12.418,66
Steuerforderungen Berichtigungen	<u>-928.026,56</u>	<u>-304.965,25</u>
	<u>509.334,55</u>	<u>591.647,14</u>

Die Zunahme des Wertberichtigungsbedarfs ist nahezu vollständig auf Steuerforderungen zurückzuführen.

2.2.3. Forderungen aus Transferleistungen	31.12.2018	EUR	96.680,27
	31.12.2017	EUR	36.183,22

Die **Forderungen aus Transferleistungen** umfassen Forderungen für allgemeine Zuwendungen, Zuwendungen für laufende und investive Zwecke sowie für Transfers. Transferleistungen liegen vor, wenn aufgrund rechtlicher Regelungen im sozialen Bereich Zahlungen mit einer bestimmten sachlichen oder personenbezogenen Zweckbestimmung

geleistet werden, die der Zahler festzusetzen hat. Soweit es sich nicht um Zuwendungen handelt, stehen den Transferzahlungen keine konkreten Leistungen gegenüber.

Unter dieser Bilanzposition werden auch die Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und Schuldendiensthilfen erfasst. Zuweisungen sind Geldleistungen innerhalb des öffentlichen Bereichs. Zuschüsse sind Geldleistungen zwischen dem öffentlichen Bereich und den sonstigen Bereichen.

Die Position Forderungen aus Transferleistungen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Forderungen aus Transferleistungen LZ bis 1J.	<u>96.680,27</u>	<u>36.183,22</u>
	<u>96.680,27</u>	<u>36.183,22</u>

Die Stadt Frankenberg/Sa. weist an dieser Stelle Forderungen aus allgemeinen Zuweisungen und aus Zuweisungen für laufende Zwecke aus.

2.2.4. Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen

31.12.2018	EUR	2.782.966,43
31.12.2017	EUR	4.629.390,27

Die Position **Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen** setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen LZ bis 1J.	648.594,35	1.009.698,69
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen LZ >1 - 5J.	1.956.128,93	3.281.750,13
Korrekturkonto - Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	302.261,47	383.174,32
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen Berichtigungen	<u>-124.018,32</u>	<u>-45.232,87</u>
	<u>2.782.966,43</u>	<u>4.629.390,27</u>

Die sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen betreffen überwiegend Forderungen gegen den Freistaat aus Investitionszuwendungen, welche zu Einzahlungen in späteren Haushaltsjahren führen werden.

Die Position "Berichtigungen" weist den Betrag der vorgenommenen Einzelwertberichtigungen aus. Die Zunahmen steht im Zusammenhang mit dem gestiegenen Wertberichtigungsbedarf auf Steuerforderungen und betrifft hier die Nebenforderungen (Nachzahlungszinsen und Verspätungszuschläge).

Unter der Position Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen mit einer Laufzeit bis ein Jahr sind ausstehende Zuwendungen der Sächsischen Aufbaubank (TEUR 259) und vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr Chemnitz (TEUR 254) bilanziert.

Unter der Position Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen mit einer Laufzeit von über einem Jahr bis fünf Jahren sind nahezu ausschließlich ausstehende Zuwendungen vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr Chemnitz bilanziert.

2.3. Privatrechtliche Forderungen, sonstiges Finanzvermögen

31.12.2018	EUR	194.199,55
31.12.2017	EUR	421.297,25

Eine **privatrechtliche Forderung** ist das Recht, von einem Anderen aufgrund eines Schuldverhältnisses eine Leistung zu fordern. Das Schuldverhältnis ergibt sich aus einem Vertrag oder durch die Erfüllung der Tatbestandsvoraussetzungen einer Gesetzesvorschrift des Privatrechts.

Die privatrechtlichen Forderungen beinhalten z. B. die Mieten und Pachten, die Verkäufe von Vorräten, Vermögensgegenständen und Grundstücken, Leistungsentgelte und Kostenerstattungen, Konzessionsabgaben u. Ä.

Ausgehend vom Kommunalen Kontenrahmen und der ebenfalls vorgegebenen Bereichsabgrenzung werden privatrechtliche Forderungen auf Kontenebene in zwei Dimensionen unterschieden; zunächst anhand des Zahlungspflichtigen (Bereichsabgrenzung B) und im zweiten Schritt nach der Laufzeit (Bereichsabgrenzung C).

Die Position Privatrechtliche Forderungen, sonstiges Finanzvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	227.644,00
Sonstige privatrechtliche Forderungen	<u>194.199,55</u>	<u>193.653,25</u>
	<u>194.199,55</u>	<u>421.297,25</u>

Analog zu den Ausweisen der öffentlich-rechtlichen Forderungen (Pos. 2.2. der Aktivseite) werden auch bei privatrechtlichen Forderungen Korrekturkonten verwendet, um etwaige kreditorische Debitoren auszuweisen und auf die Passivseite umzugliedern.

Gegebenenfalls notwendige Wertberichtigungen wurden ebenfalls in gleicher Weise wie bei

öffentlich-rechtlichen Forderungen ermittelt. Der Ausweis der Wertberichtigungen erfolgt unter den betroffenen Positionen.

An dieser Stelle wird nochmals auf die Forderungenübersicht (Anlage c) hingewiesen.

2.3.1. Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

31.12.2018	EUR	0,00
31.12.2017	EUR	227.644,00

Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen resultieren aus der dem Verwaltungs-/Betriebszweck entsprechenden Geschäftstätigkeit auf Grundlage einer privatrechtlichen Leistungsbeziehung (Umsatzstätigkeit). Beispiele hierfür sind:

- Forderungen im Zusammenhang mit der Lieferung von Waren oder Dienstleistungen, die in Rechnung gestellt, aber noch nicht oder nur zum Teil bezahlt wurden,
- erbrachte Leistungen, auch wenn sie zum Stichtag noch nicht abgerechnet waren,
- Kostenerstattungen und -ersatzleistungen sowie
- aufgelaufene Gebäudemieten, Pachten auf Land und Bodenschätze.

Die Forderungen zum 31. Dezember 2017 stammten aus der Veräußerung zweier Grundstücke.

2.3.2. Vorsteuer

31.12.2018	EUR	0,00
31.12.2017	EUR	0,00

Es erfolgt kein Ausweis.

2.3.3. Sonstige privatrechtliche Forderungen

31.12.2018	EUR	194.199,55
31.12.2017	EUR	193.653,25

Anlage 6

Die Position Sonstige privatrechtliche Forderungen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Sonstige Priv.rechtl. Forderg. Gemeinden/Verbände, LZ bis 1J.	3,70	0,00
Sonstige Priv.rechtl. Forderg. Zweckverbände u. dergleichen, LZ bis 1J.	184,56	770,47
Sonstige Priv.rechtl. Forderg. Sonstiger öffentlicher Bereich, LZ bis 1J.	90,00	195,00
Sonstige Priv.rechtl. Forderg. Verb. Untern.,Beteilig.u.Sonderverm., LZ bis 1J.	97.087,16	88.113,67
Sonstige Priv.rechtl. Forderg. Sonstiger inländischer Bereich, LZ bis 1J.	56.093,60	60.793,63
Korrekturkonto - Sonstige privatrechtliche Forderungen	323,00	3.192,87
Sonstige Priv.rechtl. Forderg. Sonstiger öffentlicher Bereich, Berichtigungen	-90,00	-90,00
Sonstige Forderungen aus debitorischen Kreditoren	47.211,55	32.702,22
Sonstige Priv.rechtl. Forderg. Land, LZ bis 1J.	-70,00	6.274,29
Sonstige Priv.rechtl. Forderg. Sonstiger inländischer Bereich,LZ>1-5J.	378,43	1.004,49
Sonstige Priv.rechtl. Forderg. Sonstiger inländischer Bereich, Berichtigungen	-7.012,45	-8.849,24
Sonstige Priv. Forderungen Verwahrkonto Kasse	<u>0,00</u>	<u>9.545,85</u>
	<u><u>194.199,55</u></u>	<u><u>193.653,25</u></u>

Die sonstigen privatrechtlichen Forderungen gegen verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen betreffen Kostenerstattungen, Zinserträge und Leistungsentgelte. Gegen den sonstigen inländischen Bereich bestehen ebenfalls Forderungen aus Kostenerstattungen, aus Leistungsentgelten sowie aus Mieten und Pachten.

Der Saldo des Korrekturkontos spiegelt die kreditorischen Debitoren (Überzahlungen) wider.

Die Position "Berichtigungen" weist den Betrag der vorgenommenen Wertberichtigungen aus.

2.4. Liquide Mittel	31.12.2018	EUR	1.449.115,03
	31.12.2017	EUR	5.471.879,33

Zu den **liquiden Mitteln** zählen alle Mittel, die als Bar- oder Buchgeld kurzfristig zur Disposition stehen. Zu den liquiden Mitteln gehören Schecks, der Kassenbestand sowie Guthaben auf Bankkonten.

Guthaben auf Bankkonten sind Einlagen (in Landes- oder in Fremdwährung) bei Banken, deren sofortige Umwandlung in Bargeld verlangt werden kann oder die durch Scheck, Überweisung, Lastschrift oder ähnliche Verfügungen übertragbar sind, und zwar beides ohne nennenswerte Beschränkung oder Gebühr.

Der Kassenbestand sind die im Besitz von Kommunen befindlichen Noten und Münzen, die üblicherweise als Zahlungsmittel verwendet werden.

Entstehen nur in wenigen Fällen Kassenvorgänge, können hierfür sog. "Nebenkassen" eingerichtet werden.

Überzogene Konten werden entsprechend dem Saldierungsverbot nicht unter dieser Bilanzposition, sondern als Verbindlichkeit ausgewiesen. Hierzu werden entsprechende Korrekturkonten verwendet.

Die Position Liquide Mittel setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Sichteinlagen bei Banken und Versicherungen	1.448.716,14	5.471.597,54
Bargeld	<u>398,89</u>	<u>281,79</u>
	<u>1.449.115,03</u>	<u>5.471.879,33</u>

Die Kassenbestände werden zum Bilanzstichtag durch Aufnahmeprotokolle, welche mit den Ständen der Kassenbücher übereinstimmen, nachgewiesen.

Das ausgewiesene Bankguthaben stimmt zum Bilanzstichtag unter Berücksichtigung zeitlicher Buchungsunterschiede mit den Kontoauszügen der Kreditinstitute zum Bilanzstichtag oder, soweit angefordert, mit den Bankbestätigungen überein.

2.4.1. Sichteinlagen bei Banken und Versicherungen

31.12.2018	EUR	1.448.716,14
31.12.2017	EUR	5.471.597,54

Die Position Sichteinlagen bei Banken und Versicherungen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
VB Mittweida 0197480025	221.951,56	182.354,02
SP Mittelsachsen 3320000283	12.253,24	108.322,04
VM Mittw. Bildg. 0173013884	640.921,48	1.540.921,48
VB Mittweida 197127384 SDP his	67.340,27	0,00
VB Mittweida 197127392 SU erwe	506.249,59	0,00
FG VB Mittweida 0197553677	0,00	3.640.000,00
	<u>1.448.716,14</u>	<u>5.471.597,54</u>

2.4.2. Sonstige Einlagen

31.12.2018	EUR	0,00
31.12.2017	EUR	0,00

2.4.3. Bargeld

31.12.2018	EUR	398,89
31.12.2017	EUR	281,79

Die Position betrifft die im Rathaus geführte Barkasse.

3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

31.12.2018	EUR	3.201,50
31.12.2017	EUR	199.665,12

Als **Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP)** sind auf der Aktivseite Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag auszuweisen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Beispiele hierfür sind:

- Damnum/Disagio,
- Zölle und Verbrauchsteuern auf Vorräte,
- Umsatzsteuer auf empfangene Anzahlungen,
- im Dezember ausgezahlte Beamtengehälter für den Januar des nächsten Jahres sowie
- Versicherungs- und Mietvorauszahlungen.

Für die Darstellung von aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wird im Rahmen der Bewertungsrichtlinie eine Wesentlichkeitsgrenze von EUR 410,00 festgelegt, unterhalb derer die Beträge im betreffenden Haushaltsjahr sofort als laufender Aufwand gebucht werden.

4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	31.12.2018	EUR	0,00
	31.12.2017	EUR	0,00

PASSIVSEITE

Als Passiva wird die Summe der Finanzierungsmittel bezeichnet, die auf der rechten Seite der Bilanz aufgeführt werden und die Mittelherkunft nachweisen. Es wird hier zwischen Eigen- und Fremdkapital unterschieden.

Das Vorsichtsprinzip wurde konsequent beachtet.

1. Kapitalposition	31.12.2018	EUR	104.680.869,83
	31.12.2017	EUR	105.837.511,74
1.1. Basiskapital	31.12.2018	EUR	104.573.738,60
	31.12.2017	EUR	105.786.691,79

Das **Basiskapital** ergibt sich erstmals in der Eröffnungsbilanz als Restgröße aus der Differenz aller Aktiva und der auf der Passivseite gesondert zu zeigenden Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten, Rechnungsabgrenzungsposten und Rücklagen.

Anlage 6

Nachdem die Eröffnungsbilanz erstellt wurde, ist dieses Konto bis auf die beiden Ausnahmefälle für Korrekturen in Folgejahren und Verrechnung von Vorjahresverlusten grundsätzlich nicht mehr zu bebuchen.

Gem. § 62 SächsKomHVO-Doppik dürfen jedoch nach Aufstellung der Eröffnungsbilanz Korrekturen vorgenommen werden.

Die Position Basiskapital setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Basiskapital	105.786.691,79	105.786.691,79
Basiskapital Verrechnung § 72 SächsGemO	<u>-1.212.953,19</u>	<u>0,00</u>
	<u>104.573.738,60</u>	<u>105.786.691,79</u>

Im Haushaltsjahr 2018 wurden keine Korrekturen zur Netto-Position vorgenommen.

Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr resultiert aus der Beachtung der Regelungen von § 72 Abs. 3 SächsGemO und § 24 SächsKomHVO. Hiernach können Nettowertänderungen des Altanlagevermögens unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Basiskapital verrechnet werden. Das Altanlagevermögen bezieht sich dabei auf das zum 31. Dezember 2017 festgestellte Anlagevermögen unter Berücksichtigung der diesem Vermögen zugeordneten

Sonderposten.

Der Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Abs. 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf, beträgt ein Drittel des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Basiskapitals. Das zum 31. Dezember 2017 festgestellte Basiskapital der Stadt Frankenberg/Sa. betrug EUR 105.768.691,79. Ein Drittel hiervon beträgt damit EUR 35.256.230,60. Mit dem aktuellen Basiskapital von EUR 104.573.738,60 wird dieser Wert somit nicht unterschritten.

Hierzu wird auch auf die anschließend unter V. dargestellten Angaben zur Ergebnisrechnung und die dort getroffenen Erläuterungen zur Ergebnisverwendung verwiesen.

1.2. Rücklagen	31.12.2018	EUR	1.437.497,45
	31.12.2017	EUR	833.311,64

1.2.1. Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

31.12.2018	EUR	1.437.497,45
31.12.2017	EUR	833.311,64

In den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses werden die Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses ausgewiesen.

Entsprechend der Vorgabe aus § 48 Abs. 5 SächsKomHVO-Doppik werden hierunter auch etwaige Überschüsse des laufenden Jahres ausgewiesen, da die Ergebnisverwendung bereits im Jahresabschluss des abgelaufenen Haushaltsjahres vorgenommen wird und ein Ausweis "vor Ergebnisverwendung" nicht vorgesehen ist.

Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses des laufenden Haushaltsjahres - unter Beachtung der Nettowertänderung des Altanlagevermögens - ist ursächlich für die Zunahme gegenüber dem vorangegangenen Stichtag.

1.2.2. Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses

31.12.2018	EUR	0,00
31.12.2017	EUR	0,00

In den Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses werden die Überschüsse des Sonderergebnisses ausgewiesen.

1.2.3. Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen

31.12.2018	EUR	0,00
31.12.2017	EUR	0,00

1.2.4. Zweckgebundene und sonstige Rücklagen

31.12.2018	EUR	0,00
31.12.2017	EUR	0,00

1.3. Fehlbeträge

31.12.2018	EUR	-1.330.366,22
31.12.2017	EUR	-782.491,69

Die Position **Fehlbeträge** umfasst alle zulässigen Festlegungen für laufende oder frühere Rechnungsperioden, sofern keine Überschüsse erwirtschaftet worden sind, die in die Rücklagen hätten eingestellt werden müssen.

1.3.1. Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren

31.12.2018	EUR 0,00
31.12.2017	EUR 0,00

1.3.2. Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren

31.12.2018	EUR -1.330.366,22
31.12.2017	EUR -782.491,69

Unter dieser Bilanzposition wird der verbleibende (Rest-)Fehlbetrag des Sonderergebnisses nach eventueller Verrechnung mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses sowie eventueller Beachtung von verrechnungsfähigen Fehlbeträgen des Sonderergebnisses auf Altvermögen ausgewiesen.

Im aktuellen Haushaltsjahr hat sich kein errechnungsfähiger Fehlbetrag des Sonderergebnisses auf Altvermögen ergeben, der mit dem Basiskapital hätte verrechnet werden können. Daher wird der (verbleibende) Fehlbetrag des Sonderergebnisses auf neue Rechnung vorgetragen, wodurch sich auch die Zunahme gegenüber dem Vorjahr erklärt.

1.3.3. Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses

31.12.2018	EUR 0,00
31.12.2017	EUR 0,00

2. Sonderposten

31.12.2018	EUR 31.123.587,12
31.12.2017	EUR 27.978.384,03

Investitionszuweisungen, Investitionszuschüsse und Investitionsbeiträge, die die Stadt Frankenberg/Sa. erhalten hat, werden in der Bilanz als **Sonderposten** passiviert. Der Förderbetrag wird dabei getrennt von den eigentlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten ausgewiesen und ertragswirksam aufgelöst.

Als Sonderposten werden Zuweisungen, Zuschüsse und Beiträge passiviert, die die Stadt Frankenberg/Sa. zur Finanzierung von Investitionen erhalten hat. Soweit möglich, wurden die erhaltenen Investitionszuschüsse und -zuweisungen und Investitionsbeiträge den einzelnen Vermögensgegenständen zugeordnet und über deren Nutzungsdauer aufgelöst.

Die Sonderposten für Investitionszuweisungen und -beiträge sind als Gegenposten zu den ungekürzt angesetzten Anschaffungs- und Herstellungskosten der Sachanlagen passiviert, sie werden korrespondierend zu den Abschreibungen auf die bezuschussten

Vermögensgegenstände aufgelöst. In den Fällen, in denen eine Zuordnung der Zuschüsse und Zuwendungen zu den einzelnen Maßnahmen unsererseits nicht möglich ist, wird der Ursprungsbetrag des Sonderpostens über zehn Jahre oder über die durchschnittliche Nutzungsdauer der Anlageklasse, die dem bezuschussten Vermögensgegenstand zuzurechnen ist, aufgelöst.

An dieser Stelle wird auf die Sonderpostenübersicht (Anlage b) hingewiesen.

Die Position Sonderposten setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	30.358.838,45	27.212.736,79
Sonderposten für Investitionsbeiträge	39.509,93	40.301,06
Sonstige Sonderposten	<u>725.238,74</u>	<u>725.346,18</u>
	<u><u>31.123.587,12</u></u>	<u><u>27.978.384,03</u></u>

2.1. Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen

<u>31.12.2018</u>	<u>EUR</u>	<u>30.358.838,45</u>
31.12.2017	EUR	27.212.736,79

Unter der Bilanzposition **Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen** erfolgt der Ausweis der Finanzierung kommunalen Vermögens mittels Zuwendungen durch Dritte, die im Zeitablauf erfolgswirksam vereinnahmt werden.

Es handelt sich um Zuwendungen, Zuschüsse und erhaltene Beiträge, die durch entsprechende ertragswirksame Auflösung von Sonderposten im Zeitablauf korrespondierend zur Abschreibung des damit finanzierten Vermögens vorgenommen werden.

Sonderposten aus Zuwendungen sind abzugrenzen gegenüber:

- Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen, zum Beispiel für den Erwerb von Grund und Boden, welche im Basiskapital auszuweisen sind,
- sonstigen Sonderposten,
- Verbindlichkeiten aus ausstehender zweckgerechter Verwendung von Zuwendungen und
- Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke, welche nicht passiviert werden.

Die Position Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen setzt sich, untergliedert nach den jeweiligen Zuwendungsgebern, wie folgt zusammen:

Anlage 6

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	26.424.969,39	23.407.989,87
Sonderposten für investive Schlüsselzuweisung	3.744.035,56	3.651.468,08
Sonderposten für Investitionspauschale	189.833,50	153.278,84
	<u>30.358.838,45</u>	<u>27.212.736,79</u>

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	EUR
Stand zum 31.12.2017	27.212.736,79
Zugänge	4.171.700,61
Abgänge (Rückzahlungen)	-205.706,08
Auflösung	-819.892,87
Umbuchung	0,00
Stand zum 31.12.2018	<u>30.358.838,45</u>

Unter dieser Position werden u. a. die für das Infrastrukturvermögen (insb. Verkehrsflächen, Ingenieurbauwerke und Beleuchtung) erhaltenen Fördermittel bilanziert.

Die Zunahme bei den Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen resultiert aus verschiedenen Landeszuwendungen sowie der investiven Schlüsselzuweisung. Zu erwähnen sind die investiven Zuwendungen für die Neugestaltung des Dammplatzes (TEUR 383), für den Markt 11 (TEUR 299) und für verschiedene Straßenbaumaßnahmen.

Die **investive Schlüsselzuweisung** (Restbuchwert zum Stichtag: EUR 637.288,05) wurde für die Eröffnungsbilanz gem. Übergangsregelung (s. FAQ 3.50, Stand 8. Mai 2014) ermittelt und als Sammelsonderposten bilanziert. Demnach waren die in den Jahren vor dem Stichtag vereinnahmten investiven Schlüsselzuweisungen aufzusummieren und sodann pauschal anhand des Anlagenabnutzungsgrades zu kürzen. Der Anlagenabnutzungsgrad beschreibt hierbei das prozentuale Verhältnis der kumulierten Abschreibungen zu den historischen Anschaffungs- oder Herstellungskosten, jeweils für das gesamte abnutzbare Anlagevermögen.

Der Sammelsonderposten ist in den Folgejahren (beginnend mit dem ersten Jahresabschluss) linear und ergebniswirksam aufzulösen. Der Auflösungszeitraum wird anhand der durchschnittlichen Restnutzungsdauer des gesamten abnutzbaren Anlagevermögens zum Stichtag des ersten Jahresabschlusses bestimmt.

Die Rückzahlung resultiert aus der Abrechnung der Ausstattungen für die Feuerwehr sowie der Fördermittel für die Brandbekämpfung.

2.2. Sonderposten für Investitionsbeiträge	31.12.2018	EUR	39.509,93
	31.12.2017	EUR	40.301,06

Im Berichtsjahr hat sich die Bilanzposition wie folgt entwickelt:

	<u>EUR</u>
Stand zum 31.12.2017	40.301,06
Zugänge	2.536,00
Abgänge	0,00
Umbuchungen	0,00
Auflösung	<u>-3.327,13</u>
Stand zum 31.12.2018	<u><u>39.509,93</u></u>

Der Ausweis und die Zugänge betreffen Stellplatzablösungsbeiträge.

2.3. Sonderposten für den Gebührenaussgleich	31.12.2018	EUR	0,00
	31.12.2017	EUR	0,00

2.4. Sonstige Sonderposten	31.12.2018	EUR	725.238,74
	31.12.2017	EUR	725.346,18

Diese Position betrifft den Sonderposten für das kommunale Vorsorgevermögen in Höhe von EUR 637.288,05 und den Sonderposten für unentgeltliche Vermögensübertragungen in Höhe von EUR 87.950,69.

3. Rückstellungen	31.12.2018	EUR	597.570,34
	31.12.2017	EUR	604.720,20

Rückstellungen sind gemäß § 41 SächsKomHVO-Doppik für ungewisse Verbindlichkeiten, die dem Grunde und/oder der Höhe nach unsicher sind, aber rechtlich wirksam entstanden oder wirtschaftlich verursacht sind und eine wirtschaftliche Belastung darstellen, sowie für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung zu bilden. Sie sind dem Fremdkapital

zuzuordnen und dienen der periodengerechten Erfolgsermittlung. Die Auszahlungen hierfür erfolgen erst in einer späteren Abrechnungsperiode. Eine genau bestimmbare Schuld ist als Verbindlichkeit auszuweisen.

Rückstellungen sind nur in Höhe des Erfüllungsbetrages anzusetzen, der nach vernünftiger Beurteilung auf Grundlage einer sachgerechten und nachvollziehbaren Schätzung notwendig und mit dem bei einer Inanspruchnahme zu rechnen ist (§ 41 Abs. 3 SächsKomHVO-Doppik). Die

Anlage 6

rechnerisch ermittelten Beträge wurden, sofern sachgerecht, auf EUR 1.000,00 gerundet.

Rückstellungen werden nur abgezinst, soweit die ihnen zugrunde liegenden Verbindlichkeiten einen Zinsanteil enthalten und wenn die Auswirkung der Abzinsung auf das Bilanzergebnis wesentlich ist.

Sie dürfen nur aufgelöst werden, soweit der Grund für ihre Bildung entfallen ist.

Rückstellungen haben die Aufgabe, die am Bilanzstichtag bestehenden Zahlungsverpflichtungen vollständig zu erfassen.

Die Position Rückstellungen setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährleistungen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	523.918,27	523.918,27
Sonstige Rückstellungen	<u>73.652,07</u>	<u>80.801,93</u>
	<u>597.570,34</u>	<u>604.720,20</u>

An dieser Stelle wird auch auf die Rückstellungenübersicht (Anlage e) hingewiesen.

3.1. Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit

31.12.2018	EUR 0,00
31.12.2017	EUR 0,00

Es liegen keine hier auszuweisende Sachverhalte vor.

3.2. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien

31.12.2018	EUR 0,00
31.12.2017	EUR 0,00

Zum Stichtag bestehen, ebenso wie zum Vorjahresabschluss, keine hier auszuweisenden Sachverhalte.

3.3. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen

31.12.2018	EUR 0,00
31.12.2017	EUR 0,00

Zum Stichtag bestehen, ebenso wie zum Vorjahresabschluss, keine hier auszuweisenden Sachverhalte.

3.4. Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG

31.12.2018	EUR 0,00
31.12.2017	EUR 0,00

Zur periodengerechten Darstellung der **Verpflichtungen aus dem Finanzausgleich** sind Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus steuerkraftabhängigen Umlagen nach § 25a SächsFAG zu bilden.

Da die Steuerkraftmesszahl der Stadt Frankenberg/Sa. die Bedarfsmesszahl im betroffenen Zeitraum nicht übersteigt, wird keine Finanzausgleichsumlage erhoben, wodurch sich die Passivierung einer entsprechenden Rückstellung erübrigt.

3.5. Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen

31.12.2018	EUR 0,00
31.12.2017	EUR 0,00

Zum Stichtag bestehen, ebenso wie zum Vorjahresabschluss, keine hier auszuweisenden Sachverhalte.

3.6. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährleistungen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften

31.12.2018	EUR 523.918,27
31.12.2017	EUR 523.918,27

Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährleistungen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften machen Rückstellungen erforderlich, wenn die Kommune voraussichtlich in Anspruch genommen wird und der zu leistende Betrag nicht geringfügig ist. Rückstellungen für anhängige Gerichts- und Widerspruchsverfahren sind nach folgenden Kriterien zu ermitteln: Stand des Verfahrens,

Anlage 6

Streitgegenstand, Verfahrensgegner, Grund des Streits, Beurteilung des Risikos (voraussichtliche Höhe der Inanspruchnahme in v. H. des strittigen Betrages), Gerichts- und Rechtsanwaltskosten, Zeugen- und Sachverständigengebühren sowie Kosten weiterer Instanzen.

Seitens der Stadt Frankenberg/Sa. wird eine Rückstellung für ein bestehendes, anhängiges Verwaltungsverfahren bezüglich des Flurstücks 1050/3 gebildet. Das Flurstück wurde seitens der Stadt Frankenberg/Sa. an einen Dritten veräußert. Im Nachgang wurde jedoch festgestellt, dass sich dieses Grundstück nicht im Eigentum der Stadt befand, sondern ein Verfahren zur Rückübertragung durch die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben anhängig ist. Daher wurde seitens der Bundesanstalt der Verkaufserlös, den die Stadt Frankenberg/Sa. damals erzielte, zurückgefordert. Das Verwaltungsverfahren zur Einigung zwischen der Stadt und der Bundesanstalt ist aber noch nicht abgeschlossen, weshalb zum Zeitpunkt der Erstellung der Eröffnungsbilanz weder Höhe noch Zeitpunkt der Zahlung abzusehen sind.

Als weiterer Sachverhalt sind unter dieser Position Rückstellungen für den sog. "rückständigen Grunderwerb" bilanziert (vgl. Position 1.3.2. der Aktivseite). Die Beträge des rückständigen Grunderwerbs sind gemäß FAQ 2.56 vom 4. Dezember 2014 (Abgrenzung von Verbindlichkeiten und Rückstellungen) sowie FAQ 3.52 vom 25. Februar 2014 (Bewertung von Grundstücken mit offener Ankaufsverpflichtung) als Rückstellung zu passivieren.

In FAQ 2.56 heißt es hierzu im letzten Absatz:

"Abschließend wird in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Beträge für rückständigen Grundstückserwerb als Rückstellung gemäß § 41 Abs. 1 Nr. 6 SächsKomHVO-Doppik auszuweisen sind, auch wenn die betroffene Grundstücksfläche bereits dem wirtschaftlichen Eigentum der Kommune zuzuordnen und somit bei dieser zu aktivieren ist."

Hinsichtlich der Rückstellungshöhe wird in FAQ 3.52 ausgeführt:

"Im Falle offener Ankaufsverpflichtungen sind in der Eröffnungsbilanz Rückstellungen zu bilden. Für ausstehende Ankäufe, für die das Recht nach § 3 Abs. 1 VerkFIBerG rechtzeitig geltend gemacht wurde bzw. für die der Grundstückseigentümer einen Ankauf nach § 8 Abs. 2 VerkFIBerG verlangt hat, kann eine Rückstellung auf der Grundlage der in § 5 Abs. 1 VerkFIBerG genannten Werte erfolgen. Für die nicht vom Verkehrsflächenbereinigungsgesetz erfassten ausstehenden Ankäufe muss die Kommune die Rückstellung in der Eröffnungsbilanz hingegen regelmäßig mit 100 v. H. des Bodenrichtwertes zzgl. der Nebenkosten ansetzen (Vorsichtsprinzip). Gleichzeitig kann jedoch mangels bereits

entstandener tatsächlicher Anschaffungskosten nur ein Ersatzwert nach § 61 Abs. 7 SächsKomHVO-Doppik aktiviert werden."

Für die Eröffnungsbilanz der Stadt Frankenberg/Sa. sind die Regelungen des zweiten Teils relevant, wonach für nicht vom VerkFIBerG erfasste ausstehende Ankäufe die Rückstellung in der Eröffnungsbilanz regelmäßig mit 100 % des Bodenrichtwertes zzgl. Nebenkosten anzusetzen ist. Daher wird neben dem Buchwert der betroffenen Grundstücke ein zusätzlicher 10 %iger Anteil des Buchwertes für ausstehende Neben-/Vermessungskosten als Rückstellung angesetzt.

Der erste Teil der Regelung ist für die Stadt Frankenberg/Sa. nicht anwendbar, da derartige Verlangen nicht fristgerecht vorlagen bzw. das VerkFIBerG nur für Anlagen von Straßen gilt, welche vor dem 3. Oktober 1990 gebaut wurden.

Über die beiden soeben erläuterten Sachverhalte hinausgehende Rückstellungen für anhängige Gerichts- oder Verwaltungsverfahren wurden nicht gebildet.

Die Rückstellungen werden unverändert fortgeschrieben.

3.7. Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr

31.12.2018	EUR 0,00
31.12.2017	EUR 0,00

Es liegen keine hier auszuweisende Sachverhalte vor.

3.8. Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind

31.12.2018	EUR 73.652,07
31.12.2017	EUR 80.801,93

Anlage 6

Zur Bewertung der sonstigen Rückstellungen wurden wertbegründende Unterlagen in Form von Schreiben der Landesdirektionen sowie durch Rechnungen und Angebote Dritter herangezogen. Zum Stichtag wurden Rückstellungen für folgende Sachverhalte bilanziert:

	<u>EUR</u>
Drohende Rückzahlung von Fördermitteln	2.653,91
Erstellung und Prüfung der Jahresabschlüsse	68.998,16
Steuererklärungen Betrieb gewerblicher Art Sportstätten	<u>2.000,00</u>
Stand zum 31.12.2018	<u><u>73.652,07</u></u>

3.9. Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren

<u>31.12.2018</u>	<u>EUR</u>	<u>0,00</u>
31.12.2017	EUR	0,00

Es liegen keine hier auszuweisende Sachverhalte vor.

3.10. Sonstige Rückstellungen

<u>31.12.2018</u>	<u>EUR</u>	<u>0,00</u>
31.12.2017	EUR	0,00

Es liegen keine hier auszuweisende Sachverhalte vor.

4. Verbindlichkeiten

<u>31.12.2018</u>	<u>EUR</u>	<u>30.017.038,75</u>
31.12.2017	EUR	18.851.055,87

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, die dem Grunde und der Höhe nach sicher sind. Eine Verbindlichkeit ist der Anspruch eines Dritten gegen die Stadt Frankenberg/Sa. aus einem Schuldverhältnis. Das Schuldverhältnis kann aufgrund öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Grundlage bestehen. Eine Verbindlichkeit erlischt i. d. R. durch Zahlung.

Die Verbindlichkeiten enthalten im Wesentlichen die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen, denen Saldenbestätigungen zugrunde lagen, den kameralen Kassenausgabereinst sowie die nach doppischen Grundsätzen abgegrenzten Buchungsvorgänge des Haushaltsjahres 2018.

Verbindlichkeiten werden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Salden sind in den kameralen Restelisten, der Übergangsbuchhaltung sowie durch Saldenbestätigungen, Kontoauszüge und Rechnungen nachgewiesen.

Sofern erforderlich, werden separate Korrekturkonten ausgewiesen. Diese sind erforderlich, um beispielsweise debitorische Kreditoren umzugliedern, d. h. auf der Aktivseite ausweisen zu können.

Die Position Verbindlichkeiten setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	6.372.011,18	5.111.347,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	711.196,03	383.415,60
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	17.770,27	4.855,11
Sonstige Verbindlichkeiten	<u>22.916.061,27</u>	<u>13.351.438,16</u>
	<u>30.017.038,75</u>	<u>18.851.055,87</u>

An dieser Stelle wird auch auf die Verbindlichkeitenübersicht (Anlage d) hingewiesen.

4.1. Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	31.12.2018	EUR 0,00
	<u>31.12.2017</u>	EUR 0,00

Zum Stichtag bestehen, ebenso wie zum Vorjahresabschluss, keine hier auszuweisenden Sachverhalte.

4.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	31.12.2018	EUR 6.372.011,18
	<u>31.12.2017</u>	EUR 5.111.347,00

Verbindlichkeiten aus Krediten bezeichnen die der Kommune von einem Dritten zur Verfügung gestellten Geldbeträge mit der Verpflichtung, das aufgenommene Kapital i. d. R. mit Zinsen zurückzuzahlen. Die Restschulden sind durch Saldenbestätigungen und Darlehensauszüge zu belegen.

Unter den **Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen** sind Kredite zu passivieren, die für Investitionen, Investitionsförderungsmaßnahmen und zur Umschuldung aufgenommen wurden.

Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung bezeichnen die der Kommune von einem Dritten zur Verfügung gestellten Geldbeträge mit der Verpflichtung das aufgenommene Kapital i. d. R. mit Zinsen zurückzuzahlen. Kassenkredite/Liquiditätskredite werden als kurzfristige Verbindlichkeiten erfasst, die der Schuldner zur Überbrückung vorübergehender Liquiditätsengpässe eingeht.

Der Ausweis dieser Position betrifft ausschließlich Kreditaufnahmen für Investitionen. In dem ausgewiesenen Saldo sind Kreditanteile des Eigenbetriebes Immobilien in Höhe von

Anlage 6

EUR 2.740.885,39 enthalten. Dieser Saldo wird ebenfalls auf der Aktivseite (Pos. 1.4.4.) als Ausleihung bilanziert. Die Stadt Frankenberg/Sa. hat zum Stichtag des Jahresabschlusses keine Kredite zur Liquiditätssicherung aufgenommen.

4.3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften

31.12.2018	EUR 0,00
31.12.2017	EUR 0,00

Zum Stichtag bestehen, ebenso wie zum Vorjahresabschluss, keine hier auszuweisenden Sachverhalte.

4.4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

31.12.2018	EUR 711.196,03
31.12.2017	EUR 383.415,60

Als **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** sind sämtliche Verpflichtungen auszuweisen, bei denen die Stadt Frankenberg/Sa. Leistungsempfänger ist, wenn der Vertragspartner seinen Teil der Leistung bereits erbracht hat und die eigene Zahlung noch aussteht. Im Ausweis sind auch Sachverhalte enthalten, bei denen die Leistung zum Bilanzstichtag erbracht war, die Rechnung aber zum Stichtag noch nicht vorlag.

Der Nachweis ist über die Offene-Posten-Liste erfolgt.

4.5. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

31.12.2018	EUR 17.770,27
31.12.2017	EUR 4.855,11

Verbindlichkeiten aus Transferleistungen resultieren aus einer Übertragung von im Regelfall finanziellen Mitteln von der Kommune an den öffentlichen und privaten Bereich, denen keine Gegenleistung gegenübersteht. Die ggf. mit der Transferleistung (z. B. Spenden, Investitionszuschüsse, Umlagen) verbundene Zweckbindung ist keine Gegenleistung. Konkret handelt es sich z. B. um noch nicht ausbezahlte Ansprüche Dritter aus:

- Umlagen,
- Investitionszuschüssen,
- Spendenzusagen,
- Leistungsbescheiden sowie
- Rückzahlungsverpflichtungen für erhaltene Zuwendungen (Zahlungsaufforderung).

Der Nachweis ist über eine Offene-Posten-Liste erfolgt.

4.6. Sonstige Verbindlichkeiten	31.12.2018	EUR	22.916.061,27
	31.12.2017	EUR	13.351.438,16

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** erfassen als Sammel- und Auffangkonto alle Schulden, die keiner anderen Verbindlichkeitsposition in der Bilanz zugeordnet werden können.

Die Position Sonstige Verbindlichkeiten setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	EUR	EUR
Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	78.807,61	155,93
Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich	83.590,21	56.938,55
Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Finanzbehörden	41.295,44	38.719,06
Weitere sonstige Verbindlichkeiten	<u>22.712.368,01</u>	<u>13.255.624,62</u>
	<u>22.916.061,27</u>	<u>13.351.438,16</u>

Die Zunahme der weiteren sonstigen Verbindlichkeiten von TEUR 9.457 ist insbesondere auf die noch nicht zweckbestimmte Verwendung von erhaltenen Fördermitteln zurückzuführen, welche um TEUR 9.509 zugenommen haben.

4.6.1. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	31.12.2018	EUR	78.807,61
	31.12.2017	EUR	155,93

Der Ausweis betrifft Verbindlichkeiten gegenüber den Eigenbetrieben.

4.6.2. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	31.12.2018	EUR	0,00
	31.12.2017	EUR	0,00

Zum Stichtag bestehen, ebenso wie zum Vorjahresabschluss, keine hier auszuweisenden Sachverhalte.

4.6.3. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich	31.12.2018	EUR	83.590,21
	31.12.2017	EUR	56.938,55

Als sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich werden vor allem Rückzahlungen von Fördermitteln, vorausgezahlte Fördermittel sowie nicht zweckgerecht verwendete Fördermittel ausgewiesen.

Anlage 6

4.6.4. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Finanzbehörden	31.12.2018	EUR	41.295,44
	31.12.2017	EUR	38.719,06

Die sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Finanzbehörden betreffen die an das Finanzamt Mittweida abzuführende Lohnsteuer für die bei der Stadt Frankenberg/Sa. angestellten Personen.

4.6.5. Weitere sonstige Verbindlichkeiten	31.12.2018	EUR	22.712.368,01
	31.12.2017	EUR	13.255.624,62

Die Position Weitere sonstige Verbindlichkeiten setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Weitere sonstige Verbindlichkeiten	124.040,97	165.348,66
Sonstige Verbindlichkeiten SoPo	22.097.950,42	12.589.308,33
Sicherheitseinbehalt	60.291,12	22.854,12
Weit. sonstige Verbindl.	0,00	1.950,00
Weitere sonstige Verbindlichkeiten - kreditorische Debitoren	315.982,56	398.795,85
Verwahrgelder/Durchlaufende Gelder	114.022,89	77.289,15
Überzahlung VB Mittweida 0197480025	<u>80,05</u>	<u>78,51</u>
	<u>22.712.368,01</u>	<u>13.255.624,62</u>

Die Position "Sonstige Verbindlichkeiten SoPo" enthält für im Bau befindliche Baumaßnahmen (vgl. Pos. 1.3.8. der Aktivseite) erhaltene Fördermittel. Diese werden gem. FAQ 2.27 vom 10. Dezember 2009 erst bei Inbetriebnahme der Anlage im Bau in den Sonderposten übernommen.

Der Anstieg begründet sich im Wesentlichen durch erhaltene Fördermittel, die noch nicht zweckbestimmt verwendet wurden und bei denen die Auszahlungen für die korrespondierenden Baumaßnahmen erst in den Folgejahren erfolgen werden.

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2018	EUR	1.443.833,45
	31.12.2017	EUR	1.414.999,95

Ein **passiver Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP)** ist gegeben, wenn Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag bestehen und sie nach dem Abschlussstichtag einen Ertrag für eine bestimmte Zeit darstellen. Für die Darstellung von passiven Rechnungsabgrenzungsposten wird im Rahmen der Bewertungsrichtlinie eine Wesentlichkeitsgrenze von EUR 410,00 festgelegt, unterhalb derer die Beträge im betreffenden Haushaltsjahr sofort als laufender Ertrag gebucht werden.

Die Position Passive Rechnungsabgrenzungsposten setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2018	31.12.2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	832.045,42	724.331,54
Passive Rechnungsabgrenzungsposten Friedhofsgebühren vor 2013	<u>611.788,03</u>	<u>690.668,41</u>
	<u><u>1.443.833,45</u></u>	<u><u>1.414.999,95</u></u>

In dieser Position werden vor allem erhaltene Grabnutzungsgebühren bilanziert. Passive Rechnungsabgrenzungsposten für Grabgebühren betreffen hier Zeiträume die über den Bilanzstichtag hinaus gehen, erhaltene Vorauszahlungen auf Grab-, Nutzungs- sowie Grabverlängerungsgebühren. Diese werden über die jeweilige Ruhefrist ertragswirksam aufgelöst. Grundlage für die Ermittlung des ausgewiesenen Saldos sind die Daten der Friedhofsverwaltung. Pro Bestattung werden die entsprechenden Merkmale (u. a. Grabart, Nutzungszeitraum, Gebührensatz, Gebührenzeitraum und weitere) einzeln erfasst. Diese Daten werden in das Buchhaltungsprogramm übertragen, sodass der passive Rechnungsabgrenzungsposten zum jeweiligen Stichtag taggenau ermittelt werden kann.

V. ANGABEN ZUR ERGEBNISRECHNUNG

Nachfolgend werden die einzelnen Posten der Ergebnisrechnung aufgeführt. Die Salden der Einzelposten werden soweit möglich entsprechend der Vorgaben des Kontenrahmens, d. h. nach Hauptkonten und Kontengruppen untergliedert, dargestellt. Unterpositionen, deren Betrag null ist, werden jedoch nicht angezeigt.

1. Steuern und ähnliche Abgaben	2018	EUR	11.128.658,60
	<u>2017</u>	<u>EUR</u>	<u>10.589.580,78</u>

Steuern sind Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft (vgl. § 3 Abgabenordnung).

Anlage 6

Die Position Steuern und ähnliche Abgaben setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017
	EUR	EUR
Grundsteuern A und B	1.816.626,06	1.820.066,87
Gewerbesteuer	4.187.678,88	3.956.208,15
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.238.827,15	4.066.856,00
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	796.008,67	666.947,00
Vergnügungssteuer	62.025,09	53.022,76
Hundesteuer	27.492,75	26.480,00
	<u>11.128.658,60</u>	<u>10.589.580,78</u>

2. Zuweisungen und Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten

2018	EUR	7.297.187,93
2017	EUR	6.315.616,62

Zuweisungen und Zuschüsse von Dritten sind Finanzhilfen zur eigenständigen Erfüllung originärer Aufgaben der Kommunen. Es muss sich hierbei um überwiegend konsumtive, nicht personenbezogene Erträge handeln.

Empfangene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge sind als Sonderposten zu passivieren und zeitbezogen aufzulösen. Der Auflösungszeitraum muss mit dem Abschreibungszeitraum des Vermögensgegenstandes übereinstimmen. Die Auflösung beginnt unabhängig davon, in welchem Jahr die Investitionszuweisung, der Investitionszuschuss oder der Investitionsbeitrag bei der Gemeinde tatsächlich eingegangen ist.

Die Position Zuweisungen und Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017
	EUR	EUR
Schlüsselzuweisungen	5.337.743,00	4.679.729,00
Sonstige allgemeine Zuweisungen	9.430,08	9.544,92
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.043.303,43	842.273,98
Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnlichen Entgelten, Spenden, investiven Umlagen sowie unentgeltlichen Vermögensübertragungen	906.711,42	784.068,72
	<u>7.297.187,93</u>	<u>6.315.616,62</u>

3. Sonstige Transfererträge	2018	EUR 0,00
	2017	EUR 0,00

Ersätze von sozialen Leistungen (Transfererträge) liegen vor, wenn aufgrund rechtlicher Regelungen im sozialen Bereich konsumtive Zahlungen mit einer bestimmten sachlichen oder personenbezogenen Zweckbestimmung empfangen werden, z. B. Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, übergeleitete Ansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete sowie Kostenerstattungen durch Träger von sozialen Leistungen. Dabei wird von Kostenersatzleistungen ausgegangen, wenn für bereits erfolgte eigene Leistungen entsprechende Gegenleistungen erbracht werden. Kostenerstattungen betreffen hingegen Gegenleistungen für die Leistungen Dritter (z. B. von Krankenkassen).

Im Haushaltsjahr lagen keine hier auszuweisenden Sachverhalte vor.

4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2018	EUR 384.201,69
	2017	EUR 385.593,48

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte stellen Entgelte für Leistungen auf der Grundlage eines hoheitlichen Leistungsverhältnisses dar, bei denen die Gegenleistung durch eine Rechtsnorm (z. B. Gesetz, Verordnung, Satzung) bestimmt wird.

Die Position Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017
	EUR	EUR
Verwaltungsgebühren	101.760,05	100.161,34
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	282.441,64	282.759,34
sonstige Gebühren	0,00	2.672,80
	<u>384.201,69</u>	<u>385.593,48</u>

5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	2018	EUR 189.389,68
	2017	EUR 196.968,87

Privatrechtliche Leistungsentgelte stellen Erträge als Gegenleistungen für Hauptleistungen der Kommune, die auf einem direkten Gegenleistungsverhältnis beruhen, dar. Die Erträge beruhen meist auf freier Preisvereinbarung, wobei unter freier Preisvereinbarung auch Preise auf Grundlage von Preislisten zu verstehen sind.

Anlage 6

Die Position Privatrechtliche Leistungsentgelte setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017
	EUR	EUR
Mieten und Pachten	123.020,96	137.541,89
Verkauf	7.765,54	5.819,00
Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	58.603,18	53.607,98
	<u>189.389,68</u>	<u>196.968,87</u>

6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2018	EUR	262.732,66
	2017	EUR	287.558,38

Unter Kostenerstattungen sind Ausgleichserträge für sach- und personenbezogene Leistungen zwischen der Ebene der öffentlichen Hand und/oder den Leistungsträgern bei Vorlage gesetzlicher oder vertraglicher Leistungsverpflichtungen zu verstehen.

Auch sonstige Kostenersatzleistungen sind hierunter zu buchen.

Unter dieser Position werden Kostenersatzleistungen und -erstattungen ausgewiesen, die nicht auf den Sozialgesetzen beruhen. Diese sind als Erträge aus Transferleistungen auszuweisen. Die Position Kostenerstattungen und Kostenumlagen setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017
	EUR	EUR
Kostenerstattungen und Kostenumlagen - Bund	12.648,23	16.536,50
Kostenerstattungen und Kostenumlagen - Land	0,00	10.529,59
Kostenerstattungen und Kostenumlagen - Gemeinde und Gemeindeverbände	4.295,71	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen - Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	242.442,60	249.974,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen - Private Unternehmen	3.046,12	7.635,58
Kostenerstattungen und Kostenumlagen - Übrige Bereiche	300,00	2.882,71
	<u>262.732,66</u>	<u>287.558,38</u>

7. Zinsen und sonstige Finanzerträge	2018	EUR	589.929,87
	2017	EUR	1.012.907,02

Die Position Zinsen und sonstige Finanzerträge setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017
	EUR	EUR
Zinserträge	32.069,60	32.128,76
Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	557.845,37	980.778,26
Sonstige Finanzerträge	14,90	0,00
	<u>589.929,87</u>	<u>1.012.907,02</u>

8. Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen

2018	EUR	0,00
2017	EUR	0,00

Im aktuellen Haushaltsjahr lagen keine hier auszuweisenden Sachverhalte vor.

9. Sonstige ordentliche Erträge

2018	EUR	1.990.242,67
2017	EUR	2.009.854,56

Zu den sonstigen ordentlichen Erträgen zählen all jene Erträge, die nicht einer anderen Position zuzuordnen sind oder nach dem Kommunalen Verwaltungskontenrahmen hier ausgewiesen werden müssen, wie z. B. die Erträge aus Konzessionsabgaben. Die Position Sonstige ordentliche Erträge setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017
	EUR	EUR
Konzessionsabgaben	362.910,62	367.800,74
Erstattung von Steuern	1.607,01	0,00
Bußgelder	5.424,04	12.036,27
Säumniszuschläge	83.242,32	79.744,82
Zuschreibungen	1.141.013,24	1.218.996,45
Auflösung von Rückstellungen	0,00	45.080,37
Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	396.045,44	279.762,54
Weitere sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	6.433,37
	<u>1.990.242,67</u>	<u>2.009.854,56</u>

Die Zuschreibungen ergaben sich aus der Anpassung der Beteiligungswerte entsprechend der geltenden rechtlichen Vorgaben. Diese Erträge führten zu keinen Einzahlungen. Im Vorjahr konnten keine Zuschreibungen gebucht werden.

Anlage 6

Die sonstigen nicht zahlungswirksamen ordentlichen Erträge stehen im Zusammenhang mit der Fortschreibung der Wertberichtigung.

10. Ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)	2018	EUR	21.842.343,10
	2017	EUR	20.798.079,71

Die Summe der ordentlichen Erträge ergibt sich aus der Summe der Salden der Positionen 1 bis 9.

11. Personalaufwendungen	2018	EUR	3.274.075,27
	2017	EUR	3.226.296,76

Zu den Personalaufwendungen zählen alle Haupt- und Nebenleistungen, die als Entgelt für die aktive Arbeitsleistung unmittelbar an die Arbeitnehmerinnen und -nehmer sowie die Beamtinnen und Beamten der Kommune für persönlich-individuelle Leistungen bezahlt werden.

Die Position Personalaufwendungen setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017
	EUR	EUR
Dienstaufwendungen für Beamte	176.353,67	169.163,41
Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	2.375.707,97	2.358.467,47
Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	32.410,00	34.098,76
Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	122.310,13	119.620,42
Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	83.555,24	76.998,78
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Beamte	7.975,37	0,00
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Arbeitnehmer	450.141,26	447.048,05
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	8.602,68	9.085,89
Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	17.018,95	11.813,98
	<u>3.274.075,27</u>	<u>3.226.296,76</u>

12. Versorgungsaufwendungen	2018	EUR	0,00
	2017	EUR	0,00

Bei Versorgungsaufwendungen handelt es sich primär um Leistungen für ehemalige Beamtinnen und Beamte sowie um die Zuführung zur Pensions- und Beihilferückstellung.

Im Haushaltsjahr lagen keine hier auszuweisenden Sachverhalte vor.

13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2018	EUR	1.887.322,19
2017	EUR	1.820.516,33

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen im Wesentlichen all jene Geschäftsvorfälle, die erforderlich sind, um den Betrieb der Verwaltung aufrechtzuerhalten.

Hierzu zählen z. B. die Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit, Aufwendungen für bezogene Leistungen, Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten, Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung sowie Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges.

Die Position Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017
	EUR	EUR
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.673,31	22,67
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	276.177,97	286.204,37
Mieten und Pachten	440.419,71	467.234,45
Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens	300.971,30	299.924,23
Unterhaltung, Bewirtschaftung und Erwerb des beweglichen und immateriellen Vermögens	376.480,63	270.140,71
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	57.234,34	47.941,86
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen sowie Schülerbeförderung	299.109,23	292.175,90
Sonstige Dienstleistungen	<u>134.255,70</u>	<u>156.872,14</u>
	<u><u>1.887.322,19</u></u>	<u><u>1.820.516,33</u></u>

14. Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis

2018	EUR	3.850.296,41
2017	EUR	3.143.794,99

Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch an Vermögensgegenständen einer Periode dar. Hierunter fallen auch die Abschreibungen des Umlaufvermögens (z. B. Wertberichtigungen).

Anlage 6

Die Position Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen	2.758.930,30	2.740.713,11
Abschreibungen auf Finanzvermögen	1.091.366,11	403.081,88
<i>davon: Einzelwertberichtigung von Forderungen</i>	<i>10.269,02</i>	<i>403.081,88</i>
<i>davon: Pauschale Einzelwertberichtigung von Forderungen</i>	<u><i>1.081.097,09</i></u>	<u><i>0,00</i></u>
	<u>4.941.662,52</u>	<u>3.546.876,87</u>

15. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

2018	EUR	182.783,83
2017	EUR	191.007,28

Unter den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sind die Finanzaufwendungen auszuweisen, die für die Nutzung von Fremdkapital für einen festgelegten Zeitraum entrichtet werden müssen.

Die Position Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Zinsaufwendungen	54.691,87	42.175,10
Weitere sonstige Finanzaufwendungen	<u>128.091,96</u>	<u>148.832,18</u>
	<u>182.783,83</u>	<u>191.007,28</u>

Zu den weiteren sonstigen Finanzaufwendungen gehört auch die Verzinsung von Steuernachzahlungen, die stärkeren Schwankungen unterliegt.

16. Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen

2018	EUR	12.019.251,35
2017	EUR	11.595.719,83

Die Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen umfassen insbesondere Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen wie die Kreis- und die Gewerbesteuerumlage. Die Position Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017	
	EUR	EUR	
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Land	16.493,64	0,00	
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Gemeinde und Gemeindeverbände	32.988,44	15.988,72	
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Zweckverbände und dergleichen	98.833,62	94.248,22	
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	6.210.551,85	6.109.318,44	
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Übrige Bereiche	24.716,11	15.464,68	
Gewerbesteuerumlage	340.018,00	354.370,49	
Kreisumlage	4.736.238,00	4.565.985,00	
Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	526.141,53	427.232,04	
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - Private Unternehmen	33.102,16	7.587,60	
Sonstige allgemeine Umlagen an Zweckverbände und dergl.	0,00	5.176,04	
Sozialtransferaufwendungen	<u>168,00</u>	<u>348,60</u>	
	<u>12.019.251,35</u>	<u>11.595.719,83</u>	
17. Sonstige ordentliche Aufwendungen	2018	EUR	1.237.381,43
	2017	EUR	1.055.459,83

Anlage 6

Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen zählen all jene Aufwendungen, die nicht einer anderen Position zuzuordnen sind oder nach dem Kontenrahmen hier ausgewiesen werden müssen. Die Position Sonstige ordentliche Aufwendungen setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	99.064,65	106.592,07
Datenverarbeitung	179.013,02	164.542,35
Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	13.770,87	12.696,91
Geschäftsaufwendungen	749.609,12	582.778,93
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	163.052,08	153.669,21
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>32.871,69</u>	<u>35.180,36</u>
	<u>1.237.381,43</u>	<u>1.055.459,83</u>

18. Ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)

2018	EUR	22.451.110,48
2017	EUR	21.032.795,02

Die Summe der ordentlichen Aufwendungen ergibt sich aus der Summe der Salden der Positionen 11 bis 17.

19. Ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)

2018	EUR	-608.767,38
2017	EUR	-234.715,31

Das Ordentliche Ergebnis ergibt sich aus dem Saldo der Positionen 10 und 18.

20. Außerordentliche Erträge

2018	EUR	820.240,62
2017	EUR	1.363.939,42

Bei außerordentlichen Erträgen handelt es sich um selten oder unregelmäßig anfallende Erträge, die nicht der typischen Verwaltungstätigkeit zuzuordnen sind.

Auch nicht dem Haushaltsjahr zuzuordnende Erträge zählen hierzu, sofern diese Erträge nicht "typischerweise" periodenfremd anfallen, wie z. B. Mietnebenkostenabrechnungen. Auch Erträge aus Veräußerungen von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, die den Restbuchwert übersteigen, sind hierunter zu erfassen.

Die Position Außerordentliche Erträge setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Empfangene Schadensersatzleistungen und Ähnliches	106.236,64	124.373,26
Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	38.337,79	0,00
Sonstige außergewöhnliche Erträge	86.783,97	721.410,67
Erträge aus der Veräußerung von unbeweglichen Vermögensgegenständen	579.882,22	515.443,06
Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen	9.000,00	2.249,90
Erträge aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	<u>0,00</u>	<u>462,53</u>
	<u><u>820.240,62</u></u>	<u><u>1.363.939,42</u></u>

Die "sonstigen außergewöhnlichen Erträge" im Vorjahr standen im Zusammenhang mit der Übertragung des Gesundheitszentrums auf den Eigenbetrieb Immobilien und hierzu erhaltener Fördermittel und waren daher einmaligen Charakters. Die Buchungsweise war mit dem örtlichen Abschlussprüfer des Vorjahres abgestimmt.

21. Außerordentliche Aufwendungen	2018	EUR	1.368.115,15
	2017	EUR	2.337.302,54

Bei außerordentlichen Aufwendungen handelt es sich um selten oder unregelmäßig anfallende Aufwendungen, die nicht der typischen Verwaltungstätigkeit zuzuordnen sind. Auch nicht dem Haushaltsjahr zuzuordnende Aufwendungen zählen hierzu, sofern diese Aufwendungen nicht "typischerweise" periodenfremd anfallen, wie z. B. Mietnebenkostenabrechnungen. Auch Aufwendungen aus Veräußerungen von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, die den Restbuchwert unterschreiten, sind hierunter zu erfassen. Die Position Außerordentliche Aufwendungen setzt sich wie folgt zusammen:

	2018	2017
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen und ähnlichen Ereignissen	89.975,81	156.618,69
Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen	48.108,26	0,00
Außerplanmäßige Abschreibungen	385.560,85	2.029.387,38
Aufwendungen aus der Veräußerung von immateriellem Vermögen und Sachvermögen	446.013,23	151.296,47
Geleisteter Schadensersatz und Ähnliches	22.457,00	0,00
Aufwendungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	<u>376.000,00</u>	<u>0,00</u>
	<u><u>1.368.115,15</u></u>	<u><u>2.337.302,54</u></u>

Anlage 6

Die Aufwendungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen stehen im Zusammenhang mit dem Erlass des Gesellschafterdarlehens.

Die "außerplanmäßigen Abschreibungen" im Vorjahr standen im Zusammenhang mit der Übertragung des Gesundheitszentrums sowie des Museums Zeit - Werk - Stadt auf den Eigenbetrieb Immobilien. Die Buchungsweise war mit dem örtlichen Abschlussprüfer des Vorjahres abgestimmt. Die Sachverhalte hatten einen einmaligen Charakter.

22. Sonderergebnis (Nummer 20 ./ Nummer 21)	2018	EUR	-547.874,53
	2017	EUR	-973.363,12

Das außerordentliche Ergebnis ergibt sich aus dem Saldo der Positionen 20 und 21.

23. Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	2018	EUR	-1.156.641,91
	2017	EUR	-1.208.078,43

Das Gesamtergebnis ergibt sich aus der Summe der Positionen 19 und 22.

24. Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	2018	EUR	0,00
	2017	EUR	0,00

25. Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	2018	EUR	0,00
	2017	EUR	0,00

26. Verrechnung eines Fehlbetrags im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	2018	EUR	1.212.953,19
	2017	EUR	0,00

Ein Fehlbetrag gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 der Sächsischen Gemeindeordnung ist ein negativer Saldo aus den Abschreibungen, den Zuschreibungen, den Erträgen und Aufwendungen aus der Veräußerung und dem Abgang des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Anlagevermögens sowie den Erträgen und Aufwendungen aus den diesen zugeordneten passiven Sonderposten.

Dieser Fehlbetrag ist getrennt nach Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses zu ermitteln.

Er darf unabhängig von einer Deckung aus vorhandenen Rücklagen im Haushaltsjahr seiner

Entstehung bis zum vollen Betrag mit dem Basiskapital verrechnet werden, sofern durch die Verrechnung nicht ein Drittel des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Basiskapitals unterschritten wird.

27. Verrechnung eines Fehlbetrags im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	2018	EUR 0,00
	2017	EUR 0,00

Ein Fehlbetrag gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 der Sächsischen Gemeindeordnung ist ein negativer Saldo aus den Abschreibungen, den Zuschreibungen, den Erträgen und Aufwendungen aus der Veräußerung und dem Abgang des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Anlagevermögens sowie den Erträgen und Aufwendungen aus den diesen zugeordneten passiven Sonderposten.

Dieser Fehlbetrag ist getrennt nach Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses zu ermitteln.

Er darf unabhängig von einer Deckung aus vorhandenen Rücklagen im Haushaltsjahr seiner Entstehung bis zum vollen Betrag mit dem Basiskapital verrechnet werden, sofern durch die Verrechnung nicht ein Drittel des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Basiskapitals unterschritten wird.

28. Verbleibendes Gesamtergebnis[(Nummern 23 + 26 + 27) ./. (Nummern 24 + 25)]	2018	EUR 56.311,28
	2017	EUR -1.208.078,43

Abschließend zu den Angaben zur Ergebnisrechnung wird hiermit auch auf die Darstellung der Ergebnisrechnung gem. Muster (Anlage) hingewiesen.

Die Ergebnisverwendung erfolgt nach Maßgabe von § 48 SächsKomHVO-Doppik. Dabei wurde die zum 1. Januar 2018 in Kraft getretene Zweite Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Weiterentwicklung des neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens vom 4. September 2017 (SächsGVBl. S. 504) berücksichtigt.

Insbesondere im § 24 SächsKomHVO-Doppik mit Verweis auf § 72 SächsGemO haben sich hierdurch Änderungen gegenüber der Ergebnisverwendung der Vorjahre ergeben.

Nach § 72 SächsGemO muss der Ergebnishaushalt (weiterhin) in jedem Jahr ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge den Gesamtbetrag der Aufwendungen unter Berücksichtigung der Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und des

Anlage 6

Sonderergebnisses erreicht oder übersteigt. Diese Verpflichtung ist auch erfüllt, wenn die Fehlbeträge, die ab dem Haushaltsjahr 2018 aus den Abschreibungen auf das zum 31. Dezember 2017 festgestellte Anlagevermögen entstehen, durch Verrechnung mit dem Basiskapital ausgeglichen werden. Bei dieser Verrechnung darf ein Drittel des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Basiskapitals nicht unterschritten werden.

Das zum 31. Dezember 2017 festgestellten Basiskapital der Stadt Frankenberg/Sa. betrug EUR 105.768.691,79. Ein Drittel hiervon trägt damit EUR 35.256.230,60. Dieser Wert darf damit nicht unterschritten werden.

Wird der Ausgleich des Ergebnishaushalts nach § 72 Absatz 3 Satz 1 bis 4 SächsGemO nicht erreicht, ist ein Haushaltsstrukturkonzept aufzustellen, das den Ausgleich des Ergebnishaushalts bis zum vierten Folgejahr sicherstellt.

Die Konkretisierung dieser Norm findet sich in § 24 SächsKomHVO-Doppik: Fehlbeträge im ordentlichen Ergebnis und im Sonderergebnis sind durch Überschüsse im ordentlichen Ergebnis und durch Überschüsse im Sonderergebnis zu decken; verbleibende Fehlbeträge sind durch Entnahme aus den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und den Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses zu decken.

Ein Fehlbetrag gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 der Sächsischen Gemeindeordnung ist ein negativer Saldo aus den Abschreibungen, den Zuschreibungen, den Erträgen und Aufwendungen aus der Veräußerung und dem Abgang des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Anlagevermögens sowie den Erträgen und Aufwendungen aus den diesen zugeordneten passiven Sonderposten. Dieser Fehlbetrag ist getrennt nach Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses zu ermitteln. Er darf unabhängig von einer Deckung aus vorhandenen Rücklagen im Haushaltsjahr seiner Entstehung bis zum vollen Betrag mit dem Basiskapital verrechnet werden, sofern durch die Verrechnung nicht ein Drittel des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Basiskapitals unterschritten wird.

Verrechnungsfähig gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 der Sächsischen Gemeindeordnung sind die Fehlbeträge aus Abschreibungen der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, die bis zum 31. Dezember 2017 zugegangen sind; mit Zugängen auf diese Vermögensgegenstände nach dem 31. Dezember 2017 entfällt die Verrechnungsmöglichkeit. In diesen Fällen darf ein im Zeitpunkt des Zugangs bestehender Saldo aus dem Buchwert des Vermögensgegenstands und einem diesem zugeordneten passiven Sonderposten vom Basiskapital in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses übertragen werden, soweit dadurch nicht ein Drittel des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Basiskapitals unterschritten wird. Das laufende

Jahresergebnis bleibt durch diese Übertragung unberührt.

Im ordentlichen Ergebnis des Haushaltsjahres 2018 (vgl. Pos. 19 der Ergebnisrechnung) sind damit folgende Positionen enthalten, die gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO mit dem Basiskapital verrechnet werden können:

	<u>EUR</u>
Ordentliche Abschreibungen auf das zum 31. Dezember 2017 festgestellte Anlagevermögen	3.229.713,42
Ordentliche Zuschreibungen auf das zum 31. Dezember 2017 festgestellte Anlagevermögen	1.141.013,24
Erträge aus der planmäßigen Auflösung der zugeordneten passiven Sonderposten	875.746,99
Aufwendungen aus der Erhöhung der zugeordneten passiven Sonderposten	0,00
Ordentliche Erträge aus der Veräußerung und dem Abgang des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Anlagevermögens	0,00
Ordentliche Aufwendungen aus der Veräußerung und dem Abgang des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Anlagevermögens	<u>0,00</u>
Verrechnungsfähiger Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis	<u><u>-1.212.953,19</u></u>

Im Sonderergebnis des Haushaltsjahres 2018 (vgl. Pos. 22 der Ergebnisrechnung) sind damit folgende Positionen enthalten, die gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO mit dem Basiskapital verrechnet werden können:

	<u>EUR</u>
Außerordentliche Abschreibungen auf das zum 31. Dezember 2017 festgestellte Anlagevermögen	385.560,85
Außerordentliche Zuschreibungen auf das zum 31. Dezember 2017 festgestellte Anlagevermögen	0,00
Erträge aus der außerplanmäßigen Auflösung der zugeordneten passiven Sonderposten	38.337,79
Aufwendungen aus der Erhöhung der zugeordneten passiven Sonderposten	0,00
Außerordentliche Erträge aus der Veräußerung und dem Abgang des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Anlagevermögens	588.882,22
Außerordentliche Aufwendungen aus der Veräußerung und dem Abgang des zum 31. Dezember 2017 festgestellten Anlagevermögens	<u>103.766,61</u>
Verrechnungsfähiger Betrag zur Bildung einer Rücklage im Sonderergebnis	<u><u>137.892,55</u></u>

Hinweis:

Da der ermittelte Betrag mit EUR 137.892,55 positiv und damit ein Überschuss ist, kann keine Verrechnung mit dem Basiskapital nach § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO vorgenommen werden.

Anlage 6

Damit erfolgt insgesamt folgende Verwendung des Jahresergebnisses:

	<u>EUR</u>
<i>Ordentliches Ergebnis vor Ergebnisverwendung</i>	-608.767,38
<i>Sonderergebnis vor Ergebnisverwendung</i>	<u>-547.874,53</u>
Jahresergebnis vor Ergebnisverwendung	<u>-1.156.641,91</u>
Verrechnungsfähiger Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis	-1.212.953,19
Verrechnungsfähiger Fehlbetrag im Sonderergebnis	<u>0,00</u>
Summe verrechnungsfähiger Fehlbeträge	<u>-1.212.953,19</u>
Verbleibendes ordentliches Ergebnis, das der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt wird	604.185,81
<i>davon: Betrag der Rücklagenzuführung aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO</i>	<u>-1.212.953,19</u>
Verbleibendes Sonderergebnis, das als Fehlbetrag auf die Folgejahre vorgetragen wird	<u>-547.874,53</u>
Verbleibendes Gesamtergebnis	<u>56.311,28</u>

VI. ANGABEN ZUR FINANZRECHNUNG

Mittels der Finanzrechnung wird die Veränderung des Bestandes der flüssigen Mittel ausgewiesen.

Im Haushaltsjahr 2018 hat sich der Bestand an flüssigen Mitteln wie folgt verändert:

	<u>EUR</u>
Anfangsbestand zum 31.12.2017	5.471.879,33
Endbestand zum 31.12.2018	<u>1.449.115,03</u>
Veränderung im Haushaltsjahr	<u>-4.022.764,30</u>

Differenziert nach den Ein- und Auszahlungen ergibt sich nachfolgende, zusammengefasste Darstellung:

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.911.504,68	18.770.051,03
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>-17.845.676,77</u>	<u>-17.780.355,04</u>
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.065.827,91	989.695,99
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.155.978,97	9.213.096,16
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	<u>-22.306.119,85</u>	<u>-13.916.190,43</u>

Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-6.150.140,88	-4.703.094,27
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.600.000,00	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	<u>-339.335,82</u>	<u>-307.796,96</u>
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	1.260.664,18	-307.796,96
Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	215.104,00	212.471,81
Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	-439.000,00	0,00
Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	91.571,50	118.050,76
Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	<u>-66.791,01</u>	<u>-601.468,60</u>
Zahlungsmittelsaldo aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	-199.115,51	-270.946,03
Zahlungsmittelfluss des Haushaltsjahres	<u>-4.022.764,30</u>	<u>-4.292.141,27</u>

Eine detailliertere Darstellung der Finanzrechnung ist dem beigefügten Muster (Anlage) zu entnehmen.

VII. Ergänzende Angaben

1. Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Erläuterung der angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ist

- dem voranstehenden Erläuterungsteil,
- der Bewertungsrichtlinie der Stadt Frankenberg/Sa. sowie
- den Abschlussunterlagen Dritter

zu entnehmen, auf die an dieser Stelle ausdrücklich verwiesen wird.

2. Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden samt Begründung

Der vorliegende Jahresabschluss ist der sechste Jahresabschluss der Stadt Frankenberg/Sa.

Gegenüber dem Vorjahr haben sich keine Abweichungen bei den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ergeben.

3. Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf die Erfassung und Bewertung und ihre Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, soweit diese wesentlich sind

Die ausgeübten Wahlrechte sind in der Bewertungsrichtlinie sowie im vorangestellten Erläuterungsteil dokumentiert. Zusammengefasst lässt sich allerdings sagen, dass diese nicht wesentlich im Hinblick auf eine den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind.

Auf die Bildung von Festwerten wurde verzichtet.

4. Wesentliche, über die kommunalrechtlichen Regelungen hinausgehende dingliche, gesetzliche oder vertragliche Einschränkungen der Verfügbarkeit oder Verwertung des in der Vermögensrechnung ausgewiesenen Grund und Bodens sowie der Gebäude und anderer Bauten

In Einzelfällen bestehen Wege-, Durchfahrts-, Leitungs- und ähnliche Rechte Dritter an den Grundstücken. Sofern die Einschränkungen wesentlich sind, wurden diese bei der Bewertung der betroffenen Grundstücke berücksichtigt. Die Einschätzung der Wesentlichkeit einer Einschränkung, die an kommunalen Vermögensgegenständen ggf. durch Dienstbarkeiten besteht, erfolgt einzelfallbezogen und wird in der Bewertungsrichtlinie näher geregelt.

Bei Gebäuden und anderen Bauten sind keine wesentlichen derartigen Sachverhalte bekannt.

5. Anwendung der Leistungsabschreibung einschließlich Begründung

Die Abschreibung erfolgt ausschließlich nach der linearen Methode unter Bezug auf die der SächsKomHVO-Doppik als Anlage beigefügten Abschreibungstabelle, die von der Stadt konkretisiert wurde.

6. Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten

Zinsen für Fremdkapital wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

7. Erläuterung der unter der Vermögensrechnung aufzuführenden Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und der übertragenen Ermächtigungen

Im Haushaltsplan des Jahres 2018 wurden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von EUR 24.663.386,00 veranschlagt.

Aus dem Haushaltsjahr 2018 wurden Mittel nach 2019 übertragen.

Eine Aufstellung der Mittelübertragungen ist als Anlage 7 beigefügt.

8. Sparkassenträgerschaft unter Angabe des Eigenkapitals der Sparkasse und der Quote der Trägerschaft sowie Angaben zu übertragenen Sparkassenträgerschaften entsprechend

Die Sparkassenträgerschaft liegt beim Landkreis Mittelsachsen. Damit entfällt diese Angabe für die Stadt Frankenberg/Sa.

9. Rechtlich selbständige örtliche Stiftungen und sonstiges Treuhandvermögen

Die Stadt Frankenberg/Sa. verwaltet kein Treuhandvermögen.

10. Kurs der Währungsumrechnung bei Fremdwährungen

Es bestehen keine Positionen in Fremdwährung.

11. Verpflichtungen gegenüber Rechtseinheiten, die gemäß § 88a Abs. 1 Satz 1 SächsGemO in den Gesamtabchluss einzubeziehen sind, auch wenn ein solcher nicht aufzustellen ist

Die wechselseitigen Forderungen und Verbindlichkeiten sind, sofern sie schon realisiert sind, im Anhang bei den Forderungen und Verbindlichkeiten ausgewiesen.

12. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, sofern diese Angaben für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Bedeutung sind

Seit September 2010 besteht zwischen der Stadt Frankenberg/Sa. und dem Städteplaner Büro für Städtebau GmbH Chemnitz ein "Vertrag über städtebauliche Planungsleistungen: Änderung Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan und Umweltbericht nach BauGB (Sachsenpark Dittersbach BA 6)". Im Rahmen des Vertrages soll der Auftragnehmer, das Planungsbüro, die Leistungsphasen 1 bis 5 aus dem Leistungsbild des § 19 HOAI (Bebauungsplan) sowie zusätzliche Leistungen erbringen. Im Oktober 2013 wurde aufgrund von entstandenen Mehraufwendungen und einer Erweiterung der technischen und optionalen Leistungen ein 1. Nachtragsvertrag geschlossen.

Die Stadt Frankenberg/Sa. hat am 21. September 2013 mit dem Eigenbetrieb "Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa." einen Geschäftsraummietvertrag, als Sammelmietvertrag, vereinbart. Das vereinbarte Mietverhältnis beginnt am 1. Januar 2012 und wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Die Stadt, als Mieter, trägt neben der Kaltmiete auch sämtliche Nebenkosten. Mietsache gem. Mietvertrag sind u. a. das Rathaus, Bürgerhäuser, Feuerwehrgerätehäuser, Trauerhallen, Wohngebäude, Garagen u. v. m.

Hinsichtlich sonstiger Sachverhalte, die als wesentlich für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Bedeutung zu bezeichnen sind, wird auch auf den Ausweis der

Anlage 6

Bilanzposition "Sonstige Rückstellungen" verwiesen.

Seitens der Stadt Frankenberg/Sa. besteht eine Ausfallbürgschaft zugunsten der Wohnungsgesellschaft Frankenberg/Sa. mbh (WGF). Diese umfasst 80% zum Ursprungskredit von EUR 690.000,00 über die Kreditlaufzeit von 25 Jahren.

Es bestehen keine weiteren Bürgschaften noch wurden andere Sicherheiten übernommen. Es wurden keine Gewährverträge abgeschlossen.

Die Stadt Frankenberg/Sa. erhält als Ausrichter der Landesgartenschau 2019 einen Zuschuss in Höhe von EUR 500.000 zur anteiligen Mitfinanzierung der Nettoausgaben der Landesgartenschau Frankenberg/Sa. gGmbH vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft. Die Stadt ist verpflichtet, den Zuschuss weiter zu reichen.

Hinsichtlich sonstiger Sachverhalte, die als wesentlich für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Bedeutung zu bezeichnen sind, wird auch auf den Ausweis der Bilanzposition "Sonstige Rückstellungen" verwiesen.

VIII. ANZAHL DER BESCHÄFTIGTEN

Die folgenden Daten zur Anzahl der Beschäftigten wurden dem Stellenplan zum Haushalt 2019 entnommen.

Zum 30. Juni 2018 waren 2,000 Beamten-Stellen tatsächlich besetzt. Von den Beschäftigten-Stellen waren 55,175 von 59,525 Stellen besetzt.

Bei den beiden Eigenbetrieben waren keine Beamten-Stellen vorgesehen. Von den Beschäftigten-Stellen waren bei den Eigenbetrieben 65,4000 Stellen besetzt.

Der TVöD unterscheidet nicht zwischen Arbeiter/innen und Angestellten. Daher wird hier die Zahl der Beschäftigten ausgewiesen.

IX. ANGABEN ZUR ZUSAMMENSETZUNG DER GEMEINDEORGANE UND DES FINANZWESENS

Die Angaben zur Zusammensetzung der Gemeindeorgane und des Finanzwesens sind im Rechenschaftsbericht dargestellt, auf den an dieser Stelle verwiesen wird.

X. ANLAGEN

Dem vorliegenden Anhang sind folgende Anlagen beigefügt:

- a Übersicht über den Stand des Anlagevermögens
- b Übersicht über den Stand der Sonderposten
- c Forderungenübersicht
- d Verbindlichkeitenübersicht
- e Übersicht über die Entwicklung und den Stand der Rückstellungen
- f Übersicht über die Beteiligungen

Frankenberg/Sa., den 29. Dezember 2020

Der Bürgermeister, als Leiter
der Verwaltung

Thomas Firmenich
- Bürgermeister -

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten						Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
	Gesamte AK/HK zum 31.12.2017	Zugänge in 2018	Abgänge in 2018	Umbuchungen in 2018	Gesamte AK/HK zum 31.12.2018	Kumulierte Abschreibungen am 31.12.2017	Abschreibungen in 2018	Auflösungen in 2018	Zuschreibungen in 2018	Umbuchungen in 2018	Kumulierte Abschreibungen am 31.12.2018	zum 31.12.2018	zum 31.12.2017	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	201.385,40	26.058,73	0,00	5.653,99	233.098,12	171.164,25	20.622,76	0,00	0,00	636,07	192.423,08	40.675,04	30.221,15	
2. Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	18.639.499,85	9.583.097,98	-9.084,87	0,00	28.213.512,96	1.185.369,59	526.141,53	0,00	0,00	0,00	1.711.511,12	26.502.001,84	17.454.130,26	
3. Sachanlagevermögen	71.147.061,16	12.675.859,57	-2.896.766,59	-5.653,99	80.920.500,15	28.007.765,17	1.268.114,48	-2.400.738,25	0,00	0,00	26.874.505,33	54.045.994,82	43.139.295,99	
3.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.244.349,02	291.722,30	-33.084,38	194.019,37	5.697.006,31	246.987,04	20.173,48	0,00	0,00	0,00	267.160,52	5.429.845,79	4.997.361,98	
3.1.1. Grünflächen	3.853.708,50	288.227,20	-32.934,38	151.078,89	4.260.080,21	98.987,81	11.986,05	0,00	0,00	0,00	110.923,86	4.149.156,35	3.754.740,69	
3.1.1.2. Ackerland	425.670,43	0,00	0,00	0,00	425.670,43	12.054,19	0,00	0,00	0,00	0,00	12.054,19	413.616,24	413.616,24	
3.1.1.3. Wald und Forsten	172.783,63	0,00	0,00	0,00	172.783,63	2.849,88	0,00	0,00	0,00	0,00	2.849,88	169.933,75	169.933,75	
3.1.1.4. Schutz- und Ausgleichsflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.1.1.5. Gewässer	351.019,61	1.148,92	-150,00	0,00	352.018,53	128.387,42	8.217,43	0,00	0,00	0,00	136.604,85	215.413,68	222.632,19	
3.1.1.6. Sonstige unbebaute Grundstücke	441.166,85	2.346,18	0,00	42.940,48	486.453,51	4.727,74	0,00	0,00	0,00	0,00	4.727,74	481.725,77	436.439,11	
3.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.640.639,87	35.104,02	-87.290,40	19.030,04	5.607.483,53	29.000,95	25.758,84	-483,00	0,00	0,00	54.276,79	5.553.206,74	5.611.638,92	
3.2.1. mit Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.2.2. mit sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.2.3. mit Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.2.4. mit Kulturanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.2.5. mit Sportanlagen	684.766,59	1.863,69	0,00	0,00	686.630,28	4.645,40	25.378,46	0,00	0,00	0,00	30.023,86	656.606,42	680.121,19	
3.2.6. mit Gartenanlagen	943.351,05	2.411,00	-61.066,72	0,00	884.695,33	10.068,06	0,00	-483,00	0,00	0,00	9.585,06	875.110,27	933.282,99	
3.2.7. mit Verwaltungsgebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.2.8. mit sonstigen Gebäuden	4.012.522,23	30.829,33	-26.223,68	19.030,04	4.036.157,92	14.287,49	380,38	0,00	0,00	0,00	14.667,87	4.021.490,05	3.998.234,74	
3.3. Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	50.166.136,12	1.184.298,18	-835.950,98	2.478.684,39	52.993.167,71	23.177.522,65	1.036.929,53	-462.460,52	0,00	0,00	23.751.991,66	29.241.176,05	26.988.613,47	
3.3.1. Brücken, Tunnel und ingenieurbauliche Anlagen	7.034.201,79	54.555,97	-58.562,05	0,00	7.030.195,71	1.760.483,92	85.672,00	-23.424,91	0,00	0,00	1.822.731,01	5.207.464,70	5.273.717,87	
3.3.2. Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.3.3. Stromversorgungsanlagen	2.663,84	0,00	0,00	0,00	2.663,84	138,83	0,00	0,00	0,00	0,00	138,83	2.525,01	2.525,01	
3.3.4. Gasversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.3.5. Wasserversorgungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.3.6. Abfallbeseitigungsanlagen	72,22	0,00	0,00	0,00	72,22	7,22	0,00	0,00	0,00	0,00	7,22	65,00	65,00	
3.3.7. Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.3.8. Straßen, Wege und Plätze	42.687.496,57	1.120.897,40	-777.388,93	2.478.684,39	45.509.689,43	21.188.429,07	924.058,28	-439.035,61	0,00	0,00	21.673.451,74	23.836.237,69	21.499.067,50	
3.3.9. Sonstiges Infrastrukturvermögen	441.701,70	8.844,81	0,00	0,00	450.546,51	228.463,61	27.199,25	0,00	0,00	0,00	255.662,86	194.883,65	213.238,09	

Übersicht über den Stand des Anlagevermögens (Anlagenspiegel) zum 31. Dezember 2018

(zu § 54 Abs. 1 SächskomHVO-Doppik)

- EUR - Blatt 2

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten						Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte		
	Gesamte AK/HK zum 31.12.2017	Zugänge in 2018	Abgänge in 2018	Umbuchungen in 2018	Gesamte AK/HK zum 31.12.2018	Kumulierte Abschreibungen am 31.12.2017	Abschreibungen in 2018	Auflösungen in 2018	Zuschreibungen in 2018	Umbuchungen in 2018	Kumulierte Abschreibungen am 31.12.2018	zum 31.12.2018	zum 31.12.2017		
														zum 31.12.2018	zum 31.12.2017
3.4. Bauten auf fremdem Grund und Boden	407.225,87	0,00	0,00	0,00	407.225,87	314.921,30	16.289,04	0,00	0,00	0,00	331.210,34	76.015,53	92.304,57	13	
3.5. Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	151.531,60	35.039,22	0,00	0,00	186.570,82	12.980,84	6.885,61	0,00	0,00	0,00	19.866,45	166.704,37	138.550,76		
3.6. Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge	2.804.950,26	17.370,55	0,00	0,00	2.822.320,81	1.799.058,53	109.425,71	0,00	0,00	0,00	1.908.484,24	913.836,57	1.005.891,73		
3.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	788.743,90	56.475,05	-1.580,53	-5.653,99	837.984,43	490.904,12	52.652,27	-1.404,99	0,00	-636,07	541.515,33	296.469,10	297.839,78		
3.8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.943.484,52	11.055.850,25	-1.938.860,30	-2.691.733,80	12.368.740,67	1.936.389,74	0,00	-1.936.389,74	0,00	0,00	0,00	12.368.740,67	4.007.094,78		
4. Finanzanlagevermögen	83.918.305,44	451.023,29	-600.454,00	0,00	83.768.874,73	1.707.295,14	1.470.193,06	0,00	-1.141.013,24	0,00	2.036.474,96	81.732.399,77	82.211.010,30		
4.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	39.024.994,47	0,00	0,00	0,00	39.024.994,47	2.323.184,41	1.451.256,38	0,00	0,00	0,00	3.774.440,79	35.250.563,68	36.701.810,06		
4.2. Beteiligungen	8.398.584,24	0,00	0,00	0,00	8.398.584,24	-3.324.792,08	18.936,68	0,00	-1.099.725,82	0,00	-4.405.581,22	12.804.165,46	11.723.376,32		
4.3. Sondervermögen	33.538.737,34	12.023,29	-9.350,00	0,00	33.541.410,63	2.708.902,81	0,00	0,00	-41.287,42	0,00	2.667.615,39	30.873.795,24	30.829.834,53		
4.4. Ausleihungen	2.955.989,39	439.000,00	-591.104,00	0,00	2.803.885,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.803.885,39	2.955.989,39		
4.5. Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
Summe aller Anlagen	173.906.251,85	22.736.039,57	-3.506.305,46	0,00	193.135.985,96	31.071.594,15	3.285.071,83	-2.400.738,25	-1.141.013,24	0,00	30.814.914,49	162.321.071,47	142.834.657,70		

Stadt Frankenberg/Sa. **Muster 14**
Übersicht über den Stand der Sonderposten (Sonderpostenspiegel) zum 31. Dezember 2018 (zu § 54 Abs. 1 SächskomHVO-Doppik)
 - EUR - Blatt 1

Sonderposten	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten						Entwicklung der Auflösung						Buchwerte		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
	Gesamte AK/HK zum 31.12.2017	Zugänge in 2018	Abgänge in 2018	Umbuchungen in 2018	Gesamte AK/HK zum 31.12.2018	Kumulierte Auflösung am 31.12.2017	Auflösung in 2018	Abgänge in 2018	Zuschreibungen in 2018	Umbuchungen in 2018	Kumulierte Auflösung am 31.12.2018	zum 31.12.2018	zum 31.12.2017		
1. Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	34.464.007,51	4.171.700,61	-205.706,08	0,00	38.430.002,04	7.251.270,72	903.276,85	-83.383,98	0,00	0,00	8.071.163,59	30.358.838,45	27.212.736,79		
1.1. vom öffentlichen Bereich	34.464.007,51	4.171.700,61	-205.706,08	0,00	38.430.002,04	7.251.270,72	903.276,85	-83.383,98	0,00	0,00	8.071.163,59	30.358.838,45	27.212.736,79		
1.1.1. vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
1.1.2. vom Land	30.221.703,41	3.832.917,67	-205.706,08	57.082,42	33.905.997,42	6.813.713,54	748.795,72	-83.383,98	0,00	1.902,75	7.481.028,03	26.424.969,39	23.407.989,87		
1.1.3. von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
1.1.4. von Zweckverbänden und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
1.1.5. von gesetzlichen Sozialversicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
1.1.6. vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
1.1.7. von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	4.242.304,10	338.782,94	0,00	-57.082,42	4.524.004,62	437.557,18	154.481,13	0,00	0,00	-1.902,75	590.135,56	3.933.869,06	3.804.746,92		
1.2. vom nicht-öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
1.2.1. von verb. Unternehmen, Beteiligungen, Sonderverm.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
1.2.2. von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
1.2.3. von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
2. Sonderposten für Investitionsbeiträge	44.352,00	2.536,00	0,00	0,00	46.888,00	4.050,94	3.327,13	0,00	0,00	0,00	7.378,07	39.509,93	40.301,06		
3. Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
4. Sonstige Sonderposten	931.943,38	0,00	0,00	0,00	931.943,38	206.597,20	107,44	0,00	0,00	0,00	206.704,64	725.238,74	725.346,18		
Summe aller Sonderposten	35.440.302,89	4.174.236,61	-205.706,08	0,00	39.408.833,42	7.461.918,86	906.711,42	-83.383,98	0,00	0,00	8.285.246,30	31.123.587,12	27.978.384,03		

Arten der Forderungen	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres	Forderungen zum 31.12.2018 mit einer Restlaufzeit von				Gesamtbestand zum 31.12.2018
		bis zu einem Jahr	über einem Jahr bis zu fünf Jahre	über fünf Jahre		
	1	2	3	4	5	
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	5.328.280,43	3.437.448,39	26.971,59	0,00	3.464.419,98	
1.1. Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	71.059,80	48.467,14	26.971,59	0,00	75.438,73	
1.2. Steuerforderungen	591.647,14	509.334,55	0,00	0,00	509.334,55	
1.3. Forderungen aus Transferleistungen	36.183,22	96.680,27	0,00	0,00	96.680,27	
1.4. Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	4.629.390,27	2.782.966,43	0,00	0,00	2.782.966,43	
2. Privatrechtliche Forderungen, sonstiges Finanzvermögen	421.297,25	194.199,55	0,00	0,00	194.199,55	
davon gegen verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	88.113,67	97.087,16	0,00	0,00	97.087,16	
Summe aller Forderungen	5.749.577,68	3.631.647,94	26.971,59	0,00	3.658.619,53	

Arten der Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten zum 31.12.2018				Gesamtbestand zum 31.12.2018
	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres	bis zu einem Jahr	über einem Jahr bis zu fünf Jahre	über fünf Jahre	
	1	2	3	4	5
1. Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	5.111.347,00	264.064,38	3.034.894,19	3.073.052,61	6.372.011,18
2.1. von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2. von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3. von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4. vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.1. vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.2. vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.3. von Gemeinde und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.4. von Zweckverbänden und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.5. von gesetzlichen Sozialversicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.6. vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.7. von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5. vom privaten Kreditmarkt	5.111.347,00	264.064,38	3.034.894,19	3.073.052,61	6.372.011,18
2.5.1. von Banken und Kreditinstituten	5.111.347,00	264.064,38	3.034.894,19	3.073.052,61	6.372.011,18
2.5.2. vom sonstigen inländischen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5.3. vom sonstigen ausländischen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5.4. von übrigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1. vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2. vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	383.415,60	369.407,97	341.788,06	0,00	711.196,03
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4.855,11	1.786,53	15.983,74	0,00	17.770,27
7. Sonstige Verbindlichkeiten	13.351.438,16	22.869.175,14	46.886,13	0,00	22.916.061,27
Summe aller Verbindlichkeiten	18.851.055,87	23.504.434,02	3.439.552,12	3.073.052,61	30.017.038,75

Stadt Frankenberg/Sa.
Übersicht über die Entwicklung und den Stand der Rückstellungen zum 31. Dezember 2018
 - EUR -

Art der Rückstellungen	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres	Entwicklung in 2018			Gesamtbestand zum 31.12.2018
		Inanspruch- nahme	Auflösung / Herabsetzung	Zuführung	
	1	2	3	4	5
1. Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährleistungen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	523.918,27	0,00	0,00	0,00	523.918,27
7. Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. Sonstige Rückstellungen	80.801,93	-20.949,86	0,00	13.800,00	73.652,07
8.1. Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	80.801,93	-20.949,86	0,00	13.800,00	73.652,07
8.2. Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8.3. Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe aller Rückstellungen	604.720,20	-20.949,86	0,00	13.800,00	597.570,34

Stadt Frankenberg/Sa.
Übersicht über die Beteiligungen zum 31. Dezember 2018
 - % | EUR -

Arten der Beteiligungen	Anschrift	Anteil am Eigenkapital	
		in %	in EUR
		1	2
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			35.250.553,68
1.1.	WGF - Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sachsen Humboldtstraße 21 09669 Frankenberg/Sa.	100,00	35.250.552,68
1.2.	Landesgartenschau Frankenberg/Sa. gemeinnützige GmbH Markt 15 09669 Frankenberg/Sa.	80,00	1,00
2. Beteiligungen			12.804.165,46
2.1.	Zweckverband - Gasversorgung in Sachsen Wiesenaue 41 08141 Reinsdorf	1,73	5.404.053,57
2.2.	Zweckverband - Kommunale Wasserversorgung/Abwasserentsorgung Mittleres Erzgebirgsvorland Käthe-Kollwitz-Straße 6 09661 Hainichen	13,20	7.381.491,16
2.3.	Zweckverband - Studieninstitut für Kommunale Verwaltung in Südsachsen Schulstraße 38 09125 Chemnitz	1,14	5.977,14
2.4.	Zweckverband - Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA) Eilenburger Straße 1A 04317 Leipzig	0,91	12.643,59
3. Sondervermögen			30.873.795,24
3.1.	Eigenbetrieb "Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa." Humboldtstraße 21 09669 Frankenberg/Sa.	100,00	30.181.089,61
3.2.	Eigenbetrieb "Bildung, Kultur und Soziales der Stadt Frankenberg/Sa." Markt 15 09669 Frankenberg/Sa.	100,00	692.705,63
Summe aller Beteiligungen			78.928.514,38

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

10.11.2020 11:50:41
Seite 1 von 29

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GPProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	13	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	16	Buchstexte	Planvariante
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	14	15	16	17		18
9400764	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000014 3/2022	P41	51.11.01.06		099170	6150M017	QuelleKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private		10.273,40				Mittelübert. aus Aufträgen 000008327+AUFE170000016	
9400765	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000014 3/2022	P42	51.11.01.06		781700	6150M017	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private Unternehmer		10.273,40	10.273,40			Mittelübert. aus Aufträgen 000008327+AUFE170000016	
9400766	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000014 3/2022	P42	51.11.01.06		099170	6150M017	QuelleKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private		10.273,40	10.273,40			Mittelübert. aus Aufträgen 000008327+AUFE170000016	
9400767	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000014 3/2022	P41	51.11.01.06		781700	6150M017	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private Unternehmer		10.273,40				Mittelübert. aus Aufträgen 000008327+AUFE170000016	
9408772	KA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	11.13.02.01		511300		Geleisteter Schadensersatz u. Ähnliches		2.500,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408773	KA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	11.13.02.01		759902		Geleisteter Schadensersatz u. Ähnliches		2.500,00	2.500,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408774	KA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	11.13.02.01		511300		Geleisteter Schadensersatz u. Ähnliches		2.500,00	2.500,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408775	KA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	11.13.02.01		759902		Geleisteter Schadensersatz u. Ähnliches		2.500,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408781	KA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.22.01.02		426102		Aus- und Fortbildung		700,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408782	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.22.01.02		726102		Aus- und Fortbildung		700,00	700,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408783	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.22.01.02		426102		Aus- und Fortbildung		700,00	700,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408784	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.22.01.02		726102		Aus- und Fortbildung		700,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408789	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.22.01.02		426102		Aus- und Fortbildung		867,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408790	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.22.01.02		726102		Aus- und Fortbildung		867,00	867,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408791	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.22.01.02		426102		Aus- und Fortbildung		867,00	867,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408792	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.22.01.02		726102		Aus- und Fortbildung		867,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408797	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.22.01.02		426103		Reisekosten Aus- und Fortbildung		200,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408798	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.22.01.02		726103		Reisekosten		200,00	200,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408799	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.22.01.02		426103		Reisekosten Aus- und Fortbildung		200,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408800	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.22.01.02		726103		Reisekosten		200,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408805	KA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	51.11.01.01		099520	6100M000	QuelleKto. Tiefbaumaßnahmen		6.800,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408806	KA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	51.11.01.01		785120	6100M000	Tiefbaumaßnahmen		6.800,00	6.800,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408807	KA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	51.11.01.01		099520	6100M000	QuelleKto. Tiefbaumaßnahmen		6.800,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408808	KA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	51.11.01.01		785120	6100M000	Tiefbaumaßnahmen		6.800,00	6.800,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408813	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	55.30.01.00		099320	7510T002	QuelleKto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK		6.000,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

10.11.2020 11:50:41
Seite 2 von 29

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GPProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	13	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	14	15	16	17	18
9408814	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	55.30.01.00	783200	7510T002	7510T002	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen d. AV m. AHK		6.000,00	6.000,00		Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408815	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	55.30.01.00	099320	7510T002	7510T002	Quellkto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK		6.000,00	6.000,00		Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408816	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	55.30.01.00	783200	7510T002	7510T002	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen d. AV m. AHK		6.000,00			Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408821	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	55.30.01.00	099320	7510T002	7510T002	Quellkto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK		2.300,00			Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408822	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	55.30.01.00	783200	7510T002	7510T002	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen d. AV m. AHK		2.300,00	2.300,00		Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408823	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	55.30.01.00	099320	7510T002	7510T002	Quellkto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK		2.300,00	2.300,00		Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408824	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	55.30.01.00	783200	7510T002	7510T002	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen d. AV m. AHK		2.300,00			Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408829	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.61.01.00	422100			Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		2.201,50			Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408830	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.61.01.00	722100			Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		2.201,50	2.201,50		Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408831	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.61.01.00	422100			Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		2.201,50			Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408832	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.61.01.00	722100			Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		2.201,50	2.201,50		Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408837	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.61.01.00	426102			Aus- und Fortbildung		2.500,00			Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408838	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.61.01.00	726102			Aus- und Fortbildung		2.500,00	2.500,00		Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408839	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.61.01.00	426102			Aus- und Fortbildung		2.500,00			Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408840	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.61.01.00	726102			Aus- und Fortbildung		2.500,00	2.500,00		Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408845	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.61.01.00	426101			Dienst- und Schutzkleidung		4.810,94			Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408846	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.61.01.00	726101			Dienst- und Schutzkleidung		4.810,94	4.810,94		Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408847	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.61.01.00	426101			Dienst- und Schutzkleidung		4.810,94			Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408848	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.61.01.00	726101			Dienst- und Schutzkleidung		4.810,94	4.810,94		Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408853	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.61.01.00	425100			Haltung von Fahrzeugen		1.710,00			Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408854	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.61.01.00	725100			Haltung von Fahrzeugen		1.710,00	1.710,00		Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408855	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.61.01.00	425100			Haltung von Fahrzeugen		1.710,00			Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408856	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.61.01.00	725100			Haltung von Fahrzeugen		1.710,00	1.710,00		Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408861	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.61.01.00	426101			Dienst- und Schutzkleidung		210,21			Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408862	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.61.01.00	726101			Dienst- und Schutzkleidung		210,21	210,21		Mittelübrt. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

10.11.2020 11:50:41
Seite 3 von 29

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GPProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	13	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	16	Buchstexte	Planvariante
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	14	15	17	18		
9408863	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.61.01.00		426101		Dienst- und Schutzkleidung		210,21	210,21			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	18
9408864	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.61.01.00		726101		Dienst- und Schutzkleidung		210,21				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408869	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.61.01.00		426102		Aus- und Fortbildung		335,90				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408870	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.61.01.00		726102		Aus- und Fortbildung		335,90	335,90			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408871	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	12.61.01.00		426102		Aus- und Fortbildung		335,90	335,90			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408872	KA	2200	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	12.61.01.00		726102		Aus- und Fortbildung		335,90				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408877	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	55.30.01.00		423100		Mieten u. Pachten		3.060,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408878	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	55.30.01.00		723100		Mieten u. Pachten		3.060,00	3.060,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408879	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	55.30.01.00		423100		Mieten u. Pachten		3.060,00	3.060,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408880	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	55.30.01.00		723100		Mieten u. Pachten		3.060,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408885	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	55.30.01.00		423100		Mieten u. Pachten		2.024,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408886	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	55.30.01.00		723100		Mieten u. Pachten		2.024,00	2.024,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408887	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	55.30.01.00		423100		Mieten u. Pachten		2.024,00	2.024,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408888	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	55.30.01.00		723100		Mieten u. Pachten		2.024,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408893	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	55.30.01.00		099320	7510B002	QuellKto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK		30.765,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408894	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	55.30.01.00		783200	7510B002	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenst		30.765,00	30.765,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408895	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P42	55.30.01.00		099320	7510B002	QuellKto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK		30.765,00	30.765,00			Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408896	KA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.0000016 1/2020	P41	55.30.01.00		783200	7510B002	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenst		30.765,00				Mittelübert. aus Aufträgen 00060001L+AUFE180000059	
9408922	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 3/2022	P41	51.11.01.06		099170	6150M017	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private		34.794,84				Mittelübert. aus Aufträgen 013616001L+AUFE170000076	
9408923	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 3/2022	P42	51.11.01.06		781700	6150M017	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private Unternehmer		34.794,84	34.794,84			Mittelübert. aus Aufträgen 013616001L+AUFE170000076	
9408924	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 3/2022	P42	51.11.01.06		099170	6150M017	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private		34.794,84	34.794,84			Mittelübert. aus Aufträgen 013616001L+AUFE170000076	
9408925	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 3/2022	P41	51.11.01.06		781700	6150M017	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private Unternehmer		34.794,84				Mittelübert. aus Aufträgen 013616001L+AUFE170000076	
9408930	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	51.11.01.02		443105		Gerichts-Anwalts- und Sachverständigenkosten		4.641,22				Mittelübert. aus Aufträgen 013616001L+AUFE170000076	
9408931	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	51.11.01.02		743105		Gerichts-Anwalts- und Sachverständigenkosten		4.641,22	4.641,22			Mittelübert. aus Aufträgen 013616001L+AUFE170000076	
9408932	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	51.11.01.02		443105		Gerichts-Anwalts- und Sachverständigenkosten		4.641,22	4.641,22			Mittelübert. aus Aufträgen 013616001L+AUFE170000076	

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

10.11.2020 11:50:41
Seite 4 von 29

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GKonto	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	13	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	16	Buchstexte	17	Planvariante
9408933	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	51.11.01.02	743105	743105		Gerichts-Anwalts- und Sachverständigenkosten		4.641,22				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076	17	18
9408938	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	51.11.01.02	443105	443105		Gerichts-Anwalts- und Sachverständigenkosten		1.576,61				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408939	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	51.11.01.02	743105	743105		Gerichts-Anwalts- und Sachverständigenkosten			1.576,61			Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408940	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	51.11.01.02	443105	443105		Gerichts-Anwalts- und Sachverständigenkosten			1.576,61			Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408941	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	51.11.01.02	743105	743105		Gerichts-Anwalts- und Sachverständigenkosten		1.576,61				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408946	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	11.13.02.01	099210	099210	8810G002	QuelleKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		1.213,71				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408947	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	11.13.02.01	782100	782100	8810G002	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen			1.213,71			Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408948	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	11.13.02.01	099210	099210	8810G002	QuelleKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		1.213,71				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408949	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	11.13.02.01	782100	782100	8810G002	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen		1.213,71				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408954	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	11.13.02.01	099210	099210	8810G002	QuelleKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden			1.198,47			Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408955	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	11.13.02.01	782100	782100	8810G002	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen			1.198,47			Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408956	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	11.13.02.01	099210	099210	8810G002	QuelleKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		1.198,47				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408957	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	11.13.02.01	782100	782100	8810G002	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen		1.198,47				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408962	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	11.13.02.01	099210	099210	8810G002	QuelleKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden			1.756,00			Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408963	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	11.13.02.01	782100	782100	8810G002	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen			1.756,00			Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408964	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	11.13.02.01	099210	099210	8810G002	QuelleKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		1.756,00				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408965	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	11.13.02.01	782100	782100	8810G002	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen		1.756,00				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408970	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	11.13.02.01	099210	099210	8810G002	QuelleKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden			181,97			Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408971	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	11.13.02.01	782100	782100	8810G002	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen			181,97			Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408972	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	11.13.02.01	099210	099210	8810G002	QuelleKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		181,97				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408973	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	11.13.02.01	782100	782100	8810G002	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen		181,97				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408978	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	11.13.02.01	099210	099210	8810G002	QuelleKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		100,00				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408979	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	11.13.02.01	782100	782100	8810G002	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen			100,00			Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408980	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	11.13.02.01	099210	099210	8810G002	QuelleKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden		100,00				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		
9408981	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	11.13.02.01	782100	782100	8810G002	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen		100,00				Mittelbertr. aus Aufträgen 013616001L+AUFEE170000076		

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GPProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9408986	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	11.13.02.01		424100		Bewirtschaftung der unbeweglichen Vermögens	460,00			Mittelübert. aus Aufträgen 013616001L+AUFE170000076			
9408987	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	11.13.02.01		724100		Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens		460,00		Mittelübert. aus Aufträgen 013616001L+AUFE170000076			
9408988	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P42	11.13.02.01		424100		Bewirtschaftung der unbeweglichen Vermögens		460,00		Mittelübert. aus Aufträgen 013616001L+AUFE170000076			
9408989	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000017 2/2021	P41	11.13.02.01		724100		Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens	460,00			Mittelübert. aus Aufträgen 013616001L+AUFE170000076			
9409014	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000018 2/2021	P41	54.10.01.02		099520	6300M002	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	66.730,52			Mittelübert. aus Aufträgen 000009309+AUFE170000085			
9409015	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000018 2/2021	P42	54.10.01.02		785120	6300M002	Tiefbaumaßnahmen		66.730,52		Mittelübert. aus Aufträgen 000009309+AUFE170000085			
9409016	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000018 2/2021	P42	54.10.01.02		099520	6300M002	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	66.730,52			Mittelübert. aus Aufträgen 000009309+AUFE170000085			
9409017	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000018 2/2021	P41	54.10.01.02		785120	6300M002	Tiefbaumaßnahmen	66.730,52			Mittelübert. aus Aufträgen 000009309+AUFE170000085			
9409022	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000018 2/2021	P41	54.10.01.01		099520	6300M031	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	16.826,60			Mittelübert. aus Aufträgen 000009309+AUFE170000085			
9409023	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000018 2/2021	P42	54.10.01.01		785120	6300M031	Tiefbaumaßnahmen		16.826,60		Mittelübert. aus Aufträgen 000009309+AUFE170000085			
9409024	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000018 2/2021	P42	54.10.01.01		099520	6300M031	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	16.826,60			Mittelübert. aus Aufträgen 000009309+AUFE170000085			
9409025	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000018 2/2021	P41	54.10.01.01		785120	6300M031	Tiefbaumaßnahmen	16.826,60			Mittelübert. aus Aufträgen 000009309+AUFE170000085			
9409030	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000018 2/2021	P41	55.20.01.01		422100		Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	19.391,49			Mittelübert. aus Aufträgen 000009309+AUFE170000085			
9409031	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000018 2/2021	P42	55.20.01.01		722100		Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		19.391,49		Mittelübert. aus Aufträgen 000009309+AUFE170000085			
9409032	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000018 2/2021	P42	55.20.01.01		422100		Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	19.391,49			Mittelübert. aus Aufträgen 000009309+AUFE170000085			
9409033	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000018 2/2021	P41	55.20.01.01		722100		Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	19.391,49			Mittelübert. aus Aufträgen 000009309+AUFE170000085			
9409043	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 2/2021	P41	54.10.01.01		099520	6300M029	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	57.749,13			Mittelübert. aus Aufträgen 000010191+AUFE180000036			
9409044	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 2/2021	P42	54.10.01.01		785120	6300M029	Tiefbaumaßnahmen		57.749,13		Mittelübert. aus Aufträgen 000010191+AUFE180000036			
9409045	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 2/2021	P42	54.10.01.01		099520	6300M029	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	57.749,13			Mittelübert. aus Aufträgen 000010191+AUFE180000036			
9409046	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 2/2021	P41	54.10.01.01		785120	6300M029	Tiefbaumaßnahmen	57.749,13			Mittelübert. aus Aufträgen 000010191+AUFE180000036			
9409051	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 2/2021	P41	54.10.01.01		099520	6300M031	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	2.941,35			Mittelübert. aus Aufträgen 000010191+AUFE180000036			
9409052	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 2/2021	P42	54.10.01.01		785120	6300M031	Tiefbaumaßnahmen		2.941,35		Mittelübert. aus Aufträgen 000010191+AUFE180000036			
9409053	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 2/2021	P42	54.10.01.01		099520	6300M031	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	2.941,35			Mittelübert. aus Aufträgen 000010191+AUFE180000036			
9409054	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 2/2021	P41	54.10.01.01		785120	6300M031	Tiefbaumaßnahmen	2.941,35			Mittelübert. aus Aufträgen 000010191+AUFE180000036			
9409059	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	54.10.01.01		099520	6300M031	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	1.318,65			Mittelübert. aus Aufträgen 000010191+AUFE180000036			

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

10.11.2020 11:50:41
Seite 6 von 29

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Konto GKonto	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9409060	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P42	54.10.01.01	785120	6300M031	785120	Tiefbaumaßnahmen		1.318,65		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409061	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P42	54.10.01.01	099520	6300M031	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		1.318,65		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409062	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P41	54.10.01.01	785120	6300M031	785120	Tiefbaumaßnahmen	1.318,65			Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409067	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P41	51.11.01.02	443105		443105	Gerichts-Anwalts- und Sachverständigenkosten	3.186,77			Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409068	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P42	51.11.01.02	743105		743105	Gerichts-Anwalts- und Sachverständigenkosten		3.186,77		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409069	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P42	51.11.01.02	443105		443105	Gerichts-Anwalts- und Sachverständigenkosten		3.186,77		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409070	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P41	51.11.01.02	743105		743105	Gerichts-Anwalts- und Sachverständigenkosten	3.186,77			Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409075	JA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P41	55.30.01.00	099320	7510T002	099320	QuellKto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK		5.000,00		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409076	JA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P42	55.30.01.00	783200	7510T002	783200	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenst	5.000,00			Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409077	JA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P42	55.30.01.00	099320	7510T002	099320	QuellKto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK		5.000,00		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409078	JA	1300	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P41	55.30.01.00	783200	7510T002	783200	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenst	5.000,00			Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409083	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P41	57.10.01.01	099520	6300T119	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		568,93		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409084	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P42	57.10.01.01	785120	6300T119	785120	Tiefbaumaßnahmen		568,93		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409085	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P42	57.10.01.01	099520	6300T119	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		568,93		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409086	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P41	57.10.01.01	785120	6300T119	785120	Tiefbaumaßnahmen	568,93			Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409091	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P41	11.13.02.01	099510	8820G013	099510	QuellKto. Hochbaumaßnahmen		6.436,00		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409092	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P42	11.13.02.01	785110	8820G013	785110	Hochbaumaßnahmen		6.436,00		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409093	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P42	11.13.02.01	099510	8820G013	099510	QuellKto. Hochbaumaßnahmen		6.436,00		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409094	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 1/2020	P41	11.13.02.01	785110	8820G013	785110	Hochbaumaßnahmen	6.436,00			Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409099	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 2/2021	P41	54.10.01.01	099520	6300M024	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		16.695,71		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409100	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 2/2021	P42	54.10.01.01	785120	6300M024	785120	Tiefbaumaßnahmen		16.695,71		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409101	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 2/2021	P42	54.10.01.01	099520	6300M024	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		16.695,71		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409102	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 2/2021	P41	54.10.01.01	785120	6300M024	785120	Tiefbaumaßnahmen	16.695,71			Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409107	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 2/2021	P41	54.10.01.01	099520	6300M023	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		18.115,31		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			
9409108	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.000019 2/2021	P42	54.10.01.01	785120	6300M023	785120	Tiefbaumaßnahmen		18.115,31		Mittelübrt. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036			

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GRProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	13	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	16	Buchstexte	Planvariante
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	14	15	17	18		18
9409109	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 2/2021	P42	54.10.01.01		099520	6300M023	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		18.115,31	18.115,31			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409110	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 2/2021	P41	54.10.01.01		785120	6300M023	Tiefbaumaßnahmen		18.115,31				Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409115	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 2/2021	P41	54.10.01.01		099520	SEP/Bade	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		28.394,38	28.394,38			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409116	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 2/2021	P42	54.10.01.01		785120	SEP/Bade	Tiefbaumaßnahmen		28.394,38	28.394,38			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409117	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 2/2021	P42	54.10.01.01		099520	SEP/Bade	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		28.394,38	28.394,38			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409118	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 2/2021	P41	54.10.01.01		785120	SEP/Bade	Tiefbaumaßnahmen		28.394,38				Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409123	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01		421100		Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen		834,00	834,00			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409124	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01		721100		Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen		834,00	834,00			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409125	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01		421100		Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen		834,00	834,00			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409126	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01		721100		Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen		834,00				Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409131	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01		422100		Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		4.000,00	4.000,00			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409132	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01		722100		Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		4.000,00	4.000,00			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409133	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01		422100		Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		4.000,00	4.000,00			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409134	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01		722100		Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		4.000,00	4.000,00			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409139	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01		421100		Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen		5.721,70	5.721,70			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409140	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01		721100		Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen		5.721,70	5.721,70			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409141	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01		421100		Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen		5.721,70	5.721,70			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409142	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01		721100		Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen		5.721,70	5.721,70			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409147	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01		424100		Bewirtschaftung der unbeweglichen Vermögens		2.000,00	2.000,00			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409148	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01		724100		Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens		2.000,00	2.000,00			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409149	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01		424100		Bewirtschaftung der unbeweglichen Vermögens		2.000,00	2.000,00			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409150	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01		724100		Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens		2.000,00	2.000,00			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409155	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01		424100		Bewirtschaftung der unbeweglichen Vermögens		3.514,11	3.514,11			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409156	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01		724100		Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens		3.514,11	3.514,11			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409157	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01		424100		Bewirtschaftung der unbeweglichen Vermögens		3.514,11	3.514,11			Mittelübert. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Konto GKonto	Gegenkonto bezeichnung	Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9409158	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01	724100					3.514,11				Mittelbütr. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409163	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01	511300					2.500,00				Mittelbütr. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409164	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01	759902					2.500,00	2.500,00			Mittelbütr. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409165	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01	511300					2.500,00	2.500,00			Mittelbütr. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409166	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01	759902					2.500,00	2.500,00			Mittelbütr. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409171	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01	511300					2.500,00	2.500,00			Mittelbütr. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409172	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01	759902					2.500,00	2.500,00			Mittelbütr. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409173	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01	511300					2.500,00	2.500,00			Mittelbütr. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409174	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01	759902					2.500,00	2.500,00			Mittelbütr. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409179	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01	511300					2.500,00	2.500,00			Mittelbütr. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409180	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01	759902					2.500,00	2.500,00			Mittelbütr. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409181	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P42	11.13.02.01	511300					2.500,00	2.500,00			Mittelbütr. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9409182	JA	2100	03.01.2019	JM19.000.000.0000019 1/2020	P41	11.13.02.01	759902					2.500,00	2.500,00			Mittelbütr. aus Aufträgen 0000010191+AUFE180000036	
9536469	JA	0100	10.01.2019	JM19.000.000.000155 1/2020	P41	11.11.01.05	431400					1.166,43	1.166,43	10.01.2019 10.01.2019		Mittelbütr. allgemein	
9536470	JA	0100	10.01.2019	JM19.000.000.000155 1/2020	P42	11.11.01.05	731400					1.166,43	1.166,43	10.01.2019 10.01.2019		Mittelbütr. allgemein	
9537719	JA	1100	10.01.2019	JM19.000.000.000162 1/2020	P41	51.11.01.04	442300					632,60	632,60	10.01.2019		Mittelbütr. aus Aufträgen 000663001L+AUFE180000060	
9537720	JA	1100	10.01.2019	JM19.000.000.000162 1/2020	P42	51.11.01.04	742300					632,60	632,60	10.01.2019		Mittelbütr. aus Aufträgen 000663001L+AUFE180000060	
9537721	JA	1100	10.01.2019	JM19.000.000.000162 1/2020	P42	51.11.01.04	442300					632,60	632,60	10.01.2019		Mittelbütr. aus Aufträgen 000663001L+AUFE180000060	
9537722	JA	1100	10.01.2019	JM19.000.000.000162 1/2020	P41	51.11.01.04	742300					632,60	632,60	10.01.2019		Mittelbütr. aus Aufträgen 000663001L+AUFE180000060	
9569840	JA	2200	15.01.2019	JM19.000.000.000200 1/2020	P41	11.14.02.00	099320					40.000,00	40.000,00	15.01.2019 15.01.2019		Mittelbütr. allgemein	
9569841	JA	2200	15.01.2019	JM19.000.000.000200 1/2020	P42	11.14.02.00	783200					40.000,00	40.000,00	15.01.2019 15.01.2019		Mittelbütr. allgemein	
9569846	JA	2200	15.01.2019	JM19.000.000.000202 1/2020	P41	55.10.02.01	099320					1.265,21	1.265,21	15.01.2019 15.01.2019		Mittelbütr. allgemein	
9569847	JA	2200	15.01.2019	JM19.000.000.000202 1/2020	P42	55.10.02.01	783200					1.265,21	1.265,21	15.01.2019 15.01.2019		Mittelbütr. allgemein	
9697301	JA	2100	25.01.2019	JM19.000.000.000368 1/2020	P41	54.10.01.01	099520					49.534,14	49.534,14	25.01.2019 25.01.2019		Mittelbütr. aus Aufträgen 000009309+AUFE180000003	
9697302	JA	2100	25.01.2019	JM19.000.000.000368 1/2020	P42	54.10.01.01	785120					49.534,14	49.534,14	25.01.2019 25.01.2019		Mittelbütr. aus Aufträgen 000009309+AUFE180000003	

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

10.11.2020 11:50:41
Seite 9 von 29

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GPProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9697303	JA	2100	25.01.2019	JM19.000.000.000368 1/2020	P42	54.10.01.01		099520	6700M070	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	49.534,14			Mittelübert. aus Aufträgen 000009309+AUFE180000003			
9697304	JA	2100	25.01.2019	JM19.000.000.000368 1/2020	P41	54.10.01.01		785120	6700M070	Tiefbaumaßnahmen	49.534,14			Mittelübert. aus Aufträgen 000009309+AUFE180000003			
9714942	JA	1100	28.01.2019	JM19.000.000.000399 1/2020	P41	11.14.01.03		099320	0610A001	QuellKto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK	13.744,21		28.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9714943	JA	1100	28.01.2019	JM19.000.000.000399 1/2020	P42	11.14.01.03		783200	0610A001	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegen	13.744,21		28.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9714946	JA	1100	28.01.2019	JM19.000.000.000399 1/2020	P41	11.14.01.04		099320	0600M002	QuellKto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK	29.230,99		28.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9714947	JA	1100	28.01.2019	JM19.000.000.000399 1/2020	P42	11.14.01.04		783200	0600M002	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegen	29.230,99		28.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9714953	JA	1300	28.01.2019	JM19.000.000.000400 1/2020	P41	55.30.01.00		099320	7510T002	QuellKto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK	5.570,00		28.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9714954	JA	1300	28.01.2019	JM19.000.000.000400 1/2020	P42	55.30.01.00		783200	7510T002	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegen	5.570,00		28.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750725	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	51.11.01.01		219100	6100M029	QuellKto. SoPo f. Investitionszuwendungen Bund	2.520.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750726	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	51.11.01.01		681000	6100M029	Investitionszuwendungen Bund	2.520.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750729	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01		219110	StrS202	QuellKto. SoPo f. Investitionszuwendungen Land	78.930,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750730	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01		681100	StrS202	Investitionszuwendungen Land	78.930,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750733	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.01		219110	StrS202	QuellKto. SoPo f. Investitionszuwendungen Land	21.118,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750734	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.01		681100	StrS202	Investitionszuwendungen Land	21.118,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750741	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	11.13.03.02		219119	7510M003	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	110.500,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750742	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	11.13.03.02		681190	7510M003	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	110.500,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750745	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	55.20.01.01		219119	6900T003	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	680.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750746	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	55.20.01.01		681190	6900T003	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	680.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750749	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	11.13.03.02		219119	5600M015	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	64.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750750	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	11.13.03.02		681190	5600M015	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	64.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750753	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01		219119	6300M030	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	240.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750754	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01		681190	6300M030	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	240.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750757	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	11.13.02.01		219119	8820G008	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	25.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750758	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	11.13.02.01		681190	8820G008	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	25.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750761	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	51.11.01.06		219119	6150M004	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	480.586,15		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

10.11.2020 11:50:41
Seite 10 von 29

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9750762	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	51.11.01.06	681190	6150M004	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	480.566,15		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750765	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	51.11.01.08	219119	6150M025	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		32.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750766	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	51.11.01.08	681190	6150M025	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	32.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750769	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	55.10.01.01	219119	5900G002	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		40.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750770	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	55.10.01.01	681190	5900G002	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	40.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750773	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	11.13.03.02	219119	4540M004	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		150.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750774	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	11.13.03.02	681190	4540M004	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	150.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750777	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.02	219119	6300M002	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		9.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750778	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.02	681190	6300M002	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	9.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750781	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.02	219119	6300M002	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		29.415,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750782	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.02	681190	6300M002	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	29.415,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750789	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.02	219119	6300M003	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		200.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750790	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.02	681190	6300M003	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	200.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750793	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.02	219119	6300M003	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		42.500,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750794	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.02	681190	6300M003	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	42.500,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750801	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.02	219119	6300M004	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		175.050,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750802	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.02	681190	6300M004	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	175.050,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750805	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01	219119	SEP/Bade	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		4.250,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750806	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01	681190	SEP/Bade	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	4.250,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750809	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.01	219119	SEP/Bade	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		69.854,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750810	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.01	681190	SEP/Bade	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	69.854,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750817	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01	219119	StrK8203	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		118.317,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750818	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01	681190	StrK8203	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	118.317,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750821	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01	219119	StrS203	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		75.600,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750822	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01	681190	StrS203	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	75.600,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein				

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

10.11.2020 11:50:41
Seite 11 von 29

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GPProdukt	Konto	GKonto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	13	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9750825	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01		219119		6300M022	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		165.750,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750826	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01		681190		6300M022	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		165.750,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750829	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.01		219119		6300M022	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		70.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750830	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.01		681190		6300M022	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		70.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750837	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01		219119		6300M023	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		34.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750838	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01		681190		6300M023	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		34.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750841	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01		219119		6300M024	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		12.750,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750842	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01		681190		6300M024	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		12.750,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750845	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.01		219119		6300M024	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		26.978,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750846	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.01		681190		6300M024	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		26.978,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750853	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01		219119		6300M025	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		144.500,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750854	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01		681190		6300M025	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		144.500,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750857	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01		219119		6300M025	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		119.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750858	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.01		681190		6300M025	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		119.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750865	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01		219119		6300M026	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		110.485,87		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750866	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01		681190		6300M026	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		110.485,87		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750869	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01		219119		6300M027	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		34.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750870	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01		681190		6300M027	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		34.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750873	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01		219119		6300M028	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		192.500,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750874	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01		681190		6300M028	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		192.500,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750877	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.01		219119		6300M028	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		35.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750878	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.01		681190		6300M028	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		35.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750885	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.01		219119		6300M029	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		210.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750886	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.01		681190		6300M029	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		210.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9750893	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01		219119		6300M065	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		1.510.100,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein	

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

10.11.2020 11:50:41
Seite 12 von 29

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GPProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9750894	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01	681190	6300M065	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	1.510.100,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750897	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01	219119	6300M067	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	45.000,00	45.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750898	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01	681190	6300M067	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	45.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750901	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.01	219119	6300M069	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	6.000,00	6.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750902	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.01	681190	6300M069	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	6.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750909	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 3/2022	P42	55.20.01.01	219119	6900M002	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	179.490,36	179.490,36	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750910	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 3/2022	P41	55.20.01.01	681190	6900M002	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	179.490,36		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750917	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	57.10.01.01	219119	6300T119	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	120.000,00	120.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750918	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	57.10.01.01	681190	6300T119	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	120.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750921	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.06	219119	6100T000	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	27.000,00	27.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750922	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.06	681190	6100T000	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	27.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750925	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.06	219119	6100T000	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	45.000,00	45.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750926	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.06	681190	6100T000	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	45.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750933	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	51.11.01.03	219119	SDP/Frie	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	65.000,00	65.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750934	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	51.11.01.03	681190	SDP/Frie	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	65.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750937	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	51.11.01.03	219119	SDP/Frie	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	88.382,86	88.382,86	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750938	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	51.11.01.03	681190	SDP/Frie	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	88.382,86		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750945	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	51.11.01.03	219119	6150M021	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	245.773,66	245.773,66	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750946	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	51.11.01.03	681190	6150M021	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	245.773,66		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750949	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	51.11.01.03	219119	6150M023	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	340.950,68	340.950,68	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750950	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	51.11.01.03	681190	6150M023	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	340.950,68		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750953	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	51.11.01.03	219119	6150M024	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	204.000,00	204.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750954	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	51.11.01.03	681190	6150M024	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	204.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750957	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	11.13.03.02	219119	2310M002	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	28.000,00	28.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9750958	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	11.13.03.02	681190	2310M002	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	28.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

10.11.2020 11:50:41
Seite 13 von 29

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GRProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9750961	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	11.13.03.02		219119	3650M001	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	1.350.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750962	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	11.13.03.02		681190	3650M001	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	1.350.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750965	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	11.13.03.02		219119	4540M002	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	478.611,86		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750966	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	11.13.03.02		681190	4540M002	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	478.611,86		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750969	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	11.13.03.02		219119	4540M002	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	547.057,02		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750970	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	11.13.03.02		681190	4540M002	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	547.057,02		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750977	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	11.13.03.02		219119	5600M014	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	33.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750978	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	11.13.03.02		681190	5600M014	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	33.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750981	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	11.13.03.02		219119	6150M028	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	40.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750982	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	11.13.03.02		681190	6150M028	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	40.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750985	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	11.13.03.02		219119	7710M001	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	99.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750986	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	11.13.03.02		681190	7710M001	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	99.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750989	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	51.11.01.05		219119	6150B023	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	72.043,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750990	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	51.11.01.05		681190	6150B023	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	72.043,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750997	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	51.11.01.06		219119	6150M003	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	108.190,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9750998	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	51.11.01.06		681190	6150M003	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	108.190,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751005	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	51.11.01.06		219119	6150M017	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	728.621,85		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751006	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	51.11.01.06		681190	6150M017	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	728.621,85		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751009	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	11.13.03.02		219119	7510B003	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	39.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751010	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	11.13.03.02		681190	7510B003	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	39.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751013	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01		219119	6300T001	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	35.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751014	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01		681190	6300T001	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	35.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751017	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01		219119	6700M070	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	252.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751018	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01		681190	6700M070	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	252.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751021	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	51.11.01.08		219119	6150M022	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	1.336.612,10		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

10.11.2020 11:50:41
Seite 14 von 29

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GPProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9751022	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	51.11.01.08	681190	6150M022	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	1.336.612,10		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751025	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	51.11.01.08	219119	6150M023	Quellkto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	278.403,78	278.403,78	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751026	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	51.11.01.08	681190	6150M023	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	278.403,78		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751029	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	51.11.01.08	219119	6150M024	Quellkto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	68.094,85	68.094,85	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751030	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	51.11.01.08	681190	6150M024	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	68.094,85		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751037	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	51.11.01.08	219122	6150M023	Quellkto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land - LaG	99.750,00	99.750,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751038	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	51.11.01.08	681192	6150M023	Sonstige Investitionszuwendungen Land - LaGa	99.750,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751045	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.01	219122	6300M029	Quellkto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land - LaG	9.750,29	9.750,29	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751046	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.01	681192	6300M029	Sonstige Investitionszuwendungen Land - LaGa	9.750,29		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751053	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01	219122	6300M028	Quellkto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land - LaG	41.250,00	41.250,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751054	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01	681192	6300M028	Sonstige Investitionszuwendungen Land - LaGa	41.250,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751057	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.01	219122	6300M028	Quellkto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land - LaG	5.609,76	5.609,76	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751058	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.01	681192	6300M028	Sonstige Investitionszuwendungen Land - LaGa	5.609,76		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751065	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.01	219122	6300M027	Quellkto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land - LaG	38.250,00	38.250,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751066	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.01	681192	6300M027	Sonstige Investitionszuwendungen Land - LaGa	38.250,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751069	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.03	219122	6300M065	Quellkto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land - LaG	180.000,00	180.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751070	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.03	681192	6300M065	Sonstige Investitionszuwendungen Land - LaGa	180.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751073	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P42	54.10.01.03	219122	6300M066	Quellkto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land - LaG	46.800,00	46.800,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751074	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 1/2020	P41	54.10.01.03	681192	6300M066	Sonstige Investitionszuwendungen Land - LaGa	46.800,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751077	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.03	219122	6300M066	Quellkto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land - LaG	180.000,00	180.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751078	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.03	681192	6300M066	Sonstige Investitionszuwendungen Land - LaGa	180.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751085	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 3/2022	P42	55.20.01.01	219122	6900M002	Quellkto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land - LaG	160.600,00	160.600,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751086	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 3/2022	P41	55.20.01.01	681192	6900M002	Sonstige Investitionszuwendungen Land - LaGa	160.600,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751093	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.01	219122	6300M022	Quellkto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land - LaG	13.412,31	13.412,31	29.01.2019	Mittelübert. allgemein				
9751094	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.01	681192	6300M022	Sonstige Investitionszuwendungen Land - LaGa	13.412,31		29.01.2019	Mittelübert. allgemein				

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

10.11.2020 11:50:41
Seite 15 von 29

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GRProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9751101	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.01		219122	6300M023	QuelleKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land - LaG	20.331,05	20.331,05	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751102	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.01		681192	6300M023	Sonstige Investitionszuwendungen Land - LaGa	20.331,05		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751109	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.01		219122	6300M024	QuelleKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land - LaG	41.597,70	41.597,70	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751110	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.01		681192	6300M024	Sonstige Investitionszuwendungen Land - LaGa	41.597,70		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751117	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P42	54.10.01.01		219122	6300M025	QuelleKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land - LaG	21.500,47	21.500,47	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751118	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000425 2/2021	P41	54.10.01.01		681192	6300M025	Sonstige Investitionszuwendungen Land - LaGa	21.500,47		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751722	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	11.13.03.02		099150	2310M002	QuelleKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	35.000,00	35.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751723	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	11.13.03.02		781500	2310M002	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L	35.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751727	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	11.13.03.02		099150	2310M002	QuelleKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	113.000,00	113.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751728	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	11.13.03.02		781500	2310M002	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L	113.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751736	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	11.13.03.02		099150	5600M015	QuelleKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	64.000,00	64.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751737	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	11.13.03.02		781500	5600M015	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L	64.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751741	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	11.13.03.02		099150	7510M003	QuelleKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	110.500,00	110.500,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751742	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	11.13.03.02		781500	7510M003	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L	110.500,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751745	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	11.13.03.02		099150	3650M001	QuelleKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	1.350.000,00	1.350.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751746	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	11.13.03.02		781500	3650M001	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L	1.350.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751750	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	11.13.03.02		099150	4540M002	QuelleKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	564.050,78	564.050,78	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751751	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	11.13.03.02		781500	4540M002	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L	564.050,78		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751754	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	11.13.03.02		099150	4540M002	QuelleKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	354.154,19	354.154,19	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751755	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	11.13.03.02		781500	4540M002	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L	354.154,19		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751763	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	11.13.03.02		099150	4540M003	QuelleKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	150.000,00	150.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751764	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	11.13.03.02		781500	4540M003	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L	150.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751769	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	11.13.03.02		099150	5600M014	QuelleKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	33.000,00	33.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751770	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	11.13.03.02		781500	5600M014	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L	33.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			
9751773	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	11.13.03.02		099150	6150M028	QuelleKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	39.928,21	39.928,21	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübertf. allgemein			

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

10.11.2020 11:50:41
Seite 16 von 29

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GRProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9751775	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	11.13.03.02		781500	6150M028	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L		39.928,21	29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751778	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	11.13.03.02		099150	7710M001	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	150.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751779	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	11.13.03.02		781500	7710M001	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L		150.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751782	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	51.11.01.05		099150	6150B023	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	72.043,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751783	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	51.11.01.05		781500	6150B023	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L		72.043,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751791	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	51.11.01.06		099150	6150M017	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	598.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751792	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	51.11.01.06		781500	6150M017	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L		598.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751796	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	51.11.01.06		099150	6150M017	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	268.784,83		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751797	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	51.11.01.06		781500	6150M017	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L		268.784,83	29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751804	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	11.13.03.02		099150	7510B003	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L	39.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751805	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	11.13.03.02		781500	7510B003	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L		39.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751808	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	51.11.01.03		099170	6150M021	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private	271.088,20		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751809	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	51.11.01.03		781700	6150M021	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private Unterneh		271.088,20	29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751813	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	51.11.01.06		099170	6150M017	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private	173.050,90		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751814	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	51.11.01.06		781700	6150M017	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private Unterneh		173.050,90	29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751817	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	51.11.01.06		099170	6150M017	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private	204.865,37		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751818	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	51.11.01.06		781700	6150M017	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private Unterneh		204.865,37	29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751826	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	51.11.01.08		099320	6150M024	QuellKto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK	49.548,32		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751827	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	51.11.01.08		783200	6150M024	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenst		49.548,32	29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751835	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	51.11.01.03		099440	6150M024	QuellKto. Sonstige Anteilsrechte	18.500,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751836	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	51.11.01.03		784400	6150M024	Sonstige Anteilsrechte		18.500,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751839	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	11.13.02.01		099510	8820G011	QuellKto. Hochbaumaßnahmen	139.969,75		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751840	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	11.13.02.01		785110	8820G011	Hochbaumaßnahmen		139.969,75	29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751843	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	11.13.02.01		099510	8820G013	QuellKto. Hochbaumaßnahmen	62.009,80		29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9751845	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	11.13.02.01		785110	8820G013	Hochbaumaßnahmen		62.009,80	29.01.2019	Mittelübert. allgemein			

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GPProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9751848	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	11.13.02.01		099510	8820G008	QuellKto. Hochbaumaßnahmen	29.464,57		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751849	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	11.13.02.01		785110	8820G008	Hochbaumaßnahmen		29.464,57	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751852	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	51.11.01.03		099510	6150M024	QuellKto. Hochbaumaßnahmen	47.827,64		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751853	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	51.11.01.03		785110	6150M024	Hochbaumaßnahmen		47.827,64	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751856	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	55.10.01.01		099510	5900G002	QuellKto. Hochbaumaßnahmen	49.064,35		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751857	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	55.10.01.01		785110	5900G002	Hochbaumaßnahmen		49.064,35	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751860	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	51.11.01.08		099510	6150M022	QuellKto. Hochbaumaßnahmen	831.996,39		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751861	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	51.11.01.08		785110	6150M022	Hochbaumaßnahmen		831.996,39	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751865	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	11.13.02.01		099510	8820G005	QuellKto. Hochbaumaßnahmen	4.261,56		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751866	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	11.13.02.01		785110	8820G005	Hochbaumaßnahmen		4.261,56	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751873	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520	6300M030	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	61.951,44		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751874	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120	6300M030	Tiefbaumaßnahmen		61.951,44	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751877	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520	SirS202	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	48.887,28		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751879	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120	SirS202	Tiefbaumaßnahmen		48.887,28	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751882	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520	SirS203	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	7.547,09		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751883	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120	SirS203	Tiefbaumaßnahmen		7.547,09	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751886	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 3/2022	P41	54.10.01.01		099520	SirS203	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	194.417,01		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751887	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 3/2022	P42	54.10.01.01		785120	SirS203	Tiefbaumaßnahmen		194.417,01	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751895	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	54.10.01.01		099520	6300M021	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	18.381,54		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751896	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	54.10.01.01		785120	6300M021	Tiefbaumaßnahmen		18.381,54	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751904	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520	6300M022	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	204.892,90		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751905	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120	6300M022	Tiefbaumaßnahmen		204.892,90	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751908	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	54.10.01.01		099520	6300M022	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	99.424,66		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751909	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	54.10.01.01		785120	6300M022	Tiefbaumaßnahmen		99.424,66	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9751917	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520	6300M023	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	38.856,34		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübrtr. allgemein			

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GPProdukt	Konto	GKonto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontozeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9751918	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120		6300M023	Tiefbaumaßnahmen		38.856,34	29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751921	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	54.10.01.01		099520		6300M023	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	12.054,50		29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751922	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	54.10.01.01		785120		6300M023	Tiefbaumaßnahmen		12.054,50	29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751930	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520		6300M024	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	15.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751931	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120		6300M024	Tiefbaumaßnahmen		15.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751934	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	54.10.01.01		099520		6300M024	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	13.236,21		29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751935	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	54.10.01.01		785120		6300M024	Tiefbaumaßnahmen		13.236,21	29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751943	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520		6300M025	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	170.000,00		29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751944	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120		6300M025	Tiefbaumaßnahmen		170.000,00	29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751947	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	54.10.01.01		099520		6300M025	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	88.497,05		29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751948	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	54.10.01.01		785120		6300M025	Tiefbaumaßnahmen		88.497,05	29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751955	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520		6300M026	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	92.637,73		29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751956	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120		6300M026	Tiefbaumaßnahmen		92.637,73	29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751960	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520		6300M027	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	84.857,20		29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751961	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120		6300M027	Tiefbaumaßnahmen		84.857,20	29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751964	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520		6300M028	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	296.754,05		29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751965	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120		6300M028	Tiefbaumaßnahmen		296.754,05	29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751968	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	54.10.01.01		099520		6300M028	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	37.399,19		29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751969	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	54.10.01.01		785120		6300M028	Tiefbaumaßnahmen		37.399,19	29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751976	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520		6300M029	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	5.844,71		29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751977	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120		6300M029	Tiefbaumaßnahmen		5.844,71	29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751981	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	54.10.01.01		099520		6300M029	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	8.689,39		29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751982	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	54.10.01.01		785120		6300M029	Tiefbaumaßnahmen		8.689,39	29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751989	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520		6300M065	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	917.111,92		29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9751990	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120		6300M065	Tiefbaumaßnahmen		917.111,92	29.01.2019	Mittelübert. allgemein		

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GPProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Konto GKonto	Gegenkonto bezeichnung	13	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9751994	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520	6300M067	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		50.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9751995	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120	6300M067	785120	Tiefbaumaßnahmen			50.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9751998	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	54.10.01.01		099520	6300M067	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		4.752,10		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9751999	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	54.10.01.01		785120	6300M067	785120	Tiefbaumaßnahmen			4.752,10	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752007	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	54.10.01.01		099520	6300M069	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		10.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752008	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	54.10.01.01		785120	6300M069	785120	Tiefbaumaßnahmen			10.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752016	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	54.10.01.01		099520	6300M070	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		11.989,07		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752017	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	54.10.01.01		785120	6300M070	785120	Tiefbaumaßnahmen			11.989,07	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752025	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520	6300T001	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		50.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752026	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120	6300T001	785120	Tiefbaumaßnahmen			50.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752030	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520	6700M070	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		190.432,06		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752031	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120	6700M070	785120	Tiefbaumaßnahmen			190.432,06	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752034	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	54.10.01.01		099520	6700M070	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		252.778,29		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752035	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	54.10.01.01		785120	6700M070	785120	Tiefbaumaßnahmen			252.778,29	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752043	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.02		099520	6300M002	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		25.125,17		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752044	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.02		785120	6300M002	785120	Tiefbaumaßnahmen			25.125,17	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752047	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.02		099520	6300M003	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		173.086,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752048	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.02		785120	6300M003	785120	Tiefbaumaßnahmen			173.086,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752052	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.02		099520	6300M004	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		217.577,79		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752053	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.02		785120	6300M004	785120	Tiefbaumaßnahmen			217.577,79	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752056	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.03		099520	6300M063	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		53.997,12		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752057	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.03		785120	6300M063	785120	Tiefbaumaßnahmen			53.997,12	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752060	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.03		099520	6300M065	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		184.552,48		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752061	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.03		785120	6300M065	785120	Tiefbaumaßnahmen			184.552,48	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	
9752064	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.03		099520	6300M066	099520	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		52.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein	

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GPProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9752065	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.03		785120	6300M066	Tiefbaumaßnahmen		52.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752069	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	54.10.01.03		099520	6300M066	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	188.696,20		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752070	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	54.10.01.03		785120	6300M066	Tiefbaumaßnahmen		188.696,20	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752077	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 3/2022	P41	55.20.01.01		099520	6900M002	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	128.494,10		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752078	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 3/2022	P42	55.20.01.01		785120	6900M002	Tiefbaumaßnahmen		128.494,10	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752086	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	57.10.01.01		099520	6300T119	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	144.132,09		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752087	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	57.10.01.01		785120	6300T119	Tiefbaumaßnahmen		144.132,09	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752090	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	55.20.01.01		099520	6900T003	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	850.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752091	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	55.20.01.01		785120	6900T003	Tiefbaumaßnahmen		850.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752095	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	55.20.01.01		099520	6900T003	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	72.908,21		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752096	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	55.20.01.01		785120	6900T003	Tiefbaumaßnahmen		72.908,21	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752103	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.06		099520	6100T000	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	30.000,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752104	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.06		785120	6100T000	Tiefbaumaßnahmen		30.000,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752108	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	54.10.01.06		099520	6100T000	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	38.200,00		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752109	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	54.10.01.06		785120	6100T000	Tiefbaumaßnahmen		38.200,00	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752117	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	51.11.01.01		099520	6100M000	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	78,04		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752118	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	51.11.01.01		785120	6100M000	Tiefbaumaßnahmen		78,04	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752121	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 3/2022	P41	51.11.01.01		099520	6100M000	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	93,03		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752122	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 3/2022	P42	51.11.01.01		785120	6100M000	Tiefbaumaßnahmen		93,03	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752129	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	51.11.01.01		099520	6100M029	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	2.515.318,70		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752130	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	51.11.01.01		785120	6100M029	Tiefbaumaßnahmen		2.515.318,70	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752134	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	51.11.01.03		099520	SDP/Frie	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	18.478,57		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752135	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	51.11.01.03		785120	SDP/Frie	Tiefbaumaßnahmen		18.478,57	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752138	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	51.11.01.03		099520	6150M023	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	130.907,24		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			
9752139	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	51.11.01.03		785120	6150M023	Tiefbaumaßnahmen		130.907,24	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein			

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

10.11.2020 11:50:41
Seite 21 von 29

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GRProdukt	Konto	GKonto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9752142	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P41	51.11.01.06		099520		6150M003	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	17.125,74		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9752143	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 2/2021	P42	51.11.01.06		785120		6150M003	Tiefbaumaßnahmen		17.125,74	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9752151	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	54.10.01.01		099520		StrK8203	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	196.501,92		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9752152	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	54.10.01.01		785120		StrK8203	Tiefbaumaßnahmen		196.501,92	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9752156	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	51.11.01.08		099530		6150M025	OK Sonstige Baumaßnahmen	38.268,55		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9752157	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	51.11.01.08		785130		6150M025	Sonstige Baumaßnahmen		38.268,55	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9752160	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P41	51.11.01.06		099530		6150M004	OK Sonstige Baumaßnahmen	241.266,04		29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9752161	JA	2100	29.01.2019	JM19.000.000.000426 1/2020	P42	51.11.01.06		785130		6150M004	Sonstige Baumaßnahmen		241.266,04	29.01.2019 29.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9756663	JA	2100	30.01.2019	JM19.000.000.000443 1/2020	P41	54.10.01.01		099210		6300M026	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	6.319,00		30.01.2019 30.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9756664	JA	2100	30.01.2019	JM19.000.000.000443 1/2020	P42	54.10.01.01		782100		6300M026	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen		6.319,00	30.01.2019 30.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9756698	JA	2100	30.01.2019	JM19.000.000.000445 1/2020	P41	51.11.01.03		099662		6150M024	QuellKto. Ausleihungen Verbundene Unternehmen,Beteiligun:	166.500,00		30.01.2019 30.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9756699	JA	2100	30.01.2019	JM19.000.000.000445 1/2020	P42	51.11.01.03		786520		6150M024	Gewährung von Ausleihungen - LZ > 1 Jahr		166.500,00	30.01.2019 30.01.2019	Mittelübert. allgemein		
9771933	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000476 1/2020	P41	75.40.00.00		099210		6300H006	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	6.520,00		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein		
9771934	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000476 1/2020	P42	75.40.00.00		782100		6300H006	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen		6.520,00	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein		
9771937	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000476 3/2022	P41	75.40.00.00		099520		Eigenant	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	52.132,85		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein		
9771938	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000476 3/2022	P42	75.40.00.00		785120		Eigenant	Tiefbaumaßnahmen		52.132,85	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein		
9771945	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000476 4/2023	P41	75.40.00.00		099520		Eigenant	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	28.605,24		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein		
9771946	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000476 4/2023	P42	75.40.00.00		785120		Eigenant	Tiefbaumaßnahmen		28.605,24	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein		
9771953	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000476 2/2021	P41	75.40.00.00		099521		Eigenant	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	5.000,00		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein		
9771954	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000476 2/2021	P42	75.40.00.00		785121		Eigenant	Planung Tiefbaumaßnahmen		5.000,00	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein		
9771977	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000477 4/2023	P42	75.40.00.00		219119		6300H016	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	50.000,00		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein		
9771978	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000477 4/2023	P41	75.40.00.00		681190		6300H016	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		50.000,00	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein		
9771985	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000477 4/2023	P42	75.40.00.00		219119		6300H014	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	23.025,00		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein		
9771986	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000477 4/2023	P41	75.40.00.00		681190		6300H014	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		23.025,00	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein		
9771993	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000477 4/2023	P42	75.40.00.00		219119		6300H004	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	174.000,00		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein		

Stadt Frankenberg/Sa.
Zusammengefasste Übersicht der zu übertragenden Haushaltsmittel von 2018 nach 2019

10.11.2020 11:50:41
Seite 22 von 29

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GPProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9771994	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000477 4/2023	P41	75.40.00.00	681190	6300H004	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	174.000,00		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772001	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000477 4/2023	P42	75.40.00.00	219119	6300H006	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	119.419,34	119.419,34	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772002	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000477 4/2023	P41	75.40.00.00	681190	6300H006	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	119.419,34		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772009	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000477 2/2021	P42	75.40.00.00	219119	6300H010	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	42.000,00	42.000,00	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772010	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000477 2/2021	P41	75.40.00.00	681190	6300H010	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	42.000,00		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772017	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000477 4/2023	P42	75.40.00.00	219119	6300H011	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	26.000,00	26.000,00	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772018	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000477 4/2023	P41	75.40.00.00	681190	6300H011	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	26.000,00		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772025	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000477 4/2023	P42	75.40.00.00	219119	6300H013	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	37.025,00	37.025,00	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772026	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000477 4/2023	P41	75.40.00.00	681190	6300H013	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	37.025,00		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772340	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 2/2021	P42	75.40.00.00	501201	6300H024	Zuweis.Zuschüsse vom Land für Hochwasser 06.2013	764.237,71	764.237,71	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772341	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 2/2021	P41	75.40.00.00	614101	6300H024	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	764.237,71		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772348	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 2/2021	P42	75.40.00.00	501201	6300H023	Zuweis.Zuschüsse vom Land für Hochwasser 06.2013	50.000,00	50.000,00	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772349	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 2/2021	P41	75.40.00.00	614101	6300H023	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	50.000,00		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772356	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 3/2022	P42	75.40.00.00	501201	6300H023	Zuweis.Zuschüsse vom Land für Hochwasser 06.2013	4.000,00	4.000,00	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772357	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 3/2022	P41	75.40.00.00	614101	6300H023	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	4.000,00		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772364	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 2/2021	P42	75.40.00.00	501201	6300H018	Zuweis.Zuschüsse vom Land für Hochwasser 06.2013	5.000,00	5.000,00	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772365	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 2/2021	P41	75.40.00.00	614101	6300H018	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	5.000,00		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772372	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 2/2021	P42	75.40.00.00	501201	6300H017	Zuweis.Zuschüsse vom Land für Hochwasser 06.2013	45.000,00	45.000,00	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772373	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 2/2021	P41	75.40.00.00	614101	6300H017	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	45.000,00		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772380	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 2/2021	P41	75.40.00.00	511110	6300H024	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen - Hochwas:	712.024,19		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772381	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 2/2021	P42	75.40.00.00	722110	6300H024	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen - Hochwas:	712.024,19	712.024,19	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772388	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 2/2021	P41	75.40.00.00	511110	6300H018	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen - Hochwas:	3.000,00		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772389	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 2/2021	P42	75.40.00.00	722110	6300H018	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen - Hochwas:	3.000,00	3.000,00	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772396	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 2/2021	P41	75.40.00.00	511110	6300H017	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen - Hochwas:	4.930,42		01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				
9772397	JA	7000	01.02.2019	JM19.000.000.000484 2/2021	P42	75.40.00.00	722110	6300H017	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen - Hochwas:	4.930,42	4.930,42	01.02.2019 01.02.2019	Mittelübert. allgemein				

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Konto GKkonto	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
9784603	JA	2100	04.02.2019	JM19.000.000.000508 2/2021	P41	57.50.01.00	431700			Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Private Unte	254,41		04.02.2019 04.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9784604	JA	2100	04.02.2019	JM19.000.000.000508 2/2021	P42	57.50.01.00	731700			Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Private Unte	254,41		04.02.2019 04.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9784611	JA	2100	04.02.2019	JM19.000.000.000508 3/2022	P41	57.50.01.00	431700			Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Private Unte	7.442,84		04.02.2019 04.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9784612	JA	2100	04.02.2019	JM19.000.000.000508 3/2022	P42	57.50.01.00	731700			Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Private Unte	7.442,84		04.02.2019 04.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9805576	JA	2200	06.02.2019	JM19.000.000.000553 1/2020	P41	54.10.01.11	422111			Unterhaltg.des sonst.unbewegl.Vermögens-Instandhaltungen	11.003,09		06.02.2019 06.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9805577	JA	2200	06.02.2019	JM19.000.000.000553 1/2020	P42	54.10.01.11	722111			Auszahlungen für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglic	11.003,09		06.02.2019 06.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9805580	JA	2200	06.02.2019	JM19.000.000.000553 1/2020	P41	54.10.01.12	422100			Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.199,17		06.02.2019 06.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9805581	JA	2200	06.02.2019	JM19.000.000.000553 1/2020	P42	54.10.01.12	722100			Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.199,17		06.02.2019 06.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9974391	JA	2100	22.02.2019	JM19.000.000.000798 1/2020	P41	11.13.02.01	099150	8820G014		QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. l	46.667,00		22.02.2019 22.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9974392	JA	2100	22.02.2019	JM19.000.000.000798 1/2020	P42	11.13.02.01	781500	8820G014		Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L	46.667,00		22.02.2019 22.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9974395	JA	2100	22.02.2019	JM19.000.000.000798 1/2020	P42	11.13.02.01	219119	8820G014		QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	46.667,00		22.02.2019 22.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9974396	JA	2100	22.02.2019	JM19.000.000.000798 1/2020	P41	11.13.02.01	681190	8820G014		Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	46.667,00		22.02.2019 22.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9974443	JA	2100	22.02.2019	JM19.000.000.000799 1/2020	P41	11.13.02.01	099150	8820G014		QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. l	54.666,00		22.02.2019 22.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9974444	JA	2100	22.02.2019	JM19.000.000.000799 1/2020	P42	11.13.02.01	781500	8820G014		Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L	54.666,00		22.02.2019 22.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9974447	JA	2100	22.02.2019	JM19.000.000.000799 1/2020	P42	11.13.02.01	219119	8820G014		QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	54.666,00		22.02.2019 22.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
9974448	JA	2100	22.02.2019	JM19.000.000.000799 1/2020	P41	11.13.02.01	681190	8820G014		Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	54.666,00		22.02.2019 22.02.2019	Mittelübrtr. allgemein			
10017410	PB	2100	27.02.2019	JM19.000.000.000858 1/2020	P42	57.10.01.01	782100	6300T119	785120	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen Tiefbaumaßnahmen	206,06	206,06	22.02.2019 22.02.2019	Rechng.LRA Mittelsachen Erwerb D-239/13 Syst.Köhler			
10017411	PB	2100	27.02.2019	JM19.000.000.000858 1/2020	P41	57.10.01.01	099210	6300T119	099520	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	206,06	206,06	22.02.2019 22.02.2019	Rechng.LRA Mittelsachen Erwerb D-239/13 Syst.Köhler			
10052783	PB	2200	05.03.2019	JM19.000.000.000936 1/2020	P42	55.10.02.01	785130	5810B001	783200	Sonstige Baumaßnahmen Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegens	270,37	270,37	11.03.2019 11.03.2019	Rech.WINKLER BAUFundament f. Wippe Spielpl. OT Altenh			
10052784	PB	2200	05.03.2019	JM19.000.000.000936 1/2020	P41	55.10.02.01	099530	5810B001	099320	GK Sonstige Baumaßnahmen QuellKto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK	270,37	270,37	11.03.2019 11.03.2019	Rech.WINKLER BAUFundament f. Wippe Spielpl. OT Altenh			
10078235	PB	2100	11.03.2019	JM19.000.000.001030 1/2020	P41	11.13.02.01	099150	8820G014		QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. l	11.989,07		11.03.2019 11.03.2019	Mittelübrtr. allgemein			
10078236	PB	2100	11.03.2019	JM19.000.000.001030 1/2020	P42	11.13.02.01	781500	8820G014		Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L	11.989,07		11.03.2019 11.03.2019	Mittelübrtr. allgemein			
10078587	JA	2100	11.03.2019	JM19.000.000.001034 1/2020	P42	11.13.02.01	781500	8820G014		Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L	-11.989,07		11.03.2019 11.03.2019	Storno			
10078588	JA	2100	11.03.2019	JM19.000.000.001034 1/2020	P41	11.13.02.01	099150	8820G014		QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. l	-11.989,07		11.03.2019 11.03.2019	Storno			
10079204	PB	2100	11.03.2019	JM19.000.000.001040 2/2021	P42	54.10.01.01	785120	6300M070		Tiefbaumaßnahmen	-11.989,07		11.03.2019 11.03.2019	stORNO			

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkonto bezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
10079205	PB	2100	11.03.2019	JM19.000.000.001040 2/2021	P41	54.10.01.01	099520	6300M070	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	-11.989,07		11.03.2019 11.03.2019	stORNO				
10088135	PB	2100	13.03.2019	JM19.000.000.001093 1/2020	P42	51.11.01.03	781500	6150M024	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene L Hochbaumaßnahmen	47.827,64	47.827,64		Mitteleaufw. Gesundheitszentrum EBI vom 04.03.2019				
10088136	PB	2100	13.03.2019	JM19.000.000.001093 1/2020	P41	51.11.01.03	099510	6150M024	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Verb. L QuellKto. Hochbaumaßnahmen	47.827,64	47.827,64		Mitteleaufw. Gesundheitszentrum EBI vom 04.03.2019				
10155333	PB	2100	18.03.2019	JM19.000.000.001151 1/2020	P42	54.10.01.02	785121	6300M002	Planung Tiefbaumaßnahmen	6.069,00	6.069,00		Schlussrech. IB Straßenbau Nr.103 19				
10155334	PB	2100	18.03.2019	JM19.000.000.001151 1/2020	P41	54.10.01.02	099521	6300M002	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	6.069,00	6.069,00		Schlussrech. IB Straßenbau Nr.103 19				
10155335	PB	2100	18.03.2019	JM19.000.000.001153 1/2020	P42	54.10.01.02	785121	6300M003	Planung Tiefbaumaßnahmen	24.160,27	24.160,27		Schlussrech. IB Straßenbau Nr.101 19 und 102 19				
10155336	PB	2100	18.03.2019	JM19.000.000.001153 1/2020	P41	54.10.01.02	099521	6300M003	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	24.160,27	24.160,27		Schlussrech. IB Straßenbau Nr.101 19 und 102 19				
10155719	JA	2100	18.03.2019	JM19.000.000.001156 2/2021	P41	54.10.01.01	099520	6300M070	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	11.989,07		18.03.2019 18.03.2019	Mittelübertr. allgemein				
10155720	JA	2100	18.03.2019	JM19.000.000.001156 2/2021	P42	54.10.01.01	785120	6300M070	Tiefbaumaßnahmen	11.989,07	11.989,07	18.03.2019 18.03.2019	Mittelübertr. allgemein				
10157583	PB	2100	18.03.2019	JM19.000.000.001158 1/2020	P42	54.10.01.02	785120	6300M003	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenst Tiefbaumaßnahmen	897,26	897,26		Rechm. Signify GmbH 2 Stck. Luma 1				
10157584	PB	2100	18.03.2019	JM19.000.000.001158 1/2020	P41	54.10.01.02	099520	6300M003	QuellKto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK	897,26	897,26		Rechm. Signify GmbH 2 Stck. Luma 1				
10137556	PB	2100	20.03.2019	JM19.000.000.001212 2/2021	P42	51.11.01.01	782100	6100M001	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen Hochbaumaßnahmen	1.070,49	1.070,49		Erschließg.BG 14/Am Öberg kein Planansatz 2019				
10137557	PB	2100	20.03.2019	JM19.000.000.001212 2/2021	P41	51.11.01.01	099210	6100M001	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	1.070,49	1.070,49		Erschließg.BG 14/Am Öberg kein Planansatz 2019				
10144119	PB	2100	21.03.2019	JM19.000.000.001240 1/2020	P42	54.10.01.01	785121	Sirk8203	Planung Tiefbaumaßnahmen	63.431,30	63.431,30		4 Rech.LRA Mittelsachen Plan.+Vermess./1.-4.BA				
10177400	PB	2100	27.03.2019	JM19.000.000.001338 1/2020	P42	54.10.01.01	785121	6300M065	Planung Tiefbaumaßnahmen	13.761,10	13.761,10		Rechnung M.Schleich Prüf. Standsicherheit				
10177401	PB	2100	27.03.2019	JM19.000.000.001338 1/2020	P41	54.10.01.01	099521	6300M065	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	13.761,10	13.761,10		Rechnung M.Schleich Prüf. Standsicherheit				
10178125	PB	7000	27.03.2019	JM19.000.000.001350 2/2021	P42	75.40.00.00	782100	6300H013	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen Planung Tiefbaumaßnahmen	3.143,16	3.143,16		Rech.Vermess.büro Richter HWS 17/118 Kurze Straße				
10178126	PB	7000	27.03.2019	JM19.000.000.001350 2/2021	P41	75.40.00.00	099210	6300H013	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	3.143,16	3.143,16		Rech.Vermess.büro Richter HWS 17/118 Kurze Straße				
10248985	PB	2100	09.04.2019	JM19.000.000.001586 1/2020	P42	54.10.01.01	782100	SirkS202	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen Tiefbaumaßnahmen	1.603,69	1.603,69		Rechm.LRA/Übernahme Daten in Liegenschaftskataster				
10248986	PB	2100	09.04.2019	JM19.000.000.001586 1/2020	P41	54.10.01.01	099210	SirkS202	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	1.603,69	1.603,69		Rechm.LRA/Übernahme Daten in Liegenschaftskataster				
10268093	PB	2100	12.04.2019	JM19.000.000.001637 1/2020	P42	11.13.02.01	782100	8820G011	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen Hochbaumaßnahmen	54,32	54,32		Notarkosten				
10268094	PB	2100	12.04.2019	JM19.000.000.001637 1/2020	P41	11.13.02.01	099210	8820G011	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	54,32	54,32		Notarkosten				
10300752	PB	2100	23.04.2019	JM19.000.000.001743 1/2020	P42	54.10.01.02	785121	6300M003	Planung Tiefbaumaßnahmen	1.137,64	1.137,64		Rechm.Klimek&Rudolph verk.organisat.Abschicg.				
10300753	PB	2100	23.04.2019	JM19.000.000.001743 1/2020	P41	54.10.01.02	099521	6300M003	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	1.137,64	1.137,64		Rechm.Klimek&Rudolph verk.organisat.Abschicg.				
10330099	PB	2100	30.04.2019	JM19.000.000.001862 1/2020	P42	55.20.01.01	785121	6900T003	Planung Tiefbaumaßnahmen	58.317,72	58.317,72		Ing.büro Lehmann+Partner 1.AZ/Ing.dienstleistung				

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkonto	13	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	14	15	16	17	18
10339100	PB	2100	30.04.2019	JM19.000.000.001862 1/2020	P41	55.20.01.01	099521	6900T003	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	58.317,72				Ing.büro Lehmann+Partner 1.AZ/Ing.dienstleistung		
10340636	PB	2100	30.04.2019	JM19.000.000.001873 1/2020	P42	54.10.01.01	785121	6300M067	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	5.697,72	5.697,72			Rech.fagus GbR/Planungs- leistungen		
10340637	PB	2100	30.04.2019	JM19.000.000.001873 1/2020	P41	54.10.01.01	099521	6300M067	Tiefbaumaßnahmen	5.697,72	5.697,72			Rech.fagus GbR/Planungs- leistungen		
10344288	PB	2100	02.05.2019	JM19.000.000.001901 3/2022	P42	54.10.01.01	783200	SirS203	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	22.726,62	22.726,62			Edelstahlgeländer		
10344289	PB	2100	02.05.2019	JM19.000.000.001901 3/2022	P41	54.10.01.01	099320	SirS203	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenst	22.726,62	22.726,62			Edelstahlgeländer		
10346319	PB	2100	02.05.2019	JM19.000.000.001906 1/2020	P42	54.10.01.01	785121	6300M065	QuellKto. Erwerb von bewegl. Gegenständen d. AV m. AHK	2.916,69	2.916,69			Rech.Chemm.Verk.bau		
10346320	PB	2100	02.05.2019	JM19.000.000.001906 1/2020	P41	54.10.01.01	099521	6300M065	Planung Tiefbaumaßnahmen	2.916,69	2.916,69			Rech.Chemm.Verk.bau		
10539725	PB	2100	28.05.2019	JM19.000.000.002312 1/2020	P42	54.10.01.01	785121	6300M065	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	14.879,41	14.879,41			Sicherh.koordination		
10539726	PB	2100	28.05.2019	JM19.000.000.002312 1/2020	P41	54.10.01.01	099521	6300M065	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	14.879,41	14.879,41			Rech.B.A.G REHM		
10566947	PB	2100	04.06.2019	JM19.000.000.002366 1/2020	P42	54.10.01.01	785121	6300M065	Planung Tiefbaumaßnahmen	535,00	535,00			Sicherh.koordination		
10566948	PB	2100	04.06.2019	JM19.000.000.002366 1/2020	P41	54.10.01.01	099521	6300M065	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	535,00	535,00			Rech.B.A.G REHM		
10654049	PB	2100	21.06.2019	JM19.000.000.002653 1/2020	P42	57.10.01.01	782100	6300T119	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	94,61	94,61			Sicherh.koordination		
10654050	PB	2100	21.06.2019	JM19.000.000.002653 1/2020	P41	57.10.01.01	099210	6300T119	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen	94,61	94,61			Schlussre SAUERZAPPE ARCH.		
10827782	PB	2100	22.07.2019	JM19.000.000.003155 2/2021	P42	54.10.01.01	785121	6300M070	Tiefbaumaßnahmen	76,84	76,84			Schlussre SAUERZAPPE ARCH.		
10827783	PB	2100	22.07.2019	JM19.000.000.003155 2/2021	P41	54.10.01.01	099521	6300M070	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	76,84	76,84			Rech.Notar Wallter/Messg.- anerkennung.+Auflassung		
10827789	PB	2100	22.07.2019	JM19.000.000.003156 2/2021	P42	54.10.01.01	785121	6300M070	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	11.989,07	11.989,07			Rech.Notar Wallter/Messg.- anerkennung.+Auflassung		
10827790	PB	2100	22.07.2019	JM19.000.000.003156 2/2021	P41	54.10.01.01	099521	6300M070	Planung Tiefbaumaßnahmen	11.989,07	11.989,07			Rech.B.O.R.I.S.		
10834789	PB	2100	23.07.2019	JM19.000.000.003186 1/2020	P42	54.10.01.01	781400	6300M999	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	1.333,37	1.333,37			Rech.B.O.R.I.S.		
10834790	PB	2100	23.07.2019	JM19.000.000.003186 1/2020	P41	54.10.01.01	099140	6300M999	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Sonstiger öffentli	1.333,37	1.333,37			Rech.B.O.R.I.S.		
10846106	PB	2100	25.07.2019	JM19.000.000.003209 1/2020	P42	54.10.01.01	781400	6300M029	Hochbaumaßnahmen	4.129,54	4.129,54			BK-Umlage Straßenentwässerung 2019		
10846107	PB	2100	25.07.2019	JM19.000.000.003209 1/2020	P41	54.10.01.01	099140	6300M029	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Sonstiq	4.129,54	4.129,54			BK-Umlage Straßenentwässerung 2019		
10846125	PB	2100	25.07.2019	JM19.000.000.003211 1/2020	P42	54.10.01.01	785121	6300M065	QuellKto. Hochbaumaßnahmen	83.121,27	83.121,27			Str.entwäss.kostenanteile		
10846126	PB	2100	25.07.2019	JM19.000.000.003211 1/2020	P41	54.10.01.01	099521	6300M065	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Sonstiq	83.121,27	83.121,27			Str.entwäss.kostenanteile		
10848654	PB	2100	25.07.2019	JM19.000.000.003225 1/2020	P42	54.10.01.01	785120	6300T001	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	15.000,00	15.000,00			Str.entwäss.kostenanteile		
10848655	PB	2100	25.07.2019	JM19.000.000.003225 1/2020	P41	54.10.01.01	099520	6300T001	QuellKto. Hochbaumaßnahmen	15.000,00	15.000,00			Str.entwäss.kostenanteile		

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

Journal- zeile	BK	Budget	Buch. Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GP	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkonto	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlusdat.	Buchstexte	Planvariante		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
10917984	PB	2100	12.08.2019	JM19.000.000.003485 1/2020	P42	11.13.02.01	11.13.02.01	785110	8820G007	Hochbaumaßnahmen	865,50	865,50	16	kein Planansatz in Maßnahme Rückbau Schloßstr.34/35			
10917985	PB	2100	12.08.2019	JM19.000.000.003485 1/2020	P41	11.13.02.01	11.13.02.01	099510	8820G007	QuellKto. Hochbaumaßnahmen	865,50	865,50	16	kein Planansatz in Maßnahme Rückbau Schloßstr.34/35			
10918075	PB	2100	12.08.2019	JM19.000.000.003487 1/2020	P42	11.13.02.01	11.13.02.01	785110	8820G007	Hochbaumaßnahmen	-865,50	-865,50	17	falsches Ziel-Sachkonto Rückbau Schloßstr.34/35			
10918076	PB	2100	12.08.2019	JM19.000.000.003487 1/2020	P41	11.13.02.01	11.13.02.01	099510	8820G007	QuellKto. Hochbaumaßnahmen	-865,50	-865,50	17	falsches Ziel-Sachkonto Rückbau Schloßstr.34/35			
10918080	PB	2100	12.08.2019	JM19.000.000.003488 1/2020	P42	11.13.02.01	11.13.02.01	785111	8820G007	Auszahlungen für Planung Hochbaumaßnahmen	865,50	865,50	16	kein Planansatz in Maßnahme Rückbau Schloßstr.34/35			
10918081	PB	2100	12.08.2019	JM19.000.000.003488 1/2020	P41	11.13.02.01	11.13.02.01	099511	8820G007	QuellKto. Hochbaumaßnahmen	865,50	865,50	16	kein Planansatz in Maßnahme Rückbau Schloßstr.34/35			
10931077	PB	2100	13.08.2019	JM19.000.000.003523 1/2020	P42	54.10.01.01	54.10.01.01	785121	Sirk8203	Planung Tiefbaumaßnahmen	63.431,30	63.431,30	16	4 Rechn. LRA Mittelsachsen Plan.+Vermess./1-4-BA			
10931078	PB	2100	13.08.2019	JM19.000.000.003523 1/2020	P41	54.10.01.01	54.10.01.01	099521	Sirk8203	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	63.431,30	63.431,30	16	4 Rechn. LRA Mittelsachsen Plan.+Vermess./1-4-BA			
11031810	PB	7000	22.08.2019	JM19.000.000.003714 3/2022	P42	75.40.00.00	75.40.00.00	785120	6300H013	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen Eigentum	566,38	566,38	16	Erwerb LS-95/2 HWS 17/118 Notarkosten etc.			
11031811	PB	7000	22.08.2019	JM19.000.000.003714 3/2022	P41	75.40.00.00	75.40.00.00	099520	6300H013	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	566,38	566,38	16	Erwerb LS-95/2 HWS 17/118 Notarkosten etc.			
11044603	PB	7000	26.08.2019	JM19.000.000.003762 3/2022	P42	75.40.00.00	75.40.00.00	785120	6300H010	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen Eigentum	6.669,83	6.669,83	16	Rech.Vermess.büro A.Richter Grunderwerbsverfahren			
11044604	PB	7000	26.08.2019	JM19.000.000.003762 3/2022	P41	75.40.00.00	75.40.00.00	099520	6300H010	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	6.669,83	6.669,83	16	Rech.Vermess.büro A.Richter Grunderwerbsverfahren			
11119360	PB	7000	13.09.2019	JM19.000.000.004167 3/2022	P42	75.40.00.00	75.40.00.00	785120	6300H010	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen Eigentum	529,31	529,31	16	Erwerb LS-184/3 Eckstein			
11119361	PB	7000	13.09.2019	JM19.000.000.004167 3/2022	P41	75.40.00.00	75.40.00.00	099520	6300H010	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	529,31	529,31	16	Erwerb LS-184/3 Eckstein			
11150210	PB	7000	23.09.2019	JM19.000.000.004293 2/2021	P42	75.40.00.00	75.40.00.00	785121	6300H010	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen Eigentum	766,06	766,06	16	Rech.LRA/Katastervermess.			
11150211	PB	7000	23.09.2019	JM19.000.000.004293 2/2021	P41	75.40.00.00	75.40.00.00	099521	6300H010	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	766,06	766,06	16	Rech.LRA/Katastervermess.			
11178802	PB	7000	30.09.2019	JM19.000.000.004390 3/2022	P42	75.40.00.00	75.40.00.00	785120	6300H011	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen Eigentum	971,15	971,15	16	Vermess.etc. HWS ID15/115			
11178803	PB	7000	30.09.2019	JM19.000.000.004390 3/2022	P41	75.40.00.00	75.40.00.00	099520	6300H011	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	971,15	971,15	16	Vermess.etc. HWS ID15/115			
11287311	PB	2100	23.10.2019	JM19.000.000.004918 1/2020	P42	51.11.01.01	51.11.02.01	785121	6100M004	Planung Tiefbaumaßnahmen	3.296,30	3.296,30	16	Vermess.Entwicklig. EFH-Standort Hochwarte			
11287312	PB	2100	23.10.2019	JM19.000.000.004918 1/2020	P41	51.11.01.01	51.11.02.01	099521	6100M004	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	3.296,30	3.296,30	16	Vermess.Entwicklig. EFH-Standort Hochwarte			
11344907	PB	2100	29.10.2019	JM19.000.000.005109 1/2020	P42	54.10.01.01	54.10.01.01	785121	Sirk8203	Planung Tiefbaumaßnahmen	-63.431,30	-63.431,30	16	4 Rech.LRA/KORREKTUR Plan.+Vermess./1-4-BA			
11344908	PB	2100	29.10.2019	JM19.000.000.005109 1/2020	P41	54.10.01.01	54.10.01.01	099521	Sirk8203	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	-63.431,30	-63.431,30	16	4 Rech.LRA/KORREKTUR Plan.+Vermess./1-4-BA			
11383412	PB	2100	13.11.2019	JM19.000.000.005516 1/2020	P42	54.10.01.01	54.10.01.01	785120	SEP/Bade	Tiefbaumaßnahmen	15.097,18	15.097,18	16	Einbehalt Fa. HÜTTNER			
11383413	PB	2100	13.11.2019	JM19.000.000.005516 1/2020	P41	54.10.01.01	54.10.01.01	099520	SEP/Bade	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	15.097,18	15.097,18	16	Einbehalt Fa. HÜTTNER			
11383415	PB	2100	13.11.2019	JM19.000.000.005517 2/2021	P42	54.10.01.01	54.10.01.01	785120	SEP/Bade	Tiefbaumaßnahmen	15.210,15	15.210,15	16	Einbehalt Fa. HÜTTNER			

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041
Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkontobezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1138416	PB	2100	13.11.2019	JM19.000.000.005517 2/2021	P41	54.10.01.01	099520	SEP/Bade	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen	15.210,15			Einbehalt Fa. HÜTTNER				
							099520	6300M024	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen		15.210,15						
11515005	PB	7000	26.11.2019	JM19.000.000.005846 3/2022	P42	75.40.00.00	785121	6300H013	Planung Tiefbaumaßnahmen	2.000,00	2.000,00		Rechung WGS vom 08.11.2019				
11515006	PB	7000	26.11.2019	JM19.000.000.005846 3/2022	P41	75.40.00.00	099521	6300H013	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	2.000,00	2.000,00		Rechung WGS vom 08.11.2019				
11515007	PB	7000	26.11.2019	JM19.000.000.005847 3/2022	P42	75.40.00.00	785121	6300H014	Planung Tiefbaumaßnahmen	2.000,00	2.000,00		Rechung WGS vom 08.11.2019				
11515008	PB	7000	26.11.2019	JM19.000.000.005847 3/2022	P41	75.40.00.00	099521	6300H014	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	2.000,00	2.000,00		Rechung WGS vom 08.11.2019				
11524425	PB	7000	27.11.2019	JM19.000.000.005889 2/2021	P42	75.40.00.00	785121	6300H013	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen	40,00	40,00		Rech. Landesjustizkasse Chemnitz				
11524426	PB	7000	27.11.2019	JM19.000.000.005889 2/2021	P41	75.40.00.00	099521	6300H013	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	40,00	40,00		Rech. Landesjustizkasse Chemnitz				
11524706	PB	7000	27.11.2019	JM19.000.000.005899 1/2020	P42	54.10.01.06	785121	6100T000	Planung Tiefbaumaßnahmen	4.166,12	4.166,12		Rech. Uhlig & Wehling Radverkehrskonzeption				
11524707	PB	2100	27.11.2019	JM19.000.000.005899 1/2020	P41	54.10.01.06	099521	6100T000	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	4.166,12	4.166,12		Rech. Uhlig & Wehling Radverkehrskonzeption				
11541944	PB	7000	29.11.2019	JM19.000.000.005982 2/2021	P42	75.40.00.00	785121	6300H013	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen	15,00	15,00		Rech. Landesj.kasse Chemn. Grunderwerb				
11541962	PB	7000	29.11.2019	JM19.000.000.005983 2/2021	P42	75.40.00.00	785121	6300H013	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen	15,00	15,00		Rech. Landesj.kasse Chemn. Grunderwerb				
11541963	PB	7000	29.11.2019	JM19.000.000.005983 2/2021	P41	75.40.00.00	099521	6300H013	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	15,00	15,00		Rech. Landesj.kasse Chemn. Grunderwerb				
11544654	PB	7000	02.12.2019	JM19.000.000.006012 2/2021	P41	71.20.00.00	511110	HWS-2013	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen - Hochwas:	4.930,42	4.930,42		Rechung WGS/Fömbegleitung Wiederaufbauplan				
11544655	PB	7000	02.12.2019	JM19.000.000.006012 2/2021	P42	71.20.00.00	722110	6300H017	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen - Hochwas:	4.930,42	4.930,42		Rechung WGS/Fömbegleitung Wiederaufbauplan				
11544656	PB	7000	02.12.2019	JM19.000.000.006013 2/2021	P41	71.20.00.00	511110	HWS-2013	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen - Hochwas:	3.000,00	3.000,00		Rechung WGS/Fömbegleitung Wiederaufbauplan				
11544657	PB	7000	02.12.2019	JM19.000.000.006013 2/2021	P42	71.20.00.00	722110	6300H018	Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen - Hochwas:	3.000,00	3.000,00		Rechung WGS/Fömbegleitung Wiederaufbauplan				
11567753	PB	2100	04.12.2019	JM19.000.000.006110 1/2020	P42	54.10.01.01	785110	StrS203	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen	10.601,01	10.601,01	04.12.2019	2 Rechnungen Rigo Ossig				
11567754	PB	2100	04.12.2019	JM19.000.000.006110 1/2020	P41	54.10.01.01	099510	8820G011	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	10.601,01	10.601,01	04.12.2019	1101,01€/9500,-€				
11744318	PB	2100	10.12.2019	JM19.000.000.006316 1/2020	P42	54.10.01.01	785121	6300M067	Planung Tiefbaumaßnahmen	2.099,16	2.099,16	04.12.2019	1101,01€/9500,-€				
11744319	PB	2100	10.12.2019	JM19.000.000.006316 1/2020	P41	54.10.01.01	099521	6300M067	QuellKto. Hochbaumaßnahmen	2.099,16	2.099,16		Rechung fagus GbR				
11745628	PB	0100	10.12.2019	JM19.000.000.006317 1/2020	P42	11.12.01.02	785130	0600M003	Tiefbaumaßnahmen	674,73	674,73		Infotafeln-Stelen/Mehrleiste				
11745629	PB	0100	10.12.2019	JM19.000.000.006317 1/2020	P41	11.12.01.02	099530	0600M003	QuellKto. Planung - Tiefbaumaßnahmen	674,73	674,73		Infotafeln-Stelen/Mehrleiste				
11770701	PB	2100	10.12.2019	JM19.000.000.006362 1/2020	P42	51.11.01.03	781700	6150M021	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen an verbundene U	80.000,00	80.000,00		Rechung fagus GbR				
11770702	PB	2100	10.12.2019	JM19.000.000.006362 1/2020	P41	51.11.01.03	099150	6150M021	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Private	80.000,00	80.000,00		Rechung fagus GbR				
11809668	PB	7000	16.12.2019	JM19.000.000.006550 3/2022	P42	75.40.00.00	785120	6300H010	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen	105,00	105,00		Korrektur Sachkonto Zuschuss an WGF/Freib.Str.1				

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

5271 Stadt Frankenber/Sa.
Druckliste: F60041

Journal- zeile	BK	Budget	Buch.Dat.	Beleg-Nr. Periode/Planjahr	BS	Produkt	GRProdukt	Konto	Maßnahme GMaßn.	Kontobezeichnung Gegenkonto bezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat. Beschlussdat.	Buchstexte	Planvariante		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1186969	PB	7000	16.12.2019	JM19.000.000.006550 3/2022	P41	75.40.00.00	75.40.00.00	099210	6300H010	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	105,00	105,00		Tausch LS-47/6+R.Selbmann			
								099520	Eigenant	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen				HWS2013-09/101			
1186949	PB	2100	17.12.2019	JM19.000.000.006628 1/2020	P42	57.10.01.01	57.10.01.01	782100	6300T119	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen	5,00	5,00		Landesjustizkasse Chemnitz			
								785120	Tiefbaumaßnahmen	Tiefbaumaßnahmen				Mahngebühren			
1186940	PB	2100	17.12.2019	JM19.000.000.006628 1/2020	P41	57.10.01.01	57.10.01.01	099210	6300T119	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	5,00	5,00		Landesjustizkasse Chemnitz			
								099520	Tiefbaumaßnahmen	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen				Mahngebühren			
1186968	PB	2100	17.12.2019	JM19.000.000.006629 1/2020	P42	57.10.01.01	57.10.01.01	782100	6300T119	Erwerb von unbewgl. Vermögensgegenständen	-5,00	-5,00		Landesjustizkasse Chemnitz			
								785120	Tiefbaumaßnahmen	Tiefbaumaßnahmen				Mahngebühren/Falschbuchung			
1186969	PB	2100	17.12.2019	JM19.000.000.006629 1/2020	P41	57.10.01.01	57.10.01.01	099210	6300T119	QuellKto. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	-5,00	-5,00		Landesjustizkasse Chemnitz			
								099520	Tiefbaumaßnahmen	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen				Mahngebühren/Falschbuchung			
11873050	PB	2100	18.12.2019	JM19.000.000.006689 1/2020	P42	55.20.01.01	54.10.01.01	785120	StRS202	Tiefbaumaßnahmen	45.850,94	45.850,94		7.AR Fa. STRABAG			
								099520	Tiefbaumaßnahmen	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen				7.AR Fa. STRABAG			
11873051	PB	2100	18.12.2019	JM19.000.000.006689 1/2020	P41	55.20.01.01	54.10.01.01	099520	StRS202	Tiefbaumaßnahmen	45.850,94	45.850,94		7.AR Fa. STRABAG			
								785120	Tiefbaumaßnahmen	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen				S202 Ausbau OD Sabu			
11873084	PB	2100	18.12.2019	JM19.000.000.006690 1/2020	P42	55.20.01.01	54.10.01.01	785120	6300M003	Tiefbaumaßnahmen	27.517,17	27.517,17		7.AR Fa. STRABAG			
								099520	Tiefbaumaßnahmen	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen				S202 Ausbau OD Sabu			
11873085	PB	2100	18.12.2019	JM19.000.000.006690 1/2020	P41	55.20.01.01	54.10.01.01	099520	6300M003	Tiefbaumaßnahmen	27.517,17	27.517,17		7.AR Fa. STRABAG			
								785120	Tiefbaumaßnahmen	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen				S202 Ausbau OD Sabu			
12729904	PB	2100	17.01.2020	JM19.000.000.007071 1/2020	P42	55.20.01.01	54.10.01.01	785120	6300M003	Tiefbaumaßnahmen	1.432,65	1.432,65		Korrektur Rech.Damisch			
								099520	Tiefbaumaßnahmen	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen				Baufeldfreimachung			
12729906	PB	2100	17.01.2020	JM19.000.000.007071 1/2020	P41	55.20.01.01	54.10.01.01	099520	StRS202	Tiefbaumaßnahmen	1.432,65	1.432,65		Korrektur Rech.Damisch			
								099520	Tiefbaumaßnahmen	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen				Baufeldfreimachung			
12777287	JA	2100	21.01.2020	JM20.000.000.000260 1/2020	P42	54.10.01.02	54.10.01.01	099520	6300M004	Tiefbaumaßnahmen	109.076,19	109.076,19		Mittelbertr. allgemein			
								785120	Tiefbaumaßnahmen	QuellKto. Tiefbaumaßnahmen				Mittelbertr. allgemein			
12777288	JA	2100	21.01.2020	JM20.000.000.000260 1/2020	P41	54.10.01.02	54.10.01.01	785120	6300M004	Tiefbaumaßnahmen	109.076,19	109.076,19		Mittelbertr. allgemein			
								219119	6300M004	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land				Mittelbertr. allgemein			
12777312	JA	2100	21.01.2020	JM20.000.000.000261 1/2020	P41	54.10.01.02	54.10.01.01	219119	6300M004	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	109.076,19	109.076,19		Mittelbertr. allgemein			
12777313	JA	2100	21.01.2020	JM20.000.000.000261 1/2020	P42	54.10.01.02	54.10.01.01	681190	6300M004	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	109.076,19	109.076,19		Mittelbertr. allgemein			
12876226	PB	2100	05.02.2020	JM19.000.000.007117 1/2020	P42	54.10.01.01	54.10.01.01	781300	6300M999	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen Zweckverbänd	1.333,37	1.333,37		Straßenentwäss./BK-Umlage			
								781400	6300M999	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Sonstiger öffentl				ZWA/Korrekt buch./Statistik			
12876227	PB	2100	05.02.2020	JM19.000.000.007117 1/2020	P41	54.10.01.01	54.10.01.01	099130	6300M999	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Zweck	1.333,37	1.333,37		Straßenentwäss./BK-Umlage			
								781300	6300M029	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Sonst				ZWA/Korrekt buch./Statistik			
12876298	PB	2100	05.02.2020	JM19.000.000.007120 1/2020	P42	54.10.01.01	54.10.01.01	781300	6300M029	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen Zweckverbänd	4.129,54	4.129,54		Straßenentwäss./Mischwass.			
								781400	6300M029	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Sonstiger öffentl				ZWA/Korrekt buch./Statistik			
12876299	PB	2100	05.02.2020	JM19.000.000.007120 1/2020	P41	54.10.01.01	54.10.01.01	099130	6300M029	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Zweck	4.129,54	4.129,54		Straßenentwäss./Mischwass.			
								099140	6300M029	QuellKto. Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen Sonst				ZWA/Korrekt buch./Statistik			
13956399	PB	2100	17.07.2020	JM20.000.000.002918 1/2020	P42	54.10.01.01	54.10.01.01	099520	6300M025	Tiefbaumaßnahmen	144.500,00	144.500,00		Mittelbertr. allgemein			
								785120	6300M025	Tiefbaumaßnahmen				Mittelbertr. allgemein			
13956400	PB	2100	17.07.2020	JM20.000.000.002918 1/2020	P41	54.10.01.01	54.10.01.01	785120	6300M025	Tiefbaumaßnahmen	144.500,00	144.500,00		Mittelbertr. allgemein			
								219119	6300M025	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land				Mittelbertr. allgemein			
13956471	PB	2100	17.07.2020	JM20.000.000.002919 1/2020	P41	54.10.01.01	54.10.01.01	219119	6300M025	QuellKto. Sonstige Investitionszuwendungen vom Land	144.500,00	144.500,00		Mittelbertr. allgemein			
								785120	6300M025	Tiefbaumaßnahmen				Mittelbertr. allgemein			

Planungsjournal
Haushaltsjahr 2019
(in EUR)

5271 Stadt Frankenberg/Sa.
Druckliste: F60041

Journal- zeile	BK	Buch.Dat.	Beleg-Nr.	BS	Produkt	Konto	Maßnahme	Kontobezeichnung	Gegenkonto- bezeichnung	Soll	Haben	Antragsdat.	Buchstexte	Planvariante			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
13956472	PB	17.07.2020	JM20.000.000.002919	P42	54.10.01.01	681190	6300M025	Sonstige Investitionszuwendungen vom Land		14	144.500,00	17.07.2020	Mittelübertr. allgemein				
2100			1/2020							34.875.769,96	34.875.769,96	17.07.2020					
Summe Mittelübertragungen:										34.875.769,96	34.875.769,96						

gebucht: _____
Ivonne Gudat

beantragt: _____

beschlossen: _____

Druckparameter: Belegart: JM Buchschl.: P4% bis: 2019 Mandant: 5271 Stadt Frankenberg/Sa. HH-Jahr: 2019
(zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung für 'C5271044')

Stadt Frankenberg/Sa. Rechenschaftsbericht für 2018

I. Vorbemerkungen

Der Rechenschaftsbericht ist ein Pflichtbestandteil des Jahresabschlusses (§ 88 Abs. 2 SächsGemO) und dient der Erläuterung des Jahresabschlusses. Im Rechenschaftsbericht, der mit verschiedenen Ergänzungen und Modifikationen das kommunalwirtschaftliche Pendant zum handelsrechtlichen Lagebericht (§ 289 HGB) ist, soll nach § 53 der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung-Doppik (SächsKomHVO-Doppik) dargestellt werden:

- der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Stadt dergestalt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird; hierzu sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen,
- die Erreichung der wesentlichen Ziele,
- Angaben über den Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung,
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
- zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken,
- die Ausführung eines Haushaltsstrukturkonzeptes,
- die Entwicklung und Abdeckung der Fehlbeträge sowie
- die Auswertung der für die Schlüsselprodukte gesetzten Leistungsziele anhand der zur Messung der Zielerreichung gebildeten Kennzahlen.

Am Schluss des Rechenschaftsberichtes sind weitere Angaben zum Bürgermeister, zum Fachbediensteten für das Finanzwesen sowie den Ratsmitgliedern, auch wenn sie in der abgelaufenen Rechnungsperiode ausgeschieden sind oder erst im laufenden Jahr dazugekommen sind, verpflichtend vorzunehmen.

II. Vorgenommene Einschränkungen und Verweise auf weiterführende Dokumente

Im vorliegenden Rechenschaftsbericht sind Sachverhalte, welche bereits im Anhang erläutert werden, nicht nochmals aufgeführt. Diese Einschränkung betrifft insbesondere Erläuterungen zur Zusammensetzung der Einzelpositionen der Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung sowie deren Veränderung zum Vorjahr.

Im Hinblick auf die bereits vergangene Zeitspanne zwischen dem Haushaltsjahr 2018, für den der vorliegende Rechenschaftsbericht erstellt wurde, und dem eigentlichen Jahr der Aufstellung wird an dieser Stelle auch auf die aufgestellten und genehmigten Haushalts-/Nachtragshaushaltspläne der

Anlage 8

dazwischenliegenden Haushaltsjahre verwiesen. Vorgänge von besonderer Bedeutung, positive Entwicklungen und auch mögliche Risiken sind in den jeweiligen Plänen erläutert und berücksichtigt.

III. Verlauf der Haushaltswirtschaft 2018

Der Haushaltsplan 2018 wurde durch den Stadtrat beschlossen. Im Gesamtergebnishaushalt weist der Haushaltsplan einen veranschlagten Fehlbedarf von EUR 641.425,00 aus. Dieser setzt sich aus einem Fehlbedarf beim veranschlagten ordentlichen Ergebnis in Höhe von EUR 861.425,00 und einem veranschlagten Überschuss beim Sonderergebnis von EUR 220.000,00 zusammen.

Der Gesamtfinanzhaushalt weist einen geplanten Fehlbedarf an Zahlungsmitteln aus Veranschlagungen des Haushaltsjahres von EUR 1.536.303,00 aus.

Im Laufe des Haushaltsjahres haben sich Änderungen ergeben, die zu einem Nachtragshaushalt geführt haben. Darüber hinaus entstandene Änderungen wurden soweit möglich als fortgeschriebener Ansatz berücksichtigt. In den Auswertungen aus der Finanzbuchhaltung werden bei den fortgeschriebenen Ansätzen neben den Daten der Haushalts-/Nachtragsplanung auch Haushaltsreste, Haushaltsübertragungen und ggf. Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, über- und außerplanmäßige Mittel sowie etwaige Verschiebungen von Budgetmitteln ausgewiesen. Daher kann es hier zu Abweichungen zwischen dem Haushaltsplan und den fortgeschriebenen Ansätzen kommen.

Das Ergebnis des Jahresabschlusses 2018 hat sich gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz um EUR 1.485.995,27 verschlechtert.

	Plan EUR	Fortg. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Veränderung** EUR
Ordentliches Ergebnis	-861.425,00	-150.757,66	-608.767,38	-458.009,72
Sonderergebnis	220.000,00	480.111,02	-547.874,53	-1.027.985,55
Gesamtergebnis	-641.425,00	329.353,36	-1.156.641,91	-1.485.995,27
Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00
Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00
Verrechnung eines Fehlbetrags im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0,00	-1.212.953,19	-1.212.953,19
Verrechnung eines Fehlbetrags im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbleibendes Gesamtergebnis	<u>-641.425,00</u>	<u>329.353,36</u>	<u>56.311,28</u>	<u>-273.042,08</u>

Der Finanzmittelfluss des Jahres 2018 ist gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz um EUR 964.588,79 positiver ausgefallen.

	Plan EUR	Fortg. Ansatz EUR	Ergebnis EUR	Veränderung** EUR
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	360.560,00	1.164.838,36	1.065.827,91	-99.010,45
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-3.321.863,00	-6.971.691,45	-6.150.140,88	821.550,57
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	1.210.000,00	1.210.000,00	1.260.664,18	50.664,18
Saldo aus haushalts-unwirksamen Vorgängen	215.000,00	-390.500,00	-199.115,51	191.384,49
Nachrichtlich: Zahlungsmittelsaldo des Haushaltsjahres	<u>-1.536.303,00</u>	<u>-4.987.353,09</u>	<u>-4.022.764,30</u>	<u>964.588,79</u>

** Die Veränderung bezieht sich auf den Vergleich Ergebnis / fortgeschriebener Ansatz. Der fortgeschriebene Ansatz enthält auch Budgetumbuchungen und über- und außerplanmäßige Erträge und Aufwendungen bzw. Ein- und Auszahlungen.

Anlage 8

Auf die jeweiligen Gründe, die zu den Veränderungen geführt haben, wird später eingegangen.

1. Vermögensrechnung

Entwicklung der wesentlichen Positionen der Vermögensrechnung:

Aktivseite	Stand zum	Stand zum	Veränderung	
	31.12.2017	31.12.2018	TEUR	%
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	30	41	11	36,7
Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	17.454	26.502	9.048	51,8
Sachanlagevermögen	43.139	54.046	10.907	25,3
Finanzanlagevermögen	82.211	81.732	-479	-0,6
Anlagevermögen	142.835	162.321	19.486	13,6
Vorräte	431	431	0	0,0
Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	5.328	3.464	-1.864	-35,0
Privatrechtliche Forderungen, sonstiges Finanzvermögen	421	194	-227	-53,9
Liquide Mittel	5.472	1.449	-4.023	-73,5
Umlaufvermögen	11.652	5.539	-6.113	-52,5
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	200	3	-197	-98,5
Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0	0	0	0,0
Aktiva	154.687	167.863	13.176	8,5

Passivseite	Stand zum	Stand zum	Veränderung	
	31.12.2017	31.12.2018	TEUR	%
	TEUR	TEUR	TEUR	
Basiskapital	105.787	104.574	-1.213	-1,1
Rücklagen	833	1.437	604	72,5
Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0	0	0	0,0
Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	-782	-1.330	-548	-70,1
Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0,0
Kapitalposition	<u>105.838</u>	<u>104.681</u>	<u>-1.157</u>	<u>-1,1</u>
Sonderposten	<u>27.978</u>	<u>31.124</u>	<u>3.146</u>	<u>11,2</u>
Rückstellungen	<u>605</u>	<u>598</u>	<u>-7</u>	<u>-1,2</u>
Verbindlichkeiten	<u>18.851</u>	<u>30.017</u>	<u>11.166</u>	<u>59,2</u>
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	<u>1.415</u>	<u>1.444</u>	<u>29</u>	<u>2,0</u>
Passiva	<u>154.687</u>	<u>167.863</u>	<u>13.176</u>	<u>8,5</u>

Die Veränderungen der einzelnen Bilanzpositionen sowie die Ergebnisverwendung sind weitestgehend im Anhang zum Jahresabschluss erläutert, weshalb auf eine (erneute) Schilderung verzichtet wird.

Anlage 8

2. Ergebnisrechnung

Entwicklung der wesentlichen Positionen der Ergebnisrechnung, im Vergleich zum Ergebnishaushalt:

	Fortg. Ansatz	Ergebnis	Veränderung*	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Steuern und ähnliche Abgaben	10.838	11.129	291	2,7
Zuweisungen und Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	7.014	7.297	283	4,0
Sonstige Transfererträge	0	0	0	0,0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	569	384	-185	-32,5
Privatrechtliche Leistungsentgelte	167	189	22	13,2
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	322	263	-59	-18,3
Zinsen und sonstige Finanzerträge	963	590	-373	-38,7
Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0,0
Sonstige ordentliche Erträge	412	1.990	1.578	383,0
Summe der ordentlichen Erträge	20.284	21.842	1.558	7,7
Personalaufwendungen	3.328	3.274	-54	-1,6
Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0,0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.135	1.887	-248	-11,6
Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.555	3.850	2.295	147,6
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	135	183	48	35,6
Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	11.903	12.019	116	1,0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.379	1.237	-142	-10,3
Summe der ordentlichen Aufwendungen	20.435	22.451	2.016	9,9
Ordentliches Ergebnis	-151	-609	-458	-303,3
Außerordentliche Erträge	1.421	820	-601	-42,3
Außerordentliche Aufwendungen	940	1.368	428	45,5
Sonderergebnis	480	-548	-1.028	-214,2
Gesamtergebnis	329	-1.157	-1.486	-451,7

	Fortg. Ansatz	Ergebnis	Veränderung*	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0	0	0	0,0
Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0	0	0	0,0
Verrechnung eines Fehlbetrags im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	0	1.213	1.213	0,0
Verrechnung eines Fehlbetrags im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	0	0	0	0,0
Zwischensumme: Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren sowie Fehlbetragsverrechnung nach § 72 SächsGemO	0	1.213	1.213	0,0
Verbleibendes Gesamtergebnis	329	56	-273	-83,0

* Die Veränderung bezieht sich auf den Vergleich Ergebnis / fortgeschriebener Ansatz. Der fortgeschriebene Ansatz enthält auch Budgetumbuchungen und über- und außerplanmäßige Erträge und Aufwendungen.

Bezüglich der Ergebnisverwendung wird an dieser Stelle auf die Ausführung im Anhang verwiesen.

Erläuterung der wesentlichen Abweichungen in der Ergebnisrechnung

Das tatsächliche Gesamtergebnis der Ergebnisrechnung hat sich, verglichen mit dem fortgeschriebenen Ansatz, um TEUR 273 schlechter entwickelt. Das ordentliche Ergebnis hat sich dabei um TEUR 458 schlechter entwickelt, die Entwicklung des Sonderergebnisses ist um TEUR 1.028 schlechter.

Anlage 8

Die Veränderungen sind nachfolgend nochmals zusammengefasst dargestellt:

	Abweichung	Ergebnis	Fortg. Ansatz
	TEUR	TEUR	TEUR
Verschlechterung des Gesamtergebnisses	-1.486	-1.157	329
Verschlechterung des ordentlichen Ergebnisses	-458	-609	-151
<i>Verbesserung der ordentlichen Erträge</i>	1.558	21.842	20.284
<i>Verschlechterung der ordentlichen Aufwendungen</i>	-2.016	-22.451	-20.435
Verschlechterung des Sonderergebnisses:	-1.028	-548	480
<i>Verschlechterung der außerordentlichen Erträge</i>	-601	820	1.421
<i>Verschlechterung der außerordentlichen Aufwendungen</i>	-428	-1.368	-940
<u>Nachrichtlich:</u>			
Verbesserung der ordentlichen und außerordentlichen Erträge	957	22.662	21.705
Verschlechterung der ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen	-2.444	-23.819	-21.375

Wesentliche Abweichungen zwischen den geplanten und tatsächlichen Erträgen

Im Haushaltsjahr 2018 haben sich die ordentlichen Erträge besser, die außerordentlichen Erträge schlechter entwickelt, als dieses im fortgeschriebenen Ansatz vorgesehen war. In der nachfolgenden Tabelle sind die wesentlichen Abweichungen bei den ordentlichen Erträgen dargestellt, wobei sich die Beschreibung des Sachverhalts sich an der Bezeichnung in der Buchhaltung orientiert:

Sachverhalt	Veränderung TEUR
<u>Wesentliche Verbesserungen</u>	
Zuschreibungen	1.141
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattun	382
Auflösung oder Herabsetzung von Einzelwertberichtigungen auf Forderungen	386
Gewerbsteuer	168
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Land	156
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	61
Konzessionsabgaben	43
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	39
Erträge aus der Aufl. von Sonderposten aus Zuwendu	31
Sonst. Privat -rechtl. Leistungsentgelte Verm. Einnahmen	31
<u>Wesentliche Verschlechterungen</u>	
Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-377
Sonstige allgemeine Zuweisungen Land	-201
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuw	-147
Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelte	-145
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen Verb. Untern., Beteilig. u. Sonderverm.	-78
Verwaltungsgebühren	-40
Mieten u. Pachten	-10
Bußgelder	-8
Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke Gemeinden/Verbände	-6
Sonstige Veränderungen (hier: Verbesserung)	132
nachrichtlich: Saldo der Verbesserung der ordentlichen Erträge	1.558

Die außerordentlichen Erträge sind um TEUR 601 niedriger ausgefallen, als in der Planung veranschlagt. Dies liegt vor allem daran, dass außerordentliche Erträge aus der Beseitigung von Schäden aus dem Hochwasserereignis 2013 nicht im geplanten Umfang realisiert werden konnten.

Anlage 8

Wesentliche Abweichungen zwischen den geplanten und tatsächlichen Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2018 haben sich die ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen insgesamt besser entwickelt, als dieses im fortgeschriebenen Ansatz vorgesehen war.

In der nachfolgenden Tabelle sind die wesentlichen Abweichungen bei den ordentlichen Aufwendungen dargestellt. Auch hier orientiert sich die Beschreibung des Sachverhalts an der Bezeichnung in der Buchhaltung:

Sachverhalt	Veränderung TEUR
<u>Wesentliche Verbesserungen</u>	
Abschreibungen-neu (HHPlanung)	191
Abschreibungen auf immaterielles Vermögen u. Sachvermögen	109
Gerichts-Anwalts-und Sachverständigenkosten	108
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	92
Gewerbesteuerumlage	50
Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens durch	30
Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	28
Zinsaufwendungen Kreditinstitute	27
Sonstige Dienstleistungen	26
Mieten u. Pachten	25
<u>Wesentliche Verschlechterungen</u>	
Abschreibungen auf Finanzanlagevermögen (bis 31.12	-1.470
Einzelwertberichtigung von Forderungen	0
Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	-158
Erwerb bewegl. Gegenstände d. AV mit AHK, abzügl. darin enthaltene Vst., bis AHK 410,-€	-63
Verzinsung von Steuernachzahlungen	-46
Abschreibungen auf immaterielles Vermögen u. Sachv	-35
Sonstige Finanzaufwendungen	-32
Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Inv	-20
Aufwand Niederschlagung	-9
Beihilfen u. Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	-4
Sonstige Veränderungen (hier: Verschlechterung)	-865
nachrichtlich: Saldo der Verschlechterung der ordentlichen Aufwendungen	-2.016

Die außerordentlichen Aufwendungen sind um TEUR 428 höher ausgefallen. Zurückzuführen ist dieses insbesondere auf den Erlass des Gesellschafterdarlehens an die Landesgartenschau Frankenberg/Sa. gGmbH in Höhe von TEUR 376.

3. Finanzrechnung

Entwicklung der wesentlichen Positionen der Finanzrechnung im Vergleich zum Finanzhaushalt:

	Fortg. Ansatz	Ergebnis	Veränderung*	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Steuern und ähnliche Abgaben	10.838	10.562	-276	-2,5
Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	7.278	6.534	-744	-10,2
sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0,0
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	569	419	-150	-26,4
privatrechtliche Leistungsentgelte	167	192	25	15,0
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	322	271	-51	-15,8
Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	963	591	-372	-38,6
sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	412	342	-70	-17,0
Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	20.548	18.912	-1.636	-8,0
Personalauszahlungen	3.328	3.257	-71	-2,1
Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0,0
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.944	1.985	-959	-32,6
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	175	192	17	9,7
Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.556	11.286	-270	-2,3
sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.380	1.125	-255	-18,5
Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	19.383	17.846	-1.537	-7,9
Zahlungsmittelfluss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.165	1.066	-99	-8,5
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	28.555	15.338	-13.217	-46,3
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	3	3	0,0
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0,0
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	517	806	289	55,9

Anlage 8

Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem
Sachanlagevermögen

0 9 9 0,0

Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen
und von Wertpapieren des Umlaufvermögens

0 0 0 0,0

Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit

0 0 0 0,0

Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

29.072 16.156 -12.916 -44,4

Fortg. Ansatz	Ergebnis	Veränderung*	
TEUR	TEUR	TEUR	%

Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen
Vermögensgegenständen

27 24 -3 -11,1

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und
sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen

258 228 -30 -11,6

Auszahlungen für Baumaßnahmen

20.907 12.273 -8.634 -41,3

Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen

465 231 -234 -50,3

Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von
Wertpapieren des Umlaufvermögens

19 0 -19 -100,0

Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen

14.368 9.550 -4.818 -33,5

Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit

0 0 0 0,0

Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

36.043 22.306 -13.737 -38,1

Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit

-6.972 -6.150 822 11,8

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeiten

1.600 1.600 0 0,0

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten

390 339 -51 -13,1

Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

1.210 1.261 51 4,2

Haushaltsunwirksame Einzahlungen

215 307 92 42,8

Haushaltsunwirksame Auszahlungen

606 506 -100 -16,5

Zahlungsmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Vorgängen

-391 -199 192 49,1

Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten

0 0 0 0,0

Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten

0 0 0 0,0

**Zahlungsmittelfluss aus der Aufnahme und Tilgung von
Kassenkrediten**

0 0 0 0,0

Gesamtzahlungsmittelfluss

-4.987 -4.023 964 19,3

* Die Veränderung bezieht sich auf den Vergleich Ergebnis / fortgeschriebener Ansatz.

In den nachfolgend genannten wesentlichen Veränderungen wird nur auf besonders hervorzuhebende Veränderungen der Zahlungsmittelflüsse aus lfd. Verwaltungstätigkeit und aus Investitionstätigkeit eingegangen, sofern diese nicht bereits in den Erläuterungen zu den Veränderungen der ordentlichen Erträge und Aufwendungen genannt sind.

Der Finanzmittelfehlbetrag des Haushaltsjahres beträgt TEUR 4.023 (Bestand an Zahlungsmitteln zum Jahresende TEUR 1.449).

Der Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit ist im Haushaltsjahr 2018 geringer ausgefallen, als in der Planung veranschlagt.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit haben sich gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz um TEUR 12.916 verschlechtert, was darauf zurückzuführen ist, dass Maßnahmen nicht umgesetzt wurden, und sich somit auch auf die Einzahlungen der korrespondierender Fördermittel (Investitionszuwendungen) ausgewirkt hat.

Bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit wurden im Haushaltsjahr 2018 deutlich weniger Auszahlungen für Baumaßnahmen getätigt (Verbesserung der Finanzentwicklung: TEUR 8.634) und auch deutlich weniger Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen durch die Stadt geleistet (Verbesserung der Finanzentwicklung: TEUR 4.818). Insgesamt liegen die investiven Auszahlungen um TEUR 13.737 unter dem fortgeschriebenen Ansatz.

Im Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit sind die Tilgungen und die Neuaufnahme von Krediten ausgewiesen.

Die Stadt Frankenberg/Sa. hat im Umfang von TEUR 1.600 Darlehen neu aufgenommen. Die jahresbezogenen Auszahlungen für die Tilgung von Krediten betragen TEUR 339. Daher erhöhten sich die Kreditverpflichtungen zum Stichtag verglichen mit dem Vorjahr um TEUR 1.261.

Der Zahlungsmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen ist im Rahmen der Haushaltsplanung nur in Höhe der Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen berücksichtigt und beinhaltet zusätzlich vor allem die nicht planbaren durchlaufenden Posten.

Wesentliche Abweichungen zwischen den geplanten und tatsächlichen Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Veränderungen der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit gehen einher mit den oben geschilderten Abweichungen der entsprechenden Ertragspositionen. Allerdings haben sowohl die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten als auch die Zuschreibungen der Finanzanlagen keinen Zahlungsfluss zur Folge, weshalb sich hieraus keine Auswirkung in der Finanzrechnung ergibt.

Wesentliche Abweichungen zwischen den geplanten und tatsächlichen Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Bei den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind die Veränderungen ebenfalls mit den unter "2. Ergebnisrechnung" vorgenommenen Erläuterungen zu begründen. Die Abschreibungen haben aber ebenfalls keine Auswirkung auf den Finanzmittelfluss, da es sich hierbei um zahlungsunwirksame Aufwendungen handelt.

4. Beteiligungen

Wir verweisen auf die Berichterstattung über die Jahresabschlüsse zum 31. Dezember 2018 der einzelnen Beteiligungen sowie auf die Erläuterungen im jeweiligen Anhang der Jahresabschlüsse.

IV. Angaben über den Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien

Die Stadt Frankenberg/Sa. ist ihren Aufgaben in 2018 nachgekommen. Auch die Aufgaben mit Bezug auf freiwillige Leistungen wurden im Rahmen der Möglichkeiten erfüllt. Der Ausbau des Infrastrukturvermögens (insbesondere Straßen und Brücken) ist fortzusetzen. Es stellt auch bei der Unterhaltung, wie auch das übrige Sachanlagevermögen, einen hohen Kostenfaktor dar. Die Gebäude sind als Sondervermögen des Eigenbetriebes Immobilien bilanziert.

Bei der Stadt Frankenberg/Sa. soll die interne Leistungsverrechnung in weiteren Bereichen eingeführt werden. Derzeit werden lediglich die Leistungen des Bauhofs intern verrechnet. Die outputorientierte Darstellung im Haushalt, mit Angaben von Zielen, Zielerreichungsgraden und Kennzahlen wird weiter vorbereitet.

Als weiterer Schritt, den gesetzlichen Erfordernissen der SächsKomHVO-Doppik Rechnung zu tragen, ist an der Erstellung der Jahresabschlüsse zu arbeiten. Mit den Arbeiten für die Erstellung des nächsten Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 wird unmittelbar nach Aufstellung des vorliegenden Jahresabschlusses begonnen.

V. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind

Die Stadt Frankenberg erhielt im Jahr 2013 gemäß § 23 SächsFAG eine Zuweisung zur Bildung eines Sonderpostens kommunales Vorsorgevermögen in Höhe von EUR 111.430,90. Im Jahr 2014 erhielt die Stadt nochmals EUR 731.917,15. Gemäß Abs. 4 des SächsFAG in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. Januar 2009, zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Oktober 2012 soll die Auflösung ab dem Jahr 2015 in Abhängigkeit von den allgemeinen Deckungsmitteln erfolgen und bis 31. Dezember 2019 abgeschlossen sein. In den Gesetzgebungsverfahren der Folgejahre wurde der Paragraph wiederholt geändert. In der für das Jahr 2015 geltenden Fassung des SächsFAG wurde der Auflösebetrag per Gesetz

für 2015 auf 10,228 % festgelegt. Für 2016 war keine Auflösung erlaubt. Im Jahr 2017 sowie 2018 wurde der Auflösebetrag auf 15,824 % und auf 37,597 % geplant. Das Finanzausgleichsgesetz in der Fassung vom 21. Januar 2013 zuletzt geändert am 14. Dezember 2018 sieht nunmehr für 2019 einen Auflösebetrag von 53,012 % des noch zur Verfügung stehenden Gesamtbetrages vor. Die Auflösungszeitraum wurde auf 2021 verlängert.

Die weitere Verwendung für 2020 und 2021 ist also noch unklar. Da das Vorsorgevermögen in die Berechnungsgrundlage im Finanzausgleich und somit direkt in die Höhe der Kreisumlage, welche im Gegensatz zum aufzulösenden Sonderposten zahlungsrelevant ist, einfließt, ist von einer nicht planbaren Belastung der Stadt auszugehen. Weiterhin ist zu erwähnen, dass die Banken, aufgrund der Niedrigzinssituation am Geldmarkt dazu übergehen, Strafzinsen für Geldbestände zu berechnen. Insofern kann das vorzuhaltende Vorsorgevermögen zu Zinsaufwendungen für die Kommune führen.

Die Ausbreitung des Corona-Virus und die in diesem Zuge im gesamten Bundesgebiet beschlossenen Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie führten zu Einschränkungen im täglichen Leben und auch in der Wirtschaft. Die Folgen für die Finanzen der Stadt Frankenberg/Sa. sind derzeit nicht absehbar, sie dürften sich aber wirtschaftlich in den kommenden Jahren auf die Ertragslage in Form von sinkender Gewerbesteuer sowie geringeren Steueraufkommen an der Einkommen- und Umsatzsteuer auswirken.

VI. Voraussichtliche Entwicklung mit ihren Chancen und Risiken

Aufgrund des zeitlichen Abstandes zwischen dem Jahresabschlussstichtag und dem Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses und der damit verbundenen geringen zukunftsorientierten Entscheidungsrelevanz, wird auf eine umfangreiche Betrachtung der Folgejahre verzichtet. Stattdessen wird auf die Erläuterungen der zwischenzeitlich aufgestellten Haushaltspläne verwiesen.

Die Stadt Frankenberg/Sa. ist auf das Ertragsaufkommen der Gewerbesteuer und auf den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer angewiesen und von deren Entwicklung abhängig. Das Risiko für die Stadt Frankenberg/Sa. besteht insbesondere darin, dass diese beiden Steuern stark von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und dem Konjunkturverlauf bestimmt werden. Dennoch muss den steigenden Aufwendungen durch steigende Erträge begegnet werden – in dem Maße, in dem Mehraufwendungen nicht durch Einsparungen kompensiert werden können. Es gilt der Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie sind noch nicht vollständig absehbar. Ein wesentlicher Rückgang der Steuereinnahmen ist zu erwarten.

VII. Angaben zur Ausführung eines Haushaltssicherungskonzeptes

§ 72 SächsGemO bestimmt, dass ein Haushaltsstrukturkonzept erstellt werden muss, wenn im Ergebnishaushalt auch im zweiten Folgejahr des Finanzplanes kein Ausgleich möglich ist. Das

Anlage 8

Haushaltsstrukturkonzept soll den Haushaltsausgleich spätestens im vierten Folgejahr nachweisen.

Für das Haushaltsjahr 2018 war die Aufstellung eines Haushaltsstrukturkonzeptes nicht erforderlich.

VIII. Entwicklung und Abdeckung von Fehlbeträgen

Es ist erst mit Aufstellung der jeweiligen Jahresabschlüsse abzusehen, inwieweit die geplanten Fehlbeträge tatsächlich eintreten. Wie die Jahresabschlüsse seit 2013 zeigen, könnten in den Folgejahren auch Abweichungen zwischen dem geplanten und dem tatsächlichen Ergebnis verwirklicht werden.

IX. Auswertung der gesetzten Leistungsziele

Schon im Haushaltsplan 2013 wurden wesentliche Leistungsziele und Strategien definiert. Eine vollständige Umsetzung der Outputorientierung der Haushaltsrechnung ist auch in 2018 noch nicht erfolgt.

Die Angaben in *kursiver Schrift* entsprechen den Festlegungen im Vorbericht zum Haushaltsplan 2018. Der Umsetzungsstand für das Jahr 2018 wird hier erläutert.

Verbesserung der Bildungsinfrastruktur durch die Modernisierung der Kita- und Krippenplätze der Kita "Taka-Tuka-Land" mit Krippenteil „Schatzinsel“

Die im Jahr 2015 begonnene Sanierung der Kita „Taka-Tuka-Land“ fand in 2018 ihren Abschluss. So konnte die größte, städtische Kita im August endlich in das sanierte Objekt einziehen. Insgesamt wurden ca. EUR 4,6 Mio. investiert. Damit ist das o. g. Ziel erreicht.

Stete Verbesserung der Bildungsqualität sowie Erweiterung der Bildungsangebote in Kitas, Schulen und Vereinen (Aufgabe vom Eigenbetrieb Bildung, Kultur und Sport)

Für die Etablierung des Bildungsprofils fand in 2018 wiederholt die pädagogische Fachtagung für alle Pädagogen der Stadt Frankenberg/Sa. und Umgebung statt. In den Schulen wird das Ziel verfolgt, die Ausstattung, vor allem im Bereich neuer Medien- und Lerntechnik sowie der Digitalisierung bedarfsgerecht zu halten. So wurde z. B. im Jahr 2018 die Ausstattung aller Klassenräume und Fachkabinette des Martin-Luther-Gymnasiums mit neuen Beamern und Lautsprechern auf Mietbasis sowie die Anschaffung von neuen Leinwänden ausgeschrieben und in den Sommerferien realisiert.

Werterhaltung kommunaler Immobilien (Aufgabe vom Eigenbetrieb Immobilien)

Um eine ordnungsgemäße und nachhaltig geführte Instandhaltung abzusichern, erfolgte zum 1. Januar 2017 in einem ersten Schritt die Anpassung der Mietzahlungen für drei Objekte auf ein liquiditätssicherndes Niveau. Ab 1. Januar 2018 galt dies auch für alle übrigen Objekte des Eigenbetriebes Immobilien. Ziel war und ist, dem Eigenbetrieb die Mittel zur Verfügung zu stellen, welchen neben unabweisbaren Instandsetzungen auch die Durchführung notwendiger Werterhaltungsmaßnahmen

ermöglicht.

Belebung der Innenstadt durch Maßnahmen wie der „Initiative Baderberg“ sowie des Umbaus des ehemaligen Hotels „Zum Ross“ zum Stadthaus

Seit 2016 erfolgte der Rückbau der städtischen Liegenschaften Bachgasse 2, Äußere Chemnitzer Straße 24 und Winklerstraße 41. Gleichzeitig fand die Sanierung des ehemaligen Hotels „Zum Ross“ als zukünftiges Stadthaus seine Fortführung.

Intensive Bemühungen zu Unternehmensansiedlungen im Industriegebiet der Stadt

Wie in den vergangenen Jahren ist es unverändert das Ziel, weitere Unternehmen im Industriegebiet Dittersbach anzusiedeln. Die Stadt Frankenberg/Sa. steht ständig in Verhandlungen mit zuzugswilligen Betrieben. Um auch zukünftig geeignete Gewerbeflächen anbieten zu können, ist vorgesehen die Entwurfsplanung für den zweiten Bauabschnitt zu beauftragen.

Weitere Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit und des Stadtmarketings

Zur Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit der Stadt wurde der Internetauftritt erneuert und erweitert. Der Bedeutung dieser Medien wird somit Rechnung getragen. Die Grundlage für umfassende und aktuelle Information der Bürger, Gewerbetreibenden und Gäste der Stadt wurde gelegt.

Investitionen mit möglichst hohem Förderanteil tätigen

Im Jahr 2018 wurden zahlreiche Investitionsmaßnahmen durchgeführt. Zu den größten Baumaßnahmen gehörten u. a. die Paradiesgärten Mühlbachtal, der Naturerlebnisraum Zschopauaue und die Brücke über die B169. Diese Maßnahmen erfolgten im Rahmen der Vorbereitung der 8. Sächsischen Landesgartenschau gehörten u. a.

In den Städtebauprogrammen SDP, SUO und EFRE erreichte die Stadt Frankenberg/Sa. die jeweils höchstmögliche Förderquote für ihre Investitionen, um Zuweisungen und Zuschüsse für verbundene Unternehmen/Sondervermögen/ Beteiligungen und private Investoren abzusichern.

Ausbau des Breitbandnetzes

Die Realisierung dieser Maßnahme erfolgt zentral für alle kreisangehörigen Gemeinden über den Landkreis.

Weitere Entwicklung der Stadt zu einer energieeffizienten Stadt

Im Jahr 2014 wurde die Stadt Frankenberg/Sa. mit dem European Energy Award (eea) ausgezeichnet.

Anlage 8

2016 befand sie sich in der zweiten Zertifizierungsphase. Zur 11. Jahrestagung „Kommunaler Energie-Dialog Sachsen“ der Sächsischen Energieagentur – SAENA GmbH am 19.11.2018 wurde die Stadt Frankenberg/Sa. erneut mit dem European Energy Award ausgezeichnet.

Schaffen der Voraussetzungen für die Errichtung des Gesundheitszentrums

Im Jahr 2016 kaufte die Stadt Frankenberg/Sa. vom bisherigen Träger die ehemalige Liegenschaft des Krankenhauses, mit dem Ziel, dieses zu einem zukünftigen städtischen Medizinischen Versorgungszentrum zu entwickeln. Zum 1. September 2017 ging das Objekt von der Stadt in den Bestand des Eigenbetriebes Immobilien über, welcher mit der Planung und Vorbereitung der Sanierung der Immobilie begann.

Schaffen der Voraussetzung für die Planung der Landesgartenschau 2019

Anfang 2016 wurde die Landesgartenschau Frankenberg/Sa. gemeinnützige GmbH Frankenberg/Sa. gegründet. Sie war seitdem mit der Planung und Vorbereitung der Landesgartenschau 2019 befasst. Insbesondere wurden die Abstimmungen zu den investiven Maßnahmen sowie die Vorbereitung des Durchführungshaushaltes von der Stadtverwaltung begleitet.

X. Organe der Gemeinde und Angaben zu Mitgliedschaften gem. § 88 Abs. 3 SächsGemO

Die gesetzliche Regelung sieht vor, dass im Rechenschaftsbericht der Oberbürgermeister, die Bürgermeister, die Fachbediensteten für das Finanzwesen sowie die Ratsmitglieder, einschließlich der im Haushaltsjahr ausgeschiedenen Personen, namentlich aufgeführt sein müssen.

Darüber hinaus sind Mitgliedschaften vorgenannter Personen in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 3 Aktiengesetz, in Organen verselbständigter Organisationseinheiten und Vermögensmassen, mit denen die Gemeinde eine Rechtseinheit bildet, in Organen von Unternehmen nach § 96 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen, an denen die Kommune beteiligt ist, sowie sonstiger privatrechtlicher Unternehmen zu nennen.

Ausgenommen sind jeweils Mitgliedschaften in Hauptversammlungen.

Im Haushaltsjahr 2018 gehörten folgende Mitglieder den Gemeindeorganen an:

1. Die Organe der Stadt Frankenberg/Sa.

Der Bürgermeister und sein Beigeordneter

<u>Name</u>	<u>Vorname</u>	<u>Funktion</u>	<u>Zuständigkeit</u>
Firmenich	Thomas	Bürgermeister	Leiter Stadtverwaltung; Allzuständigkeit
Regner	Ralf-Peter	Beigeordneter	Stellv. Bürgermeister; Geschäftskreis des Beigeordneten

Der Stadtrat

<u>Name, Vorname</u>	<u>Bemerkung</u>
Adam, Günter	
Canzler, Dorothea	
Erge, Lothar	
Firmenich, Iris	
Franke, Ute	
Gerstner, Oliver	
Heilmann, Heiko	ab 7. Februar 2018
Dr. Hilger, Jörg	
Hommel, Jörg	
Jacob, Kai	bis 7. Februar 2018
Lesch, Werner	bis 10. Januar 2018
Matolepszy, Frank	
Neumann, Ralf	
Dr. Richter, Frank	
Sauer, Dirk	
<u>Name, Vorname</u>	<u>Bemerkung</u>
Schiemann, Holger	
Schleicher, Wolfgang	ab 23. Mai 2018
Schramm, Andreas	
Schurig, Falko	
Schwenzer, Hartmut	
Dr. Stampniok, Klaus	
Vogel, Marco	
Weber, Ramona	
Dr. Weinhold, Esther	

2. Organmitgliedschaften

Der Bürgermeister und sein Beigeordneter

<u>Organisation</u>	<u>Organ</u>	<u>Funktion</u>
<u>Bürgermeister Thomas Firmenich</u>		
Eigenbetrieb Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.	Betriebsausschuss	Vorsitzender
Eigenbetrieb Bildung, Kultur und Sport der Stadt Frankenberg/Sa.	Betriebsausschuss	Vorsitzender
WGF - Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Vorsitzender
GGF - Gebäudemanagementgesell- schaft mbH Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Vorsitzender
Landesgartenschau gGmbH Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Vorsitzender
Zweckverband Kommunale Wasserversorgung/Abwasserent- sorgung Mittleres Erzgebirgsvorland	Verwaltungsrat	Mitglied

Der Stadtrat

<u>Organisation</u>	<u>Organ</u>	<u>Funktion</u>
<u>Günter Adam</u>		
Eigenbetrieb Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.	Betriebsausschuss	Mitglied
<u>Dr. Stampniok, Klaus</u>		
Eigenbetrieb Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.	Betriebsausschuss	Mitglied
Landesgartenschau gGmbH Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Mitglied
<u>Franke, Ute</u>		
Eigenbetrieb Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.	Betriebsausschuss	Mitglied
Landesgartenschau gGmbH Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Mitglied
<u>Schramm, Andreas</u>		
Eigenbetrieb Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.	Betriebsausschuss	Mitglied
Landesgartenschau gGmbH Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Mitglied
WGF - Wohnungsgesellschaft mbH der Stadt Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Mitglied
GGF - Gebäudemanagementgesell- schaft mbH der Stadt Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Mitglied

Jacob, Kai

Eigenbetrieb Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa.	Betriebsausschuss	Mitglied bis 7. Februar 2018
--	-------------------	---------------------------------

Richter, Dr. Frank

WGF - Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Mitglied
---	--------------	----------

GGF - Gebäudemanagementgesell-sch aft mbH Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Mitglied
--	--------------	----------

Landesgartenschau gGmbH Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Mitglied
--	--------------	----------

OrganFunktionOrganisationSchiemann, Holger

WGF - Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Mitglied
---	--------------	----------

GGF - Gebäudemanagementgesell-sch aft mbH Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Mitglied
--	--------------	----------

Firmenich, Iris

Eigenbetrieb Bildung, Kultur und Sport der Stadt Frankenberg/Sa.	Betriebsausschuss	Mitglied
---	-------------------	----------

WGF - Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Mitglied
---	--------------	----------

GGF - Gebäudemanagementgesell-sch aft mbH Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Mitglied
--	--------------	----------

Landesgartenschau gGmbH Frankenberg/Sa.	Aufsichtsrat	Mitglied
--	--------------	----------

Canzler, Dorothea

Eigenbetrieb Bildung, Kultur und Sport der Stadt Frankenberg/Sa	Betriebsausschuss	Mitglied
--	-------------------	----------

Gerstner, Oliver

Eigenbetrieb Bildung, Kultur und Sport der Stadt Frankenberg/Sa.	Betriebsausschuss	Mitglied
---	-------------------	----------

Hommel, Jörg

Eigenbetrieb Bildung, Kultur und Sport der Stadt Frankenberg/Sa.	Betriebsausschuss	Mitglied
---	-------------------	----------

Anlage 8

Schurig, Falko

Eigenbetrieb Bildung, Kultur und Sport der Stadt Frankenberg/Sa. Betriebsausschuss

Mitglied

Schleicher, Wolfgang

Eigenbetrieb Immobilien der Stadt Frankenberg/Sa. Betriebsausschuss

Mitglied
ab 23. Mai 2018

3. Fachbedienstete für das Finanzwesen

Name

Vorname

Funktion

Zimmermann

Bernd

Fachbediensteter für das
Finanzwesen seit dem
15. Mai 2017

Frankenberg/Sa., den 29. Dezember 2020

Der Bürgermeister, als Leiter
der Verwaltung

Thomas Firmenich
- Bürgermeister -

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

DokID:

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unrechtmäßiger Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtet werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.



eureos

→ eureos gmbh
→ wirtschaftsprüfungsgesellschaft
→ www.eureos.de